

Zeitschrift: Hotel-Revue
Herausgeber: Schweizer Hotelier-Verein
Band: 77 (1968)
Heft: 9

Heft

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. [Mehr erfahren](#)

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. [En savoir plus](#)

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. [Find out more](#)

Download PDF: 17.08.2025

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>



Nr. 9 Bern, 29. Februar 1968

hotel revue

Schweizer Hotel-Revue
Organ für Hotellerie und Fremdenverkehr
Eigentum des Schweizer Hotelier-Verein
77. Jahrgang – Erscheint jeden Donnerstag
3011 Bern, Monbijoustrasse 31. Tel. (031) 25 72 22

Revue suisse des Hôtels
Organe pour l'hôtellerie et le tourisme
Propriété de la Société suisse des hôteliers
77 année – Paraît tous les jeudis
Einzelnnummer 80 Cts. le numéro

Erfahrungen sammeln

Anfangs dieses Monats waren in Spiez die Finanzkommissionen beider eidgenössischen Räte zu einer Art finanzpolitischen Seminar versammelt und begründeten damit ein für Schweizer Verhältnisse neuartiges aber um so willkommeneres Diskussionsforum. Ganz am Rande dieser Aussprache kam auch die Mehrwertsteuer zum Zuge. Ganz am Rande deshalb, weil natürlich keine Rede davon sein kann, dass die Mehrwertsteuer bei uns schon demnächst institutionalisiert wird. Immerhin zeigt doch allein die Tatsache, dass man sich nicht scheute, Pro und Contra etwas gegeneinander abzuwägen, dass der Trend einer gewissen steuerpolitischen Anlehnung an die in der EWG zusammenge-schlossenen Staaten versteckt gleichwohl vorhanden ist.

Für Hotelier- und Gastgewerbe in der Schweiz ist es deshalb sicher von nicht geringer Bedeutung, welches die ersten Erfahrungen sind, die man in der Bundesrepublik Deutschland mit der Mehrwertsteuer gemacht hat. Jedenfalls wurde der Jahresbeginn für unsere Nachbarn im Norden eindeutig von diesem Thema beherrscht. Man nimmt dort auch kein Blatt vor den Mund, wenn es gilt, an Berufskollegen öffentliche Kritik zu üben. So schreiben die Deutschen Hotel-Nachrichten, der objektive Beobachter müsse nach sechs Wochen praktischer Erfahrung mit der Mehrwertsteuer zwei Dinge feststellen:

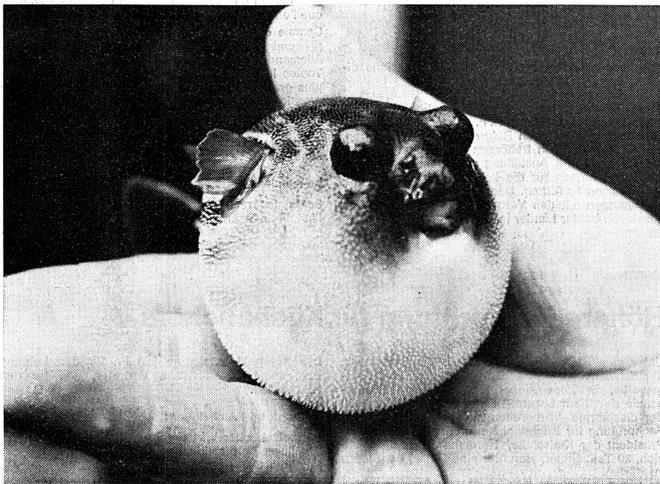
1. Die Schuld an der zum Teil berechtigten Kritik am Gastgewerbe liegt wie immer bei jenen schwarzen Schafen, die ständig alles besser wissen, als ihr Fachverband, und

2. bei jenen, die sich in ihren Preisen immer nur nach den anderen richten und nicht nach der eigenen Situation, Kalkulation und Leistung. Es sei schade, dass damit wieder einmal dem ganzen Dienstleistungsgewerbe ein schlechter Stempel aufgedrückt wurde. Verfolgt man indessen die zahlreichen Zuschriften aus Hotelierskreisen, die an das genannte Blatt gerichtet wurden, so stellt man doch mit einiger Ueberraschung fest, dass eine grosse Mehrheit der Betriebe sich mit der Mehrwertsteuer nicht nur abgefunden hat, sondern sie offensichtlich begrüsst.

Aber nicht nur die Unternehmer, sondern bisweilen auch das Service-Personal scheint der Neuerung nicht mit allzu grosser Geringschätzung zu begegnen. Durch ausführliche Hinweise auf den Menükarten, durch Tischeaufsteller und Artikel in allfälligen Hauszeitungen, schliesslich aber auch durch Schulung des Personals, die Gäste auf die Neuerung aufmerksam zu machen, gelangt vielerorts die Umstellung leichtlich gut. Ein Mainzer Betrieb nimmt wie folgt Stellung: «Die Einführung der Mehrwertsteuer und die damit im Zusammenhang stehenden erforderlichen organisatorischen Änderungen in vielen Hotelbetrieben betrachten wir im Grunde gesehen als einen Fortschritt im Hinblick auf eine Vereinfachung im Preissystem.»

Letzten Endes dreht sich die nun ablaufende Diskussion im deutschen Gastgewerbe einzig um das Problem, der Kundschaft auch nach der Einführung der Mehrwertsteuer, oder gerade wegen der Einführung der Mehrwertsteuer, mit einem möglichst klaren Preisangebot dienen zu können. Eine wesentliche Voraussetzung dafür bildet ohne jeden Zweifel das System des im Preise unbegriffenen Bedienungsgebüdes. Ist der Weg in dieser Beziehung gefunden, so bleiben allerdings noch administrative Knoten zu lösen. Denn mit der Einführung der Mehrwertsteuer wird für das Gastgewerbe weit mehr als für andere Wirtschaftszweige ein Kostenfaktor geschaffen, der zu schärfsten kalkulatorischen Ueberlegungen zwingt.

Aber noch auf einem anderen Gebiet begann das neue Jahr für den deutschen Tourismus mit einem Rückschlag. Nach jahrelangen Anstrengungen zeichneten sich noch im letzten Herbst Anhaltspunkte zur Vereinfachung bzw. Zusammenlegung der Spitzenverbände des Fremdenverkehrs ab. Das Projekt ist vorerst gescheitert. Als Begründung wird angeführt, In- und Auslandswerbungen liessen sich nicht zusammenlegen. Immerhin kann man feststellen, dass da und dort im deutschen Bundesgebiet sogar mit dem Gedanken an eine Verstaatlichung der Fremdenverkehrsorganisationen gespielt wird. Dass eine staatliche Organisation her nach den In- und Auslandsreiseverkehr bearbeiten müsste, scheint die Gegner einer Zusammenlegung wenig zu stören...



Ein aufgeblasener Kerl:

Beim 165. Presse-Aperitif stellte der Direktor des Zürcher Zoos, Professor Heini Hediger, den Anwesenden einen aufgeblasenen Kerl vor – im wahren Sinne des Wortes: der Kugelfisch hat nämlich die Gewohnheit, sich wenn er wütend wird aufzublasen – im Wasser mit Wasser, in der Luft mit Luft. Im zweiten Falle hält er es allerdings nur etwa fünf Minuten aus. Wenn der Mensch eine ähnliche Eigenschaft besässe – wie würde es wohl im Strassenverkehr aussehen? (Phitpress)

Perspectives du trafic transatlantique

Résumé français de l'article de M. O. Fries, directeur de l'office de tourisme Lucerne, paru dans l'«Hotel-Revue» No 8.

Les congrès des grandes institutions internationales de tourisme sont toujours une excellente occasion de dresser le bilan de la saison passée et de jeter un regard sur l'évolution future. Les perspectives du trafic transatlantique, évoquées avant que n'aient été annoncées les mesures d'austérité envisagées par les autorités américaines, conservent un très vif intérêt pour l'Europe et la Suisse. Une précieuse publication de la direction du «Marketing and Advertising Department» de «Newsweek international». Il s'agit de «Newsweek Global Report» qui, sous le titre «The coming Revolution in Transatlantic Travel», contient six contributions de techniciens internationaux éminents sur le problème de l'expansion explosive du trafic transatlantique. Quelques chiffres pour situer le problème: Les USA sont aujourd'hui la plus grande nation commerciale et puissance économique du monde. Leur part au commerce mondial est de 21%. Ils sont suivis de l'Allemagne, de la Grande Bretagne, du Japon et de la France. La Suisse avec 3,5% figure encore en bonne position puisque nous n'avons que 5,5 millions d'habitants, contre 200 millions aux USA, 100 millions au Japon et 50 millions dans les autres pays ci-dessus mentionnés.

Les USA viennent aussi en première place quant au taux d'accroissement économique, et le tourisme est heureusement influencé par l'augmentation des revenus, puisqu'il vit de la différence existant entre les ressources réelles et les dépenses affectées aux Essentials». Sans restrictions monétaires, fiscales ou économiques, la part des «Non Essentials» aurait toujours plus d'ampleur. Le «Global Report» susmentionné est extrêmement optimiste quant à l'avenir du tourisme transatlantique aérien et maritime.

Selon M. Timothy J. O'Driscoll, président de «European Travel Commission», l'introduction des avions à réaction, il y a 8 ans, a eu des répercussions révolutionnaires puisque, depuis lors, le trafic aérien a augmenté annuellement de 17%. Il faut s'attendre encore à des transformations plus révolutionnaires lorsque les Jumbo-Jets, les Concordes et les Airbus, dont la capacité de transport sera trois fois plus grande que celle des avions actuels, seront mis en circulation dans 2 ou 3 ans. Si tout se déroulait logiquement, le volume du trafic aérien transatlantique doublerait au cours des 5 prochaines années et quadruplerait d'ici 10 ans. Pendant les années 50, la quote d'augmentation du trafic aérien transatlantique était de 200 000 personnes par an. Cette quote a passé à 600 000 pendant les années 60 et devrait atteindre 1 million jusqu'en 1970 et 2 millions par an jusqu'en 1980. En revanche, le trafic maritime a diminué d'un tiers de 1955 à 1965. Inutile de souligner le nombre

et l'importance des problèmes à résoudre que pose une telle évolution. M. Knut Hammarskjöld, secrétaire général de l'IATA, déclare pour sa part que, en 1966, les recettes des membres de l'IATA ont dépassé 10 milliards de dollars et que 200 millions de passagers ont été transportés. D'ici 1975, on prévoit que ces chiffres tripleront. Ces prévisions correspondent à celles de M. O'Driscoll, dont les calculs ne concernent que le trafic transatlantique. De 1955 à 1963, le revenu moyen des familles américaines a augmenté de 30% et le nombre de celles membres de l'IATA ont dépassé 10 millions de dollars et que 200 millions de passagers ont été transportés. D'ici 1975, on prévoit que ces chiffres tripleront. Ces prévisions correspondent à celles de M. O'Driscoll, dont les calculs ne concernent que le trafic transatlantique.

De 1955 à 1963, le revenu moyen des familles américaines a augmenté de 30% et le nombre de celles membres de l'IATA ont dépassé 10 millions de dollars et que 200 millions de passagers ont été transportés. D'ici 1975, on prévoit que ces chiffres tripleront. Ces prévisions correspondent à celles de M. O'Driscoll, dont les calculs ne concernent que le trafic transatlantique. Quant à M. John W. Black, directeur du «United States Travel Service», il constate que malgré cette évolution économique, il n'y a que 1,7 million d'Américains qui entreprennent des voyages à l'étranger (les déplacements en Amérique du Nord, au Canada ou au Mexique n'étant pas considérés comme des voyages à l'étranger). Grâce à leur puissance d'achat, ils ont dépensé 1,2 billion de dollars de plus que les touristes étrangers aux USA, ce qui correspond assez exactement au déficit de la balance des paiements des Etats Unis en 1966. On mesure l'importance du tourisme américain pour notre continent lorsque l'on apprend que les 54% des dépenses nettes des Américains à l'étranger reviennent à l'Europe.

En 1960, la proportion entre les Américains voyageant à l'étranger et les étrangers se rendant en Amérique du Nord était de 4 à 1 et six ans plus tard de 3 à 1. Les milieux touristiques américains espèrent que l'on arrivera un jour à un parfait équilibre dans ce domaine. Ce n'est pas trop s'avancer, puisque M. Leonard J. Lickorish, directeur général de la «British Travel Holiday Association», estime que dans les 7 dernières années le trafic transatlantique maritime et aérien a presque doublé. En admettant que les tarifs aériens continueront à baisser et que le revenu annuel de l'Américain augmentera de 4 à 5% par an, l'on prévoit pour 1970 une augmentation de 50% des Américains se rendant en Europe, ce qui porterait leur nombre à 2,4 millions et à 4 millions en 1972. Cela représenterait 93 millions de nuitées par an. On estime aussi que 1,6 million d'Européens prendront le chemin de l'Amérique du Nord, ce qui constituera 7/10 du trafic contraire. Le pouvoir d'achat n'augmentera pas parallèlement au revenu, mais au plus dans une proportion de 1 à 2. Il est probable qu'il y aura davantage de jeunes qui se décideront à franchir l'Atlantique. En outre, la différence entre voyages d'affaires et voyages de plaisance tendra à s'atténuer, car de plus en plus l'on comblera l'un et

Sie lesen heute:

Les touristes américains vont-ils bouder la France?	S. 3
Ostafrika als Reiseland	S. 4
L'ICHA, instrument de la concurrence internationale	S. 7
Zermatt blickt in die Zukunft	S. 8

Aufenthaltsbewilligungen im Januar 1968

Die Zahl der im Januar 1968 erteilten erstmaligen Aufenthaltsbewilligungen hat sich gegenüber dem Vorjahr leicht erhöht. Insgesamt wanderten 23 767 (+ 590) Ausländer in die Schweiz ein und erhielten eine Aufenthaltsbewilligung, nämlich 12 226 (- 2267) Saisonarbeiter, 9065 (+ 1963) Nichtsaisonarbeiter, 206 (+ 52) Praktikanten und 2270 (+ 832) Nicht-erwerbstätige. Am Total der Einwanderung sind die Italiener mit 14 333 oder 60,3%, die Spanier mit 2998 (12,6%) und die Deutschen mit 2121 (8,9%) zahlenmässig am stärksten vertreten. Von den Zugereisten waren 21 497 oder 90,4% erwerbstätig. Insgesamt wurden an erwerbstätige Ausländer 29 831 (Vorjahr 29 990) erstmalige Aufenthalts- und Grenzgangerbewilligungen erteilt. Allein 10 380 (34,8%) davon entfielen auf Bauberufe, 6038 (20,2%) auf gastgewerbliche Berufe und 3002 (10,1%) auf Tätigkeiten in der Metallbearbeitung. 34 801 Ausländer, die sich seit mehr als einem Jahr in der Schweiz aufhalten, erhielten die Verlängerung ihrer Aufenthaltsbewilligung. 23 774 oder 68,3% dieser Bewilligungen entfielen auf Erwerbstätige, 2891 (Vorjahr 2568) Ausländern wurde neu die Niederlassungsbewilligung erteilt. Hiervon waren 1562 oder 54% erwerbstätig.

An der Zahl der erstmalig erteilten Aufenthaltsbewilligungen partizipieren die gastgewerblichen Berufe bei den Saisonarbeitern mit einem Rückgang von 305, bei den Nichtsaisonarbeitern hingegen mit einer Zunahme von 541 Personen. Mit neun zusätzlichen Grenzgängern ergibt sich für das Gastgewerbe im Vergleich zwischen Januar 1967 und Januar 1968 eine Zunahme von 245 Arbeitskräften.

Die amerikanische Touristen-Politik

Washington, ag. Präsident Johnson unterbreitete dem Kongress den Vorschlag, ausländischen Reisenden aus «ausgewählten», namentlich westeuropäischen Ländern die Möglichkeit zu geben, die Vereinigten Staaten während drei Monaten ohne Visum zu besuchen. Durch diese Massnahme sollen alle «unnötigen Schranken» entfernt werden, welche ausländische Besucher und Geschäftsleute daran hindern, die Vereinigten Staaten zu bereisen. Diese Massnahme steht im Zusammenhang mit den Bestrebungen zur Verbesserung der amerikanischen Zahlungsbilanz.

Normalisierung in Davos

Die katastrophalen Lawenniedergänge sind nicht spurlos am Geschäftsgang der Davoser Hoteliers vorbeigegangen. Dies um so mehr, als einzelne, vorab französische Blätter die Ereignisse in nicht eben feiner Form dramatisierten. So mussten denn die meisten Betriebe zahlreiche Annullierungen in Kauf nehmen. In den allerletzten Tagen nun hat sich die Lage allerdings weitestgehend normalisiert. Die gegenwärtige Besetzung wie auch die Aussichten für den weiteren Saisonverlauf werden vorteilhaft beurteilt.

Ergebnisse der Glückskette

Bern, ag. Die von der Glückskette für die Erdbeben-geschädigten in Sizilien gesammelte Summe betrug am 23. Februar Fr. 2 137 054.88. Die auf das Post-checkkonto 10-15000 zugunsten der Lawinengeschädigten einbezahlten Gelder betragen bis zum gleichen Tag Fr. 2 375 997.23. Die Glückskette hat in den Erdbebengebieten von Sizilien bereits Kleider, Wolldecken und Medikamente im Wert von rund Fr. 300 000.- verteilt. Die Schweizerische Radio- und Fernsehgesellschaft und die Glückskette danken den unzähligen Spendern für ihre Grosszügigkeit. Sie werden nach Abschluss der laufenden Erhebungen über die endgültige Verwendung der eingegangenen Spenden orientieren.

341 000 Logiernächte im Thurgau

Frauenfeld, ag. Im Kanton Thurgau wurden für 1967 90 800 Ankünfte von Hotelgästen gegen 89 000 im Vorjahr verzeichnet. Die Zahl der Logiernächte betrug 341 000 und ist im Vergleich zum Vorjahr stabil geblieben.



SHV und SWV an einem Tisch

Die Mitglieder des Geschäftsleitenden Ausschusses des Schweizer Hotelier-Vereins und der Direktion des Schweizerischen Wirtvereins trafen sich am 23. Februar 1968 in Bern erstmals seit dem Abschluss der Vereinbarung über die engere Zusammenarbeit auf bestimmten Sachgebieten. Diese Vereinbarung war am 21. November des letzten Jahres in Kraft getreten.

Im Verlaufe einer eingehenden, offen geführten Aussprache wurde eine Reihe von Problemen diskutiert, die in einer nahen Zukunft beide Vereine beschäftigen wird. Hinsichtlich einiger Punkte wurden im Blick auf das gemeinsame Vorgehen konkrete Richtlinien festgelegt.

Durch das offenkundige Bestreben aller Beteiligten, nach Lösungen Ausschau zu halten, die für das gesamte Hotel- und Gastgewerbe befriedigend sind, erhielt diese Tagung eine überaus erfreuliche Note.

C'est le 23 février 1968 que se sont réunies à Berne, pour la première fois depuis la conclusion d'un accord de collaboration, les membres du comité directeur de la Société suisse des hôteliers et de la direction de la Société suisse des cafetiers et restaurateurs pour traiter différents problèmes intéressant les deux sociétés. Cet accord était entré en vigueur le 21 novembre 1967.

Ces délibérations, empreintes de cordialité, permirent d'aborder les nombreuses questions qui se posent aux deux sociétés dans un proche avenir. Certains de ces problèmes furent déjà l'objet de directives précises de la part des deux partenaires. Par des efforts conjugués de tous les participants, afin de trouver des solutions avantageuses pour l'hôtellerie et la restauration, cette réunion fut très instructive et se déroula dans une atmosphère des plus cordiales.

Sitzung des G.-A. - SHV

In einer zeitlich ausgedehnten Sitzung behandelte der Geschäftsleitende Ausschuss am 22. Februar und am Morgen des folgenden Tages eine reichhaltige Traktandenliste. Er prüfte die vorhergehenden Entwürfe des Jahresberichtes und der Jahresrechnungen des Vereins und der Hotelfachschule von 1967 sowie die Vorschläge für die Neugestaltung des Hotelführers ab 1969, die den Zentralvorstand nächstens beschäftigen werden. Die kommende Regelung der Fremdarbeiterfrage, wie sie an einer Konferenz von Vertretern der Kantone und der Wirtschaftsverbände am 13. Februar unter Leitung von Herrn Bundesrat Schaffner diskutiert wurde – der SHV kam dort durch den Präsidenten der Kommission Arbeitsrecht und Arbeitsnehmerfragen zum Wort – und die Beschaffung ausländischer Saisonarbeitkräfte gaben Anlass zu einer grundlegenden Aussprache.

Verschiedene weitere in der Sitzung behandelte Fragen werden dem Zentralvorstand zur Beschlussfassung unterbreitet. Anschliessend an die Tagung trat sich der Geschäftsleitende Ausschuss mit den Mitgliedern der Direktion des Schweizerischen Wirtvereins zu gemeinsamer Sitzung und Aussprache.

Le comité directeur s'est réuni pour une longue séance le 22 février et le matin du 23, pour traiter un important ordre du jour. Il examina le projet du rapport annuel ainsi que celui des comptes de la Société et de l'Ecole hôtelière pour 1967. La nouvelle présentation du Guide des hôtels dès 1969, dont le comité central aura à s'occuper prochainement, fit l'objet d'un examen attentif. La future réglementation concernant le main-d'œuvre étrangère – telle qu'elle a été discutée le 13 février lors d'une conférence réunissant les représentants des cantons et des associations économiques, sous la présidence de M. Schaffner, conseiller fédéral – et le recrutement de main-d'œuvre étrangère saisonnière ont été l'objet de délibérations approfondies. A cette occasion, le président de la commission du droit du travail et des questions concernant le personnel défendit le point de vue de la SSH. Différentes questions, traitées lors de cette séance, seront soumises au comité central pour prendre position. Par la suite, le comité directeur et les membres de la direction de la Société suisse des cafetiers et restaurateurs se réunirent en une séance commune pour un échange de vues.

Service de placement

Une délegation de la SSH, sous la direction de M. H. F. Müller, membre du comité central, s'est rendue cette semaine à Belgrade et à Rome pour discuter avec les autorités de ces pays des modalités de recrutement et d'engagement de main-d'œuvre qualifiée pour les prochaines saisons d'été et d'hiver. Ce voyage fut précédé de nombreux

entretiens avec les représentants des missions diplomatiques de ces deux pays à Berne.

Diese Woche hat sich eine Delegation des SHV unter Leitung von Herrn H. F. Müller, Mitglied des Zentralvorstandes, nach Belgrad und Rom begeben, um mit den dortigen Behörden Verhandlungen über die Werbung und Anstellung von fachlich geeigneten Arbeitskräften für die kommende Sommer- und Wintersaison zu führen. Der Reise sind mehrere Besprechungen mit den Vertretern der diplomatischen Missionen beider Länder in Bern vorangegangen.

Luzern:

Höhere Fachprüfung für Küchenchefs

Unter dem Patronat der Kreisstelle Zentralschweiz der Schweizerischen Fachkommission für das Gastgewerbe, in Zusammenarbeit mit der Gewerbeschule der Stadt Luzern, konnte am 8. Februar 1968 der diesjährige Vorbereitungskurs auf die höhere Fachprüfung für Küchenchefs eröffnet werden. Der Präsident der Kreisstelle, Hermann Conrad, freute sich, 20 Teilnehmer, worunter eine Dame, begrüssen zu dürfen. Um möglichst vielen Teilnehmern den Besuch des Kurses zu ermöglichen, wurde dieser auf eine Zeitspanne von über 8 Monaten verteilt, so dass die Kursabsolventen jeweils nur während einem, höchstens zwei Nachmittagen pro Woche durch den Kursbesuch beansprucht werden. Von Anfang Juni bis Ende September, das heisst während der Hochsaison, wird der Kurs unterbrochen. Mitte November ist dann die Fachprüfung vorgesehen.

Der Präsident wies in seinen Begrüßungsworten darauf hin, dass das Ziel dieser Vorbereitungskurse nicht nur darin liege, die praktischen und theoretischen Kenntnisse in der Kochkunst zu fördern und zu vertiefen. Es sollen neben einer allgemeinen Hebung des beruflichen Niveaus die Teilnehmer vor allem mit den organisatorischen Problemen, welche die Leitung und Führung einer Küche und ihrer Brigade mit sich bringen, vertraut gemacht werden. Nicht zuletzt muss festgehalten werden, dass der Besuch des Vorbereitungskurses und die Absolvierung der Prüfung auch im Interesse der Lehrlingsausbildung geschieht.

Einführungskurs für Kochlehrlinge

Der diesjährige Einführungskurs für Kochlehrlinge findet vom 16. April bis 11. Mai 1968, wiederum im Hotel Bellevue in Brunnen, statt. Sein Zweck ist, die Teilnehmer in den erwähnten Beruf einzuführen, sie mit den grundlegenden Arbeitsvorgängen in der gastgewerblichen Küche vertraut zu machen und sie im Umgang mit den meistgebrauchten Werkzeugen, Apparaturen und Maschinen zu schulen. Die täglich zubereiteten Mahlzeiten bilden die Grundlage für die Warenkunde.

Der Kursbesuch wird insbesondere den Junglingen empfohlen, die ihre Berufslöhre in Saisonbetrieben absolvieren. Lehrlinge von Jahresbetrieben können nur teilnehmen, wenn sie dadurch keinen Pflichtunterricht an der Gewerbeschule versäumen.

Eine neue Ausbildungsmöglichkeit:

Die Hotelsekretariatsschule Chur

Während für manche Tätigkeitsgebiete im Hotel Berufslehren schon bis anhin absolviert werden konnten, gab es in der Schweiz keine Möglichkeit, sich im Umfang einer Berufslehre eine spezialisierte kaufmännische Ausbildung anzueignen. Die Tätigkeit in der Hotelverwaltung unterscheidet sich aber derart von derjenigen in einem sonstigen kaufmännischen Betrieb, dass sich ein Ausbildungsweg aufdrängt, der einerseits von Anfang an auf die speziellen Anforderungen dieses Berufes Rücksicht nimmt und sich andererseits dem besonderen Arbeitsrhythmus der Hotellerie anpasst.

Diese Lücke füllt die Hotelsekretariatsschule Chur, die im letzten Frühjahr eröffnet worden ist.

Die Anforderungen an den Hotelsekretär sind vielfältig: Neben den selbstverständlichen kaufmännischen Grundkenntnissen und Fertigkeiten muss er sich schriftlich und mündlich in mindestens zwei Fremdsprachen verständigen können. Ferner muss er eine klare Vorstellung von den betrieblichen Vorgängen ausserhalb der Administration haben,

Augmentation du nombre des nuitées en 1967

Plus 6% en décembre et plus 0,8% en 1967

C'est avec intérêt que l'on attendait les résultats de décembre du mouvement hôtelier, car c'est d'eux que dépendait le total annuel. Jusqu'au milieu de l'été, il y avait eu une certaine régression, suivie d'un redressement, mais l'on se demandait s'il suffirait pour combler les pertes du début de l'année. Le mois de décembre a été déterminant puisque il s'est soldé par une augmentation du nombre total des nuitées de 6 %, confirmation que les touristes préfèrent notre pays en hiver.

Les résultats de décembre

Selon le Bureau fédéral des statistiques, l'intensification de l'activité hôtelière observée le trimestre d'automne s'est encore accentuée au début de la saison d'hiver 1967/68. Le fait que le tourisme se développe plus rapidement en hiver qu'en été semble se confirmer une fois de plus. On enregistre un nouveau record pour le mois de décembre avec 1,616 million de nuitées, dont 603 000 inscrites par les hôtels du pays; et 1,013 million ou 63 % par la clientèle étrangère. Comparativement à l'année précédente, l'apport indigène s'est accru de 5 % et celui de l'étranger de 8 %. Le total général des nuitées s'est agrandi d'environ 100 000 ou de 6 %. Le taux moyen d'occupation a passé de 32 à 33 %, bien que l'offre des lits ait augmenté de 5 %.

Comme de coutume en décembre, les Français ont prédominé parmi les étrangers; ils sont suivis des Allemands, des Italiens, des Anglais, etc. Toutes les régions de sports d'hiver ont connu une plus grande affluence qu'en décembre 1966. La progression est en moyenne de 13 % dans l'Oberland bernois et dans les stations de sports de la Suisse centrale, de 8 % en Valais et dans les stations de montagne de la Suisse orientale, de 7 % aux Grisons et de 3 % dans les Alpes vaudoises.

Le mouvement hôtelier en 1967

Selon les résultats provisoires de l'année 1967, l'hôtellerie a enregistré 30,23 millions de nuitées,

soit 227 000 ou 8 % de plus qu'en 1966. Le nombre des nuitées de la clientèle du pays s'est accru de 145 000 ou de 1,2% et s'élevé à 11,77 millions. Si l'on fait abstraction des hôtels permanents exerçant une profession, qui sont en net recul, le taux d'accroissement se chiffre même à 2,8 %. L'apport de la clientèle étrangère a augmenté de 83 000 ou de 0,5 % et atteint 18,46 millions de nuitées. La baisse considérable du nombre de touristes venus de Grande-Bretagne (- 446 000 nuitées ou 16 %), de la RAU, de l'Afrique du Nord, d'Israël, etc., est compensée par un accroissement de l'affluence d'hôtels du Benelux, de la France, du Canada, des Etats-Unis (+ 8 %), de l'Amérique latine, de l'Espagne, du Portugal, de l'Australie, de l'Est et du Sud-Est de l'Europe et du Japon (+ 26 %).

L'année dernière, les Allemands ont inscrit 25,6 % des nuitées de l'étranger, ils l'emportent donc parmi nos hôtels étrangers. Viennent ensuite les Français et les Britanniques.

L'offre de lits ayant augmenté de 3 % en 1967, le taux d'occupation a baissé de 45 à 44%.

Suivant la répartition régionale, le mouvement hôtelier s'est particulièrement intensifié dans les Alpes vaudoises, en Valais et sur les rives du Léman. L'Oberland bernois est resté sur ses positions. Un certain fléchissement s'est manifesté en Suisse orientale, au Tessin, en Suisse centrale et dans le Jura.

Alors que l'on s'attendait à un recul, il est réjouissant de constater que les nuitées non seulement se sont maintenues, mais encore ont augmenté dans les hôtels proprement dits. L'accroissement aura sans doute été encore plus fort dans les établissements para-hôteliers. En revanche, l'hôtellerie voit avec inquiétude le taux d'occupation des lits baisser régulièrement. Avec 44 % de coefficient d'occupation, il devient difficile – surtout si l'on tient compte du renchérissement continu – d'assurer un rendement normal d'exploitation.

Aufruf

Freie Kochlehrstellen

Bitte nehmen Sie mit unserer Lehrstellenvermittlung Verbindung auf, wenn:

- in Ihrem Betrieb eine Kochlehrstelle frei ist und
- Sie auf Frühling 68 einen Kochlehrling oder eine Köchinneinlehrtöchter einstellen möchten.

Bei uns liegt eine ganze Anzahl Anmeldungen junger Burschen und Töchter vor, die eine gute Kochlehrstelle suchen. Telefonieren oder schreiben Sie uns möglichst bald.

SCHWEIZER HOTELIER-VEREIN

Abteilung für berufliche Ausbildung
Lehrstellenvermittlung
Tel. 031/25 72 22
Monbijoustrasse 31

Nécrologie

M. Henri Béard

C'est avec tristesse que l'on a appris la nouvelle de la mort, après une longue maladie vaillamment supportée de Monsieur Henri Béard, décédé le 20 février dans sa 84ème année. Henri Béard était très connu dans les milieux hôteliers puisque, après avoir fait carrière il devait, en 1945, se tourner vers l'hôtellerie et assumer la direction du Berghaus à Rigistaffel. Mais c'est dans le canton de Fribourg et plus spécialement comme directeur de l'Hôtel de Fribourg qu'il fit connaître sa personnalité dans notre métier. Il s'intéressa toujours aux organisations professionnelles et présida pendant longtemps la Société des hôteliers du canton de Fribourg. Nous prions sa famille de croire à notre vive sympathie.

Totental

Aus Wengen erreicht uns die schmerzliche Kunde, dass Frau Ida Lauener-Reichen vom Hotel Silberhorn, das von Herrn und Frau W. Beldi-Lauener geführt wird, am 20. Februar im 83. Lebensjahr nach kurzer Krankheit zur ewigen Ruhe abgerufen worden ist. Den Trauerfamilien sprechen wir auch an dieser Stelle unser herzlichstes Beileid aus.

Todesanzeige

Den Vereinsmitgliedern bringen wir zur Kenntnis, dass unser Väternamigend

Hermann Kaufmann-Moor

Schoneggstrasse 16, Spiez (früherer Besitzer des Parkhotels Monbijou, Zweisimmen), am 16. Februar im 88. Lebensjahr sanft entschlafen ist.

Wir versichern die Trauerfamilie unserer aufrichtigen Teilnahme und bitten die Mitgliedschaft, dem Verstorbenen ein ehrendes Andenken zu bewahren.

Namens des Zentralvorstandes
Der Zentralpräsident
Ernst Scherz

und nicht zuletzt muss er über eine Reihe charakterlicher Eigenschaften verfügen, die nicht selbstverständlich sind, wie natürliche Höflichkeit, Freundlichkeit, Verschwiegenheit und Loyalität dem Arbeitgeber gegenüber usw.

Diesen hohen Anforderungen an Können und Charakter stehen aber gute Aufstiegsmöglichkeiten und eine abwechslungsreiche Tätigkeit gegenüber.

Die gesamte Ausbildung an der Hotelsekretariatsschule Chur dauert drei Jahre und entspricht einer Berufslöhre.

Zwischen den einzelnen Schulkursen arbeiten die Schüler teilweise in der Praxis in ausgewählten Hotelbetrieben.

Die Schule verfolgt zwei Ausbildungsziele: Einmal sollen die Absolventen eine gründliche und vielseitige Ausbildung in der Hoteladministration erhalten, dann soll ihnen aber auch im Hinblick auf spätere Kaderstellungen das Hotel als Ganzes, als Betrieb und Unternehmung, vertraut gemacht werden.

Les touristes américains vont-ils boudier la France?

Pour les hôtels parisiens ce n'est pas encore le cas...

Avec une promptitude et une exactitude dont il faut les féliciter, les statisticiens du commissariat général au tourisme ont publié dans leur bulletin de janvier 1968, les résultats des arrivées de clients étrangers dans les hôtels de tourisme de Paris et ses communes adhérentes (département de la

Seine) et de plusieurs grandes stations de la Côte d'Azur. En ce qui concerne la fréquentation des hôtels parisiens pendant l'année écoulée, la stagnation qui se manifeste depuis de plus de 12 mois résulte clairement de notre tableau.

Paris (département de la Seine)

Arrivées de clients étrangers dans les hôtels de tourisme

dont en provenance de:

	Ensemble	Etats-Unis	Allemagne	Grande Bret.	Belgique Luxemb.	Italie	Pays-Bas
1965	2 332 580	429 780	294 860	284 590	156 650	141 940	120 500
1966	2 443 040	425 440	306 150	287 620	163 170	151 780	127 230
1967	2 443 330	432 180	285 370	256 370	161 380	170 180	127 430
variation 1966/1967	prati- quement stable	+6 740 (+1,3%)	-20 780 (-6,7%)	-31 250 (-10,1%)	-1 750 (-1%)	+18 400 (+12%)	prati- quement stable

La régression sensible des arrivées britanniques est surtout une conséquence des restrictions que le plan d'assainissement de la livre sterling leur impose. Quand au recul moins sensible des touristes allemands qui évitent la capitale française, lorsqu'ils se rendent vers le Sud, il est compensé par la croissance étonnante des arrivées italiennes et même par une légère augmentation des arrivées américaines. Mais ces «Américains à Paris» sont dans la plupart des cas, des hommes d'affaires qui se rendent en France pour assister à des réunions ou des congrès ou bien des diplomates ou savants qui participent aux travaux d'organisations internationales.

Le tourisme proprement dit — et notamment les voyages collectifs organisés par des agences tou-

ristiques, d'accord avec les hôteliers français — ont par contre diminué et les pertes sont d'autant plus sensibles que les clients anglais sont également devenus moins nombreux et moins réguliers dans les établissements de 4 étoiles et dans les palaces parisiens... Il est cependant prématuré de tirer de la diminution de 1,3% que fait ressortir notre tableau N° 1 des conclusions conjoncturelles de valeur absolue.

Par contre... moins de clients anglo-saxons sur la Côte d'Azur...

Il n'en est malheureusement pas de même en ce qui concerne les stations balnéaires et les grandes villes touristiques de la Riviera française. En voilà la preuve:

Arrivées de touristes dans les hôtels de tourisme de la Côte d'Azur

Année	Ensemble	dont		parmi eux:			
		Français	Etrangers	USA	Grande-Bret.	Allemagne fédérale	Italie
1965	970 470	520 990	449 480	120 440	67 780	23 150	61 860
1966	951 760	517 370	434 440	112 360	53 670	22 020	63 790
1967	909 980	502 340	407 640	105 330	38 600	21 760	70 740
différence 1966/67	-41 780	-15 030	-26 800	-7 030	-15 070	-260	+6 950
en %	-4,3	-2,7	-6,15	-7	-27	-1	+10,1

En comparant les trois dernières années que comporte notre tableau, on constatera tout d'abord que, contrairement à ce qui s'est passé à Paris, la courbe des arrivées touristiques n'a cessé de baisser depuis 1965 tant pour les clients français que pour les touristes étrangers. Une seule exception: les voisins italiens qui sont devenus de plus en plus nombreux (+ 10 % pour 1967 et + 13 % par rapport à 1965).

Abstraction faite de quelques variations mensuelles dans les chiffres des arrivées de pays tiers, la régression est permanente pour les Belges, Luxembourgeois (- 7 %), les Suisses (- 7 %) et moins sensible pour les Scandinaves. Les Allemands ont en leur niveau de 1965, mais ont reculé plus fortement qu'en 1964.

Ce qui inquiète les hôteliers de Nice, de Cannes et de nombreuses autres stations, c'est la diminution de 7 % des arrivées américaines et de plus de 27 % des clients britanniques, fidèles habitués de la Côte.

Il s'agit là d'un phénomène conjoncturel qui — tout en laissant prévoir des variations et même des reprises passagères — semble être d'une part — disons même en grande partie — dû aux restrictions actuelles auxquelles Anglais et Américains ont été soumis par suite des programmes d'austérité de leurs gouvernements. Certains ressentiments psychologiques ou politiques dirigés contre la France ont aussi joué leur rôle. En ce qui concerne les restrictions, il faut évidemment attendre de connaître leur importance dans le secteur des exportations visibles ou invisibles entre les USA et la France. Quant à l'animosité

créée et même orchestrée, en Grande-Bretagne et en Amérique, nous n'avons pas la possibilité de juger ses conséquences en nous basant sur les comptes-rendus de la presse anglo-saxonne. Mais une déclaration que le président de l'Association des «relais de campagne», M. Tilloy, hôtelier bien connu des milieux internationaux vient de publier dans la revue parisienne «L'Hôtelier», paraît prouver que le boycottage proclamé plus ou moins ouvertement tant à New York que dans le Middle West et également en Californie, commence à se faire sentir et que beaucoup de touristes américains évitent probablement raison lorsqu'il estime, dans un récent éditorial de son rédacteur économique, que: «aux Etats-Unis les vagues de l'opinion sont profondes, durables, difficiles à désarmer... parce que propagées par l'immense appareil de la presse, de la radio et de la télévision...» Non seulement «Figaro» (journal qui ne fait nullement «opposition de principe» à certaines mesures gaullistes), mais la majorité de la presse économique et touristique sont d'avis que, de son côté, la France et ses responsables devraient enfin prendre conscience que la fameuse «stratégie tous azimuts» ne saurait être transposée sur le plan économique, sans risquer de créer des pertes dans le domaine du commerce extérieur et du tourisme international...

Walter Bing

Comité du Tourisme OECD:

Besorgnis über US-Massnahmen

Anlässlich der Wintersitzung des Comité du Tourisme der OECD wurde Dr. A. Martin, Direktor des Eidg. Amtes für Verkehr, einstimmig zum Präsidenten wiedergewählt. Im Vordergrund der umfangreichen Traktandenliste dieser Session stand die Diskussion über die vorgesehene Restriktionsmassnahmen der amerikanischen Regierung im internationalen Reiseverkehr. Nach eingehenden Erläuterungen des amerikanischen Vertreters im Touristikkomitee fasste dieses einstimmig eine Resolution, in welcher der grossen Besorgnis über die möglichen Auswirkungen der amerikanischen Massnahmen im internationalen Fremdenverkehr Aus-

druck gegeben wird. Das Touristikkomitee hofft, dass die geplanten Beschränkungen nicht zu einer übermässigen Belastung des Tourismus und dadurch der Zahlungsbilanz in anderen Ländern führe. Ferner schlägt das Touristikkomitee vor, dass die Vereinigten Staaten in ihrem Bemühen, das Zahlungsbilanzdefizit zu verbessern, vor allem versuchen, den Reiseverkehr nach dem amerikanischen Kontinent zu fördern. Schlusslich wird in dieser Resolution der Grundsatz in Erinnerung gerufen, dass sich der Touristenverkehr in beiden Richtungen entwickeln müsse, um zum wirtschaftlichen Fortschritt beizutragen.

Die amerikanischen Reiserestriktionen:

Fluggesellschaften zuerst betroffen

Die von Präsident Johnson angekündigten Massnahmen zur Einschränkung der Auslandsreisen haben bei ausländischen Fluggesellschaften bereits erste Auswirkungen gezeigt. Die skandinavische Luftfahrtgesellschaft SAS gab bekannt, dass bei ihr zahlreiche bereits gebuchte Flugreservierungen wieder rückgängig gemacht wurden. Die Gesellschaft wird um so mehr betroffen, als es sich dabei vorwiegend um Pauschalreisen und Gruppenreisen von Geschäftsleuten handelt. Die SAS hat sich in einem Schreiben an den amerikanischen Finanzminister Fowler bereitklärt, während zwei Jahren ihre Einkünfte in den Vereinigten Staaten nicht zu transferieren und ihre Werbung für Reisen nach den USA auszubauen. Die Gesellschaft unterstreicht damit ihre Ansicht, dass es besser wäre, die Zahl der ausländischen Touristen in den USA zu erhöhen als jene der amerikanischen Touristen, die sich ins Ausland begeben wollen, einzuschränken. Auch bei der westdeutschen Fluggesellschaft Luft-

hansa wurden zahlreiche Reservierungen annulliert, wodurch die Gesellschaft bereits 600 000 Dollar einbüsste. Auch hier werden vor allem die Pauschal- und Gruppenreisen betroffen.

Die Swissair gab auf Anfrage bekannt, dass die von der amerikanischen Regierung geplanten Massnahmen bei ihr bisher praktisch keine Auswirkungen hatten.

Verschiedene bedeutende europäische Firmen haben Kongresse, die sie in Europa abhalten wollten, abgesagt und den Tagungsort in die USA verlegt.

Gewisse amerikanische Reisebüros haben ihre Werbebudgets um annähernd 50 Prozent erhöht, um dem Tourismus in den Vereinigten Staaten Auftrieb zu geben. Überdies hat eine Sonderkommission in Washington einen Plan zur Förderung von Besuchen ausländischer Touristen in den USA ausgearbeitet, der Präsident Johnson bereits unterbreitet wurde.



In Savognin fand die 5. Ziehung des Ferienkalender-Wettbewerbs der Schweizerischen Verkehrszentrale statt. Dieser Wettbewerb läuft seit Oktober 1966 in zwölf Ländern, darunter auch in der Schweiz. Durch Erraten eines Kalenderbildes konnten 4 Wochen Gratisferien gewonnen werden, die irgendwo in der Schweiz nach Wahl von Ort und Hotel verbracht werden können. Rund 4000 richtige Lösungen waren eingegangen, die einer Feier in Savognin verlost wurden. Savognin als Ort der Auslosung war gewählt worden, weil gleichzeitig die vor 30 Jahren erfolgte Anerkennung des Romanischen als Landschaftsgebiet gefeiert wurde. Gewinnerin der 5. Ziehung wurde Frau Steffi Schneider aus Zürich. Unser Bild zeigt den Augenblick der Verlosung. Photopress

Basler Woche in Berlin

Berlin ist der internationale Treffpunkt vieler Touristikfachleute aus über 30 Ländern während der Bourse des Tourismus (9. bis 17. März 1968). Diese Gelegenheit nutzt das Hotel Schweizerhof vom 7. bis 17. März 1968, eine «Woche der Basler Gastronomie» in enger Zusammenarbeit mit dem Hotel Euler, Basel, durchzuführen. Direktor Walter Scheel und Küchenchef W. Lüdlin aus Basel, überwachen persönlich die fachgerechte Zubereitung ihrer berühmten kulinarischen Spezialitäten. Die traditionelle Schweizer Gastlichkeit wird hier in besonderem Masse hervorgehoben. Wein und Kirschen aus Basel, Basler Leckerli, eine grosse Anzahl von attraktiven Prospekten und Plakaten werden ebenfalls für die Messestadt am Rhein und bringen Basler Atmosphäre in den Schweizerhof nach Berlin.

wissenschaftlichen Erkenntnisse. Sie wurden ganz besonders darum entworfen, um den neuen Bedingungen gerecht zu werden, die durch das wachsende Volumen und die stetig steigende Geschwindigkeit des internationalen Reiseverkehrs hervorgerufen werden. E. S.

Keine Reisebremse

Die Einführung der Mehrwertsteuer hat sich bisher nicht — wie befürchtet — als eine «Reisebremse» erwiesen. Es sprechen jedoch erste Anzeichen dafür, dass die vielfach zu beobachtenden Preissteigerungen in der Bundesrepublik wiederum zu einem verstärkten Trend ins Ausland führen. Während die allgemeine Nachfrage nach Ferienreisen als «mehr erfreulich» bezeichnet werden kann, hinken die Buchungen für Deutschland-Aufenthalte zurzeit noch hinter den Erwartungen her. Lediglich bei den Bahn-Pauschalreisen, die die Bahnfahrt und den gesamten Aufenthalt einschliessen, ist ein leichter Zuwachs zu verzeichnen.

Welt-Tee-Ernte 1967 auf Vorjahreshöhe

Land	Unterschied 1967 zu 1966	
	Mio lbs	Mio lbs
Nordindien	634,5	+17,9
Südinidien	185,2	+ 5,7
Pakistan	65,5	+ 2,6
Ceylon	443,7	-6,4
Malawi	33,2	+ 3,7
Kenia, Uganda, Tanganjika	79,1	-7,1
Port-Ostafrika	27,8	+ 0,4

Nach bisher vorliegenden Ernteergebnissen in den wichtigsten Tee-Anbaugebieten der Welt, lag die Welt-Tee-Ernte 1967 mit insgesamt 1469,0 Millionen lbs sehr geringfügig, und zwar lediglich um 1,4 Millionen lbs höher als im Vorjahr 1966. Im einzelnen beziffern die Indian-Tea-Association, die South-Indian-Tea-Association und die Pakistan-Tea-Association in London die Ernten der wichtigsten Produktionsländer wie folgt:

Individualisten

Von Jahr zu Jahr nimmt eine stetig steigende Zahl erwachsener Westdeutscher die Dienste von Reiseveranstaltern für ihre Urlaubsreise in Anspruch. So beträgt die Anzahl derjenigen, die ihren Urlaub individuell gestalten, verschwindend gering geworden ist. Dass dem aber nicht so ist, lassen Marktuntersuchungen des Amtlichen Bayrischen Reisebüros erkennen. In den 18 Jahren zwischen 1954 und 1967 hat sich die Zahl der erwachsenen westdeutschen Bundesbürger, die einen Urlaubsreiseunternehmen, um 100 Prozent auf 20 Millionen erhöht. Nach den oben genannten Marktuntersuchungen reisen davon 2 Millionen oder 10 Prozent mit den verschiedensten Reiseveranstaltern einschliesslich der Versandhäuser. Aber 18 Millionen oder 90 Prozent aller Urlaubsreisenden gestalteten auch noch im Jahre 1967 ihren Urlaub individuell, d. h. sie reisten auf eigene Faust oder buchten Einzelpauschalreisen. E. D.

Tiefkühlkost gefragt

In der Bundesrepublik Deutschland wächst die Nachfrage nach Tiefkühlprodukten von Jahr zu Jahr. Allein im Zeitraum von 1963 bis 1967 erhöhte sich der Absatz von Tiefkühlkost — ohne Geflügel — um über 100 Prozent. Mit anderen Worten erreichte der Umsatz an Tiefkühlkost im Jahr 1967 eine Höhe von 123 000 t gegenüber nur erst 60 000 t im Jahr 1963.

Die westdeutsche Tiefkühlindustrie beurteilt die Marktchancen für Tiefkühlkost sehr optimistisch. Insbesondere räumt man den vorgefertigten Tiefkühlgerichten eine gute Marktchance ein. E. D.

Neue Gesundheitsvorschriften?

Neue «Vorschriften für den internationalen Handels- und Reiseverkehr», die der Ausschuss für internationale Quarantäne der Weltgesundheitsorganisation ausgearbeitet hat, werden auf der Sitzung der Weltgesundheitsorganisation am 6. Mai dieses Jahres in Genf zur Behandlung vorgelegt werden. Die Vorschriften betreffen Luft-, See-, Landreisen und Transport ein und sollen die alten Vorschriften ersetzen, und zwar unter dem Aspekt der neuesten

Le 10ème Salon international du tourisme

(du 2 au 10 mars au Palais de Beaulieu à Lausanne) Le 10ème Salon international du tourisme et des sports suscitara, du 2 au 10 mars, une puissance attractive considérable. Il a en effet pris une extension qu'on ne pensait pas lui donner à ses débuts, puisqu'il couvre 28 000 m² et qu'il se distingue par l'abondance des caravanes, des tentes et du matériel de camping, car il est resté fidèle à son origine.

Mais il a évolué et à côté du secteur nautique, il abritera 18 pavillons officiels étrangers de tourisme. On y organise le concours du meilleur film touristique qui sera couronné par le grand prix de la ville de Lausanne, de l'Office du tourisme de Lausanne, du Salon du Palais de Beaulieu.

De salons de camping, le Salon international du tourisme permet une confrontation extrêmement utile pour les spécialistes de ce qu'offre l'étranger et de la propagande qui est faite pour attirer les vacanciers. Au moment où la concurrence se fait plus pressante, il est intéressant de comparer et de voir que les principaux pays de tourisme ou régions touristiques sont conscients de cette concurrence, même cause, les expériences des uns pouvant servir aux autres.

Le Simplon, artère internationale

Les responsables de «Pro Simplon» avaient le sourire, récemment à Domodossola puis avec des représentants des autorités italiennes et suisses se retrouvaient pour parler Simplon et voies d'accès. On sait que notre pays accomplit de gros efforts, une première tranche de cent millions est bientôt épuisée, pour améliorer la route du col. Sur les 42 km ainsi rénovés, il y aura 36,5 km à 7,50 m de large, 800 m de tunnels, 430 m de ponts et 4 km de galeries. Restent encore des travaux pour 65 millions de francs et tout sera au point, c'est à dire que, lorsque la route nationale arrivant de Lausanne atteindra Brigue, le Simplon sera une belle artère jusqu'à Iselle. Côté italien, on a également compris la nécessité de poursuivre l'effort suisse et de prolonger le Simplon par une autoroute à grande circulation. Cela est surtout nécessaire pour le secteur du Lac Majeur et on a maintenant décidé de commencer par ce tronçon de Vergiate à Gravelonna. Les Italiens ont également donné rendez-vous à Iselle, soit à la frontière, pour 1969. A cette époque, le tunnel routier du Raway devrait être en circulation. En attendant, il existe toujours et on l'a rappelé à Domodossola, une voie d'accès des Alpes et qui prolonge le Simplon: le tunnel ferroviaire du Lötschberg sous lequel passent des trains-navettes transportant des véhicules. Le moyen de franchir les Alpes est de plus en plus utilisé et il faudra accentuer les efforts de rénovation de la route Gampel-Goppenstein pour la rendre praticable toute l'année. Cette ouverture annuelle, est le vœu formulé également pour la route du Simplon. Ce sera bientôt possible et les populations de Gondo et de Simplon-Village n'auront plus à attendre de longues semaines pour voir arriver des Valaisans ou des véhicules venant du col, comme c'est encore le cas cette année.

Ostafrika als Reiseland

Luftverkehrsgesellschaften begünstigen
den touristischen Aufschwung



Eine Zebraherde im Amboseli-Park, im Hintergrund der mit Schnee bedeckte Kilimandscharo. Der Berg war seinerzeit ein Geschenk der Königin Viktoria von England an den deutschen Kaiser Wilhelm. Heute gehört der Berg zu Tanzania.

Eine Löwenmutter mit ihren Jungen im Amboseli-Park.

Das luxuriöse Oceanic Hotel in Mombassa ist eines der modernsten in Kenia überhaupt.



In den zuständigen Regierungsstellen der afrikanischen Länder hat sich die Erkenntnis durchgesetzt, dass durch den Fremdenverkehr mit einem relativ geringen Kapitalaufwand eine Verbesserung der für die Entwicklungsländer so dringend benötigten Devisenlage herbeigeführt werden kann. So unternehmen auch die ostafrikanischen Länder Uganda, Kenia und Tanzania grosse Anstrengungen auf dem Gebiet des Tourismus. Ähnlich wie in unserem Land kommen diesen Staaten für den Fremdenverkehr die landschaftlichen Schönheiten zugute. Auch tummeln sich in den weiten Savannensteppen die grössten Herden der heute noch auf freier Wildbahn lebenden Tiere. Der Wert dieser touristischen Attraktionen wurde von den genannten Ländern noch rechtzeitig erkannt, bevor grössere Tierbestände von weissen Jägern, vor allem aber von solchen Eingeborenen, die den Sinn eines im natürlichen Gleichgewicht gehaltenen und kontrollierten Tierbestandes noch nicht erkannt hatten, so dezimiert worden wären, dass die heutigen charakteristischen Bilder von tausenden zusammen weidenden Gnus, Antilopen, Giraffen, Zebras und Elefanten wahrscheinlich verlorengegangen wären. So wurden schon unter britischer Verwaltung Tierreservate angelegt, um dem Wild seinen Fortbestand zu sichern, und auch die unabhängig gewordenen afrikanischen Staaten bemühen sich heute, dieses angetretene Erbe in eigenen Interesse weiterzuführen.

Vor dem Zweiten Weltkrieg beschränkte sich der Tourismus in Afrika auf Algerien, Marokko und Aegypten. Nach Ostafrika, dem Kongo oder nach Südafrika reisten lediglich Auswanderer, Kolonialbeamte, Geschäftsleute, Jäger und Forscher. Aber schon bald nach dem Krieg änderte sich die Situation schlagartig. In erstaunlich kurzer Zeit wurden die technischen und finanziellen Voraussetzungen geschaffen, damit die Touristen die weiten Distanzen, die zwischen den einzelnen Tierparks und anderen Sehenswürdigkeiten liegen, ohne grössere Zeitverluste bewältigen können.

Im Landesinnern unterhält die East African Airways Corporation ein ansehnliches Flugnetz. Eine Eisenbahnlinie verbindet die Hafenstadt Mombassa mit Nairobi (der Hauptstadt Kenias), Kisumu am Viktoriassee und Kampala in Uganda. Eine andere Strecke führt von Dar-es-Salaam nach Kigoma am Tanganjikasee. Auf dem Gebiet des Strassenbaues unternehmen die Regierungen der drei Länder grosse Anstrengungen, um die wichtigsten Städte mit geteerten Strassen verbinden zu können.

Die Strecken von den europäischen und amerikanischen Städten nach Nairobi, Dar-es-Salaam oder Entebbe sind heutzutage mit den Jet-Flugzeugen in sechs bis acht Stunden zu erreichen. Ein einfacher Flug Nairobi retour kostet etwa 3000 Franken, oder 5100 Franken mit der ersten Klasse. Die verschiedensten Reiseesellschaften organisieren Reisen von einer oder mehr Wochen zum Tarif von 1000 Franken an aufwärts.

In letzter Zeit schiessen neue Hotelgebäude wie Pilze aus dem Boden, und die von Jahr zu Jahr steigende Touristenzahl aufnehmen zu können. Obwohl die Hotelunternehmer bestrebt sind, die anspruchsvollen Gäste aus Europa und Nordamerika mit dem besten Komfort bedienen zu können, herrscht, wie in andern Wirtschaftszweigen,

ein eigentlicher Notstand an ausgebildeten Fachleuten. Kommt man als Schweizer mit Regierungsvertretern dieser Länder ins Gespräch, wird immer wieder betont, wie sehr man gerade von der Schweizer Hotellerie und vom Gastgewerbe in dieser Hinsicht lernen könnte, und wieviel die Schweiz ohne grossen finanziellen Aufwand dem ostafrikanischen Tourismus helfen könnte.

Kenia

Diese ehemalige britische Kronkolonie hat eine Fläche von 582 647 Quadratkilometer und zählt rund 8,6 Millionen Einwohner. Davon sind 60 000 Euro-

päer, 40 000 Araber und 185 000 Asiaten. In der Hauptstadt Nairobi, der grössten Stadt Ostafrikas, wohnen 300 000 Menschen. In Kenia gibt es 87 Stämme. Mit 1,8 Millionen Seelen sind die Kikujus der grösste Stamm, gefolgt von den Luo, Meru, Embu, Kamba, Massai usw. Das Land liegt an der Ostküste zwischen Somalia, Aethiopien und dem Sudan im Norden, Tanzania im Süden und Uganda im Westen.

Die politische Situation – Vom «Uhuru» zum «Harambee»

Kenia ist seit dem 12. Dezember 1963 unabhängig. Der Tag der Freiheit (auf Kikuju «Uhuru») war damit angebrochen. Damals herrschten unter den weissen Siedlern die schlimmsten Befürchtungen über die Zukunft des Landes. Die Erinnerungen an den Mau-Mau-Aufstand waren noch allzu frisch, wo weisse Farmerfamilien und unzählige Eingeborene, die diese politisch-religiöse Bewegung verurteilten, grausam ermordet wurden. So verliessen zwischen 1961 und 1963 20 000 Weisse das fruchtbare «weisse» Hochland, nachdem sie ihre Farmen zu Schleuderpreisen verkauft hatten. Mit Hilfe von britischen und andern europäischen Krediten in der Höhe von über 320 Millionen Schweizer Franken kaufte die neue Regierung Kenyatta freigeswordenes Land auf und siedelte landlose Kikujus, die im Gebiet der Hochebene lebten, an. Dieses Landproletariat und die vielen unzufriedenen Arbeitslosen in den Städten, die sich ihres Besitztums von den weissen Grossfarmern für beraubt betrachteten, stellten seinerzeit das Hauptkontingent der Mau-Mau-Anhänger. Trotz der finanziellen Belastung des Kaufes von 300 000 Hektaren Land wird sich daher dieser



Schritt im Kampf gegen die Unterernährung und die politisch Unzufriedenen in den überbevölkerten Gebieten bestimmt als gegenseitig auswirkend.

«Mzee» (der grosse alte Mann) Jomo Kenyatta.

Dem man anfangs als ehemaligen Studenten der Moskauer Universität und als Unabhängigkeitskämpfer im Westen wenig Kredit gab, versuchte als erster Präsident des Landes bei den qualifizierten europäischen Arbeitskräften und Industrieesellschaften Europas Vertrauen zu gewinnen und ersuchte sie, im Land zu bleiben.

«Wir wollen, dass Sie uns die Hand reichen und mit uns zusammenarbeiten. Ich bitte Sie, das zu glauben».

beschwor er sie. Andererseits machte er seinen schwarzen Landsleuten klar, dass «Uhuru» nicht allein Freiheit von allen gesetzlichen Banden und die Erlaubnis zum Rauben, Morden und Brandstehlen bedeute.

Im Gegenteil gelte nun das Lösungswort «Harambee» (auf Kikuju brüderlicher Aufbruch in die Zukunft).

Und das Wunder geschah: Zunächst festigte Kenyatta seine innenpolitische Stellung. Die oppositionelle KADU-Partei löste sich im November 1964 auf und vereinigte sich mit der Regierungspartei (KANU). Der aus der Regierung ausgeschlossene frühere Vizepräsident Oginga Odinga gründete 1966 eine eigene kommunistisch infiltrierte Partei unter dem Namen Kenya People's Party. Doch in den darauffolgenden Nachwahlen errang die Partei nur wenig Sitze. Die Regierung ihrerseits sträubt sich gegen jede kommunistische, vor allem chinesische Beeinflussung. Und so honorierten in jüngerer Zeit viele westliche Staaten diesen freundlichen Kurs Kenyattas mit Anleihen von Grossbritannien kamen 650 Millionen Franken, von der Bundesrepublik Deutschland 50 Millionen mit der Zusage einer technischen Hilfe und von den USA 150 Millionen Franken). Auch mit dem Nachbarland Somalia, das einen grossen Teil des Territoriums von Kenia beansprucht, sucht man nun, nach kleineren Scharmützeln an der Grenze, die Frage auf friedlichem Weg zu lösen.

Die Wirtschaftslage Kenias

Kenia ist vorwiegend ein Agrarstaat. Es werden noch wenig Bodenschätze ausgebeutet (Gold, Kupfer und Graphit). 1966 exportierte das Land 60 000 Tonnen Kaffee, das heisst etwas mehr als Tanzania und dreimal weniger als Uganda. Jährlich werden etwa 60 000 Tonnen Sisal für die Herstellung von Tauen und Seilen produziert. Daneben werden aber auch noch Tee, Weizen, Wolle, Baumwolle, Früchte und Gemüse exportiert. Seit 1963 besitzt das Land Erdölraffinerien mit einer Jahreskapazität von über einer Million Tonnen, die ganz Ostafrika versorgt.

1965 exportierte man Kaffee zu 14 Millionen Pfund Sterling. Tee zu 6 Millionen, Sisal zu 4 Millionen und Fleischprodukte zu 2,5 Millionen Pfund.

1963 importierte Kenia Güter im Betrage von 82,9 Millionen Pfund und exportierte Landesprodukte im Werte von 70,9 Millionen.

Grösster Handelspartner ist Grossbritannien, das etwa 34 Prozent der Einfuhren Kenias liefert und knapp 30 Prozent der Landesausfuhr abnimmt. Die Bundesrepublik Deutschland steht, vor allem wegen den Kaffeimporten noch vor den USA, den Niederlanden und Kanada an zweiter Stelle der Abnehmer und hinter Japan und den USA an vierter Stelle der Lieferanten.

Grösstes Problem bleibt aber nach wie vor für das Land die Zahl der Arbeitslosen. Durch neue Gesetze sind die mehrheitlich britische Staatsangehörige gebliebenen indischen Kleinhandlärer zugunsten der nationalen Bevölkerung benachteiligt worden und verlassen gegenwärtig zu Tausenden das Land. (Bis heute sollen in den letzten Monaten über 100 000 ausgewandert sein.)

Man schätzt, dass durch jeden europäischen oder asiatischen Auswanderer etwa drei Afrikaner Unterkunft und Lohn verlieren.

Auch drohen verschiedene überseeische Unternehmen ihre Niederlassungen in Kenia zu schliessen, wenn ihnen ihre qualifizierten asiatischen Arbeitskräfte verlorengehen würden.

Es ist diesem sympathischen Land mit seiner so vielfältigen Bevölkerung zu wünschen, dass es trotz seinen politischen Krisen in jüngster Vergangenheit und seiner schwierigen Wirtschaftslage in Zusammenarbeit mit allen aufrichtig interessierten Industriestaaten gelingt, einen gesunden Weg für sein zukünftiges Wohlergehen zu finden.

Der Fremdenverkehr wird zur zweitgrössten Einnahmequelle

Der Tourismus entwickelt sich in Kenia lawinenartig. Allein im Jahre 1965 bereiten 81 448 Fremde das Land. Im Jahre 1966 zählte man bereits 106 520 Touristen. Die Landeseinnahmen aus dem Fremdenverkehr stehen nun hinter denjenigen aus dem Kaffee-Export an zweiter Stelle.

Um diesen Aufschwung staatlich kontrollieren zu

können, wurde die Kenia Tourist Development Corporation gegründet. Sie projektiert, unterhält und baut Tierparks, Hotels, Motels, Campingplätze und andere touristische Attraktionen.

Das Unternehmen hat von der Regierung die Vollmacht, für die Entwicklung des Fremdenverkehrs 7 Millionen Pfund zu investieren.

Dabei wurde erkannt, dass man zukünftig nicht nur für die Luxusklasse Unterkunstmöglichkeiten errichten, sondern auch neue soziale Reiseklassen erfassen muss. So bestehen gegenwärtig in Nairobi drei Pläne. Neben den bereits vorhandenen erstklassigen New Stanley Hotel mit 362 Betten und dem traditionellen Norfolk Hotel wird bis in zwei Jahren ein Luxushotel mit 200 Zimmern gebaut und ein weiteres Hotel in derselben Grösse projektiert. Schliesslich wird nächstens das Panafic Hotel um 72 Betten erweitert.

Vor allem in den touristischen Zentren des Landes, in den Tierparks und in den Badeorten am Indischen Ozean werden weitsichtige Projekte ausgearbeitet. Kenia unterhält 8 Nationalparks und 5 Tierreservate, die von Lokalbehörden verwaltet werden.

Der Nationalpark in Nairobi ist der kleinste aller Tierparks mit seinen 104 Quadratkilometern. Er ist nur acht Kilometer vom Stadtzentrum entfernt und zieht jedes Jahr bis zu 150 000 Besucher an. Die Löwen im Park sind für die Ausländer ein besonderer Anziehungspunkt. Im Gegensatz dazu ist der Tsavo National Park das grösste Naturschutzgebiet der Welt und hat eine Fläche von 20 800 Quadratkilometern. In seinen Grenzen gibt es vier Safari Lodges, die jeden Hotelkomfort bieten.

Das Kilangul Lodge wurde kürzlich von 58 auf 100 Betten erweitert. Die andern Hotels sind in Aruba, Murka und Kitani. Die Landschaft des Tsavo Parks ist wild und zerklüftet und bewahrt noch den unzivilisierten Glanz des alten dunklen Afrikas. An den Mzima Quellen, im Herzen des Parks, wurde Walt Disneys Film «Löwe von Afrika» gedreht.

Das Massal Amboseli Wild-Reservat am Fusse des Kilimandscharo hat eine Fläche von 3380 Quadratkilometern. Die Gegend ist berühmt durch ihre Nashörner und Elefanten, doch auch Löwen sind häufig anzutreffen. Das New Amboseli Lodge hat 34 Betten in Doppelzimmern mit Bad. In der zweiten Fläche des nördlichen Gebietes von Kenia gibt es zwei Naturschutzgebiete. Das eine erstreckt sich über die dichtbewaldeten Abhänge des Marsabit Berges über 2080 Quadratkilometer, während das kleinere Samburu-Wildreservat am Uaso-Nyiro-Fluss, nördlich von Isiolo, gelegen ist.

Die Stadt Nyeri, im fruchtbaren Tal zwischen dem Mount Kenia und dem Aberdare-Gebirgszug hat zwei erstklassige Hotels und ein neues «Treetops Hotel», das das alte Hotel «House in the tree» ersetzt, berühmt dadurch, dass Königin Elisabeth dort übernachtete, bevor sie vom Tod ihres Vaters im Jahre 1952 hörte. In den Wäldern der Umgebung von Nyeri wimmelt es von Elefanten, Nashörnern, Gazellen und Giraffen.

Die berühmtesten Ferienorte für Badefreunde, Fischer und Tiefseetaucher sind die beiden Städte Mombassa und Malindi. Mombassa ist als der Haupthafen Ostafrikas eine der zauberhaftesten Städte Afrikas. Mit seinen alten portugiesischen und arabischen Bauten und einem Völkergemisch von Europäern, Negern, Arabern, Chinesen und Indern glaubt man sich in dieser ehemaligen Sklavenmarktmetropole in eine Stadt aus den Märgen von Tausendundeiner Nacht versetzt. In der Stadt gibt es das moderne Hotel Oceanic und das behagliche alte New Carlton. Ausserhalb von Mombassa sind unmittelbar am Strand die Luxushotels Nyali Beach, Whispering Palms und Two Fishes.

Es ist eine grosse Aufgabe, die sich die Kenia Tourist Development Corporation gestellt hat, doch wird Kenia durch die Verwirklichung dieser Pläne auf dem Gebiete des Fremdenverkehrs in Afrika bestimmt auch weiterhin seine führende Stellung innehaben. Hansjürg Saager

Voraussichtlich werden wir in der Nr. 10 der Hotel-Revue im Sinne einer Fortsetzung zu diesem Ostafrika-Beitrag einen Artikel über Tanzania und Uganda publizieren.

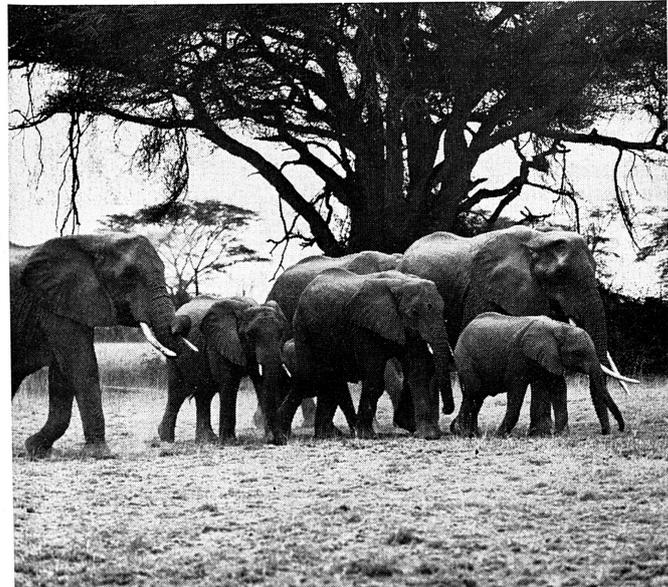


Das moderne «New Stanley Hotel» in Nairobi.

Das Norfolk Hotel in Nairobi ist im traditionellen Kolonialstil eingerichtet.

Kikuyu-Frauen tanzen in ihren Festtagsgewändern vor dem Parlament in Nairobi anlässlich eines Staatsempfanges.

Eine Elefantenherde auf dem Weg zur Tränke (Amboseli-Park).



Zwischenhalt auf hohem Niveau

Die Uebernachtungszahlen aus dem Jahre 1967

Vor wenigen Tagen hat die Datenverarbeitungs-
maschine des Eidg. Statistischen Amtes die provisorischen
Ergebnisse des Fremdenverkehrs für das
Jahr 1967 geliefert. Da gewöhnlich die jeweils im
März erscheinenden definitiven Ziffern nur wenig
von den provisorischen Errechnungen abweichen,
gestatten wir uns schon heute einen knappen Rück-
blick. Das letzte Jahr zeichnete sich durch die folgenden
Hauptmerkmale im Fremdenverkehr aus:

- Die «englische Flaute» im «Jahr des Tourismus»
(Engländer: 446 907 Logiernächte weniger als
1966);
- Amerikaner (+ 143 334), Franzosen (+ 129 331)

- und Italiener (+ 117 247 Logiernächte) springen
in die Bresche;
- Gestiegene Inländernachfrage (+ 114 435);
- Die Frequenzen der berufstätigen Dauergäste
nehmen ständig ab;
- 0,6 Prozent Zuwachs (Hotels und Pensionen
allein + 0,8 Prozent) bedeutet Stagnation. Im Ver-
gleich zur ausländischen Konkurrenz konnte
unsere Hotellerie ihren Marktanteil aber knapp
halten;
- Die angebotene Bettenkapazität mit 43,0 Prozent
um 0,8 Prozent schlechter ausgelastet.

Die Uebernachtungen verteilen sich wie folgt auf
die wichtigsten Herkunftsländer:

Herkunftsländer	Uebernachtungen		Veränderung 1967	
	1966	1967	gegenüber 1966 absolut	In %
Deutschland	4 995 430	4 965 525	- 29 905	- 0,6
Frankreich	3 332 086	3 461 417	+ 129 331	+ 3,9
Grossbritannien und Irland	2 790 773	2 343 866	- 446 907	- 16,0
Belgien und Luxemburg	1 322 188	1 349 988	+ 27 800	+ 2,1
Italien	1 151 864	1 269 111	+ 117 247	+ 10,2
Niederlande	1 084 012	1 097 969	+ 13 957	+ 1,3
Skandinavien	422 889	417 805	- 5 084	- 1,2
übrige europäische Länder	314 362	367 228	+ 52 866	+ 16,8
Oesterreich	302 200	308 951	+ 6 751	+ 2,2
Spanien und Portugal	215 534	240 193	+ 24 659	+ 11,4
Europa total	15 931 338	15 822 053	- 109 285	- 0,7
USA	1 689 042	1 842 376	+ 153 334	+ 8,4
Kanada	133 414	136 039	+ 2 625	+ 3,5
Zentral- und Südamerika	274 031	303 141	+ 29 110	+ 10,6
Amerika total	(2 106 487)	(2 283 556)	(+ 177 069)	+ 8,4
Afrika total	232 635	223 328	- 9 307	- 4,0
Asien total	483 761	489 040	+ 5 279	+ 1,1
Australien und Ozeanien total	70 750	82 206	+ 11 456	+ 16,2
Ausland total	18 824 971	18 900 183	+ 75 212	+ 0,4
Schweiz und Liechten- stein	13 075 688	13 190 123	+ 114 435	+ 0,9
Gesamttotal	31 900 659	32 090 306	+ 189 647	+ 0,6

Die Kompensation weitgehend geüglückt

Der Ausfall von englischen Gästen konnte weit-
gehend durch die Präsenz anderer Ausländer wett-
gemacht werden, obwohl auch die deutschen Fre-
quenzen leicht rückwärtig waren. Offensichtlich
ist die Tatsache, dass uns in den Oststaaten und im
Wirtschaftswunderland Japan neue Gästereise er-
wachsen. Besonders erfreulich sind die angestiege-
nen Logiernächte unserer Landsleute.

Die Frequenzen der berufstätigen Dauergäste

Im vergangenen Jahr sind von berufstätigen Dauer-
gästen rund 134 000 Logiernächte weniger regi-
striert worden als im Vorjahr. 1965 brachten diese
Gäste gesamt 1 801 808, 1967 noch 1 462 255
Uebernachtungen. Ist dieser Rückgang wohl eine
Folge des entspannten Wohnungsmarktes oder
wandern die berufstätigen Dauergäste vermehrt in
hotelhähnliche Unterkünfte ab? Wir werden uns in
einer der nächsten Nummern mit den Ursachen die-
ser Veränderungen auseinandersetzen.

Bettenbesetzung geringfügig niedriger

Die verfügbaren Betten waren letztes Jahr durch-
schnittlich leicht schlechter besetzt, weil die ange-
botenen Uebernachtungseinheiten um rund 3 Pro-
zent zugenommen hatten, währenddem die Fre-
quenzen nur um 0,8 Prozent gewachsen sind.
Zusammenfassend darf gesagt werden, dass die
schweizerische Hotellerie

trotz allem kein blaues Auge

davongetragen hat. Wir hoffen, durch hohen Lei-
stungsstandard und preisliche Konkurrenzfähigkeit
die etwas düsteren Wolken, die aus Washing-
ton im Anzug zu sein scheinen, zu überstehen. Die
wichtigen Komponenten eines attraktiven Ange-
bots will der SHV durch verbandliche Selbstbe-
massnahmen optimal gestalten. Dabei muss er auf
die Einsicht der wirtschafts- und namentlich der
agrarpolitischen Instanzen zählen können.

Eindeutig verworfen

wurde in der Hotel Revue Nr. 8 vom 22. Februar
1968, insbesondere von unsern Lesern im Tessin,
die Ueberschrift «Knapp verworfen», unter welcher
wir über das Ja der Tessiner Stimmberechtigten
zum neuen Gesetz über die öffentlichen Lokale be-
richteten. Wir beabsichtigten keineswegs, die Mei-
nung unserer Leserschaft irrezulieren. Mit «Knapp
verworfen» dachten wir vielmehr an das Referen-
dam, das bekanntlich der Hoteller-Verein und der
Wirtverein, unterstützt von der Tessiner Handels-
kammer, gegen das neue Gesetz ergriffen hatten.

Flughafen Bern-Belpmoos im Jahre 1967

Bern, ag. - Der Flughafen Bern-Belpmoos verzeich-
nete im Jahre 1967 insgesamt 81 751 Flugbewegun-
gen (1966: 78 360). Diese Zahl umfasst die Landun-
gen und Abflüge im Linien- und Charterverkehr, die
Privat- und Militärflüge sowie die Motorflugschulung
und Helikopterflüge. Die Zahl der besetzten
Passagiere, einschliesslich der Transportpassagiere,
erreichte 65 752 Personen (51 569). Die beförderte
Luftfracht belief sich auf 400 Tonnen (322 Tonnen).
Im Linienverkehr registrierte man bei 2619 (1401)
Flugbewegungen 36 877 Lokalpassagiere von und
nach Bern (22 601) und 2239 Transportpassagiere
(3600) sowie 351 Tonnen Fracht (265).
Der regelmässige Luftverkehr wurde gegenüber
dem Vorjahr ab Mitte Mai durch eine direkte, täg-
liche Flugverbindung mit Paris erweitert und die
Flugverbindung mit Zürich während der Sommer-
saison durch einen zweiten Kurs bedient. Die Re-
gelmässigkeit litt im Monat November durch den
Ausfall eines Drittels der vorgesehenen Flugkurse
des schlechten Wetters wegen.
Beim Kettens- und Bedarfsverkehr, der auch die
Rundflüge der Alpar und weitere gewerbsmässige
Transportflüge umfasst, ergaben sich 5565
Flugbewegungen (7426). Befördert wurden 7570
Lokalpassagiere (7055) und 794 Transportpassagiere
(328) sowie 46 Tonnen Fracht (57).
33 512 Flugbewegungen (38 970) verzeichnete man
in der Motorflugschulung. Im Privatflugverkehr wurde
mit 32 645 Flugbewegungen das Ergebnis des Vor-
jahres (24 365) überboten. 14 405 Passagiere wurden
mitgeführt (13 425). Am Gesamtergebnis haben auch
die Luftamt- und Militärflüge mit 4262 (3782) und
1828 (1264) Flugbewegungen Anteil.

La Coupe Pierre Taittinger

Im Bahnhofbuffet Zürich, einem Hause, das durch
seine Leistungen bestens bekannt ist und nicht mehr
speziell vorgestellt werden muss, fand kürzlich ein
kleiner Presseempfang statt, der zu Ehren des Ge-
winners des Coupe Taittinger von der bekannten
Champagner-Firma organisiert war. Monsieur M. Mé-



L'Hôtel de la Paix à Genève, a brillamment inauguré sa rénovation complète

Avec l'Hôtel des Bergues et l'Hôtel Beau-Rivage,
l'Hôtel de la Paix est l'un des trois établissements
centenaires de Genève, Magnifiquement situé au
quai du Mont-Blanc, d'une capacité de cent-quatre-
vingts lits, l'Hôtel de la Paix a été fondé en 1865.
Mais c'est un centenaire fort alerte, qui a su se
mettre au goût du jour, en s'adaptant aux exigences
actuelles, dans le domaine du confort, tout en con-
servant ce qui a constamment fait son charme et
son agrément, héritage d'une tradition fortement
enracinée.

Au gré d'étapes successives, qui se sont échelon-
nées sur une quinzaine d'années, sans entraver, à
aucun moment, la bonne marche de l'établissement,
dont le taux d'occupation est l'un des plus élevés
de Genève, l'Hôtel de la Paix s'est métamorphosé et
s'est donné un nouveau visage, fort engageant et
sympathique.

Non seulement toutes les chambres ont été refaites,
et dotées de salles d'eau qui sont un modèle du
genre, mais une nouvelle entrée a été aménagée, un
bar créé de toutes pièces, les salons et le hall
rajeunis, le restaurant doté d'un décor nouveau, et
combien agréable, les cuisines rééquipées. En bref,
l'Hôtel de la Paix vient de faire peau neuve, pour

une nouvelle étape de sa déjà belle et longue car-
rière, au service du tourisme ainsi que du monde
diplomatique et des affaires.

C'est Mme Claudine Hartmann-Auber, directrice et
administrateur-délégué - elle a pris il y a 3 ans le
relais de son père M. Alois Auber, décédé après
avoir été pendant près d'un demi siècle à la tête de
la maison - qui a mené cette rénovation à bien,
efficacement secondée par M. Léonhard Schwarz
qui vient d'être nommé directeur.

Afin de marquer dignement l'achèvement de cette
longue période de travaux Mme Claudine Hartman-
Auber vient de donner, dans les élégants salons de
son établissement, une grande réception, à laquelle
avaient été conviés quelque sept cents personnes,
représentant les milieux du tourisme, de l'hôtellerie,
des transports, des agences de voyages, de l'indu-
strie, des affaires, etc.

C'était le Tout-Genève qui se trouvait rassemblé
autour des Comptoux buffets dressés, non seule-
ment dans le nouveau restaurant dont chacun put
admirer la métamorphose, mais encore dans le vast
hall. Chaque invité se vit offrir une médaille d'argent
tout exprès frappée pour la circonstance.

Gute Gäste aus Deutschland — durch Anzeigen in WELT am SONNTAG

WELT am SONNTAG zählt zu den führen-
den überregionalen, meinungsbildenden
Zeitungen der Bundesrepublik Deutsch-
land. Regelmässig an jedem Sonntag bringt
WELT am SONNTAG den großen und
beliebten Reisetitel MODERNES REISEN,
der Ihrer Anzeige den richtigen Rahmen
gibt. Bei einer Auflage von ca. 500 000
Exemplaren erreicht WELT am SONN-
TAG etwa 2,25 Millionen Leser, die alle
Voraussetzungen mitbringen, gute Gäste
für Sie zu sein. Denn: 53 % der WELT
am SONNTAG-Leser haben ein monat-
liches Familien-Nettoeinkommen von DM
1000,- und mehr. 37 % unserer Leser
sind in selbständigen und leitenden Posi-
tionen tätig. Außerdem wird WELT am
SONNTAG und damit auch Ihre Anzeige
in der Ruhe des Sonntags gelesen, wenn
Urlanspläne und Angebote gleich im
Kreis der ganzen Familie besprochen
werden können. Sie sehen: WELT am
SONNTAG bietet viele Vorteile, Sicher
sind deshalb Reiseanzeigen in WELT am
SONNTAG — wie unsere Inserenten
immer wieder bestätigen — besonders
erfolgreich. Detaillierte Auskünfte erteilt:

IWA AG für internationale Werbung
Beckenhofstrasse 16, Postfach,
8035 Zürich.
Tel. (051) 26 97 40, Telex 53844



rias, Chef des Cuisines du Buffet de la Gare Relais
Paris-Est, hat gegen die Elite der Pariser Köche ge-
kämpft und mit seiner Leistung, einem «Solo enlier
et Turbot soufflé» den ersten Rang erkoht. Das
wiederum hat ihm und seiner Gattin eine Flug- und
Bahnreise sowie 8 Tage Gratishotelaufenthalt in
Arosa eingebracht. Kochen sollte man können! Aber
um der Vollständigkeit willen dürfen wir nicht ver-
schweigen, dass der in grossen und kleinen Koch-
büchern auch sehr beschlagene Herr Candrian vom
Bahnhofbuffet Zürich sich die Gelegenheit nicht
entgehen liess, den französischen Freunden und
den geladenen Gästen eine kleine Kostprobe
der Schweizer Kochkunst vorzusetzen, die wette-
verbmässig auch einen Ferienaufenthalt verdienen
würde. In einer kleinen Ansprache an die Ehren-
gäste wurden die guten Kochbeziehungen Frank-
reich - Schweiz mit Esprit gewürdigt, und alle An-
wesenden verpassten denn auch guten Mutes bei-
nande die verschiedenen Züge.

Perspectives du trafic transatlantique

Fin de page 1:

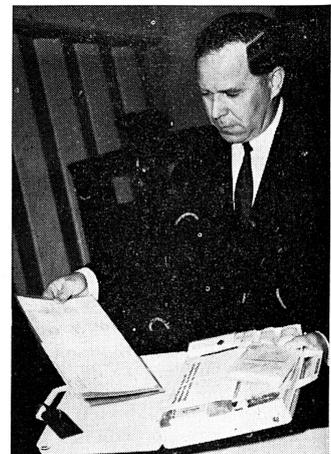
l'autre. Quant à la répartition de ces voyages, on
pense que la saison d'hiver en profitera davantage
que la saison d'été.

Les touristes américains se déplaceront-ils pendant
les saisons ou entre-saisons? Pour M. Gordon B.
Girvan, président de l'ASTA, les voyageurs pourront
être venus indifféremment pendant toute l'année. Il
justifie son opinion par le fait qu'en 1963 il n'y
avait que 338 000 Américains qui ont quitté leur
pays entre fin septembre et fin mars, alors qu'ils
étaient déjà 575 000 en 1966.

Enfin M. Arthur M. Hault, président de L'Union
internationale des organes officiels de tourisme,
évoque le problème des dépenses des touristes à
l'heure actuelle et à l'avenir. Ces dépenses sont
estimées à 12,8 billions de dollars, soit le 6 % des
200 billions de dollars que représente l'ensemble
des exportations mondiales.

Sans entrer dans les détails, disons que depuis
1950, le taux d'accroissement annuel a été de 10%
environ. Québec 113 millions de voyageurs ont
passé la douane dans le monde entier en 1965 et
ils étaient 125 millions en 1966.
Quant aux recettes et dépenses des touristes, l'on
constate que les pays dont les ressortissants dé-
pensent le plus à l'étranger sont aussi ceux qui

encaissent le plus. Quant au pourcentage de la
population qui prend part à des voyages à l'étranger
il est de 9 % en Grande Bretagne, de 7 % en France
et de 2 % aux USA. Le plus fort pourcentage
(10 %) revient à la Suisse, ce qui ne surprend pas.



SOS-Box: Eine moderne Erste-Hilfe-Ausrüstung für
Arzt und Laienhelfer am Unfallort ist von der Medi-
chemie in Basel geschaffen und an einer Presse-
konferenz erstmals der Öffentlichkeit vorgestellt
worden. Die SOS-Box enthält sorgfältig assortiertes
Verbandmaterial für die Wundversorgung durch den
Laienhelfer sowie ein besonderes Abteil für den
Arzt, das Medikamente, Instrumente und Blutersatz
enthält. Die SOS-Box, die zum Preis von Fr. 142,50
verkauft wird, soll als «rollender Lebensretter» dicht
verteilt auf unser Strassennetz gebracht werden.
Fahrzeuge, die eine solche SOS-Box mit sich füh-
ren, werden mit Vornetten an Windschutz- und Heck-
scheibe markiert. (Photopress)

L'ICHA, instrument de la concurrence internationale

En général, dans le commerce international, les impôts indirects sont perçus par le fisc du pays où les produits sont consommés, et les impôts directs par celui du pays où ils sont fabriqués. Ainsi, en Suisse par exemple, les biens destinés à l'exportation ne sont pas soumis à l'ICHA, mais ils acquittent, en passant la frontière du pays importateur, une taxe compensatoire dont le taux correspond à l'impôt indirect perçu sur les biens analogues produits dans ce pays. Il en va de même pour les biens importés en Suisse. Ce système n'aurait aucune incidence sur la concurrence internationale si les taux des impôts indirects étaient partout identiques. Or, en réalité, il n'en est rien. Dans tous les pays européens, le taux des impôts indirects dépasse largement celui de notre ICHA. Ainsi par exemple en Suède, il atteint, au stade du commerce de détail, 11 % contre 3,6 % chez nous. Prenons deux biens identiques, produits respectivement en Suisse et en Suède et vendus sur le marché intérieur de ces deux pays au prix de 100 francs, impôts compris. Comme le taux de l'ICHA est 3,6 % dans un cas et 11 % dans l'autre, le prix de ces deux biens, ICHA non compris, n'est pas identique: il est plus élevé en Suisse. Pourquoi? Parce qu'en Suisse, l'entreprise doit assumer elle-même de nombreuses tâches qui, en Suède, sont financées par l'Etat: prévoyance sociale, recherche, par exemple, ce qui explique aussi la différence de charge fiscale. Mais, si le produit suédois est exporté en Suisse, ce lourd impôt indirect est soustrait de son prix. A partir de ce moment, l'entreprise est déchargée, pour ses produits exportés, du coût de toutes les tâches que l'Etat suédois finance à sa place, grâce aux recettes de l'ICHA. Le prix de son produit en est réduit de 11 %, ce qui le porte à 89 francs. A l'entrée en Suisse, il doit payer les 3,6 % de notre propre ICHA, si bien que le produit suédois peut se vendre en Suisse à 92,20 francs, soit 7,80 francs de moins que le produit suisse.

Inversement, pour l'entreprise suisse qui exporte son produit en Suède, l'exemption de l'ICHA ne représente pas l'élimination d'autant d'éléments qui entrent dans le calcul de son prix: elle n'est pas déchargée, comme sa concurrente suédoise, de la part du prix de son produit que représentent ses frais de recherche, ses versements à la caisse de pension de son personnel, etc. Elle ne peut en effet déduire de ce prix (100 francs dans notre exemple) que 3,60 francs. Mais à la frontière suédoise, elle doit acquitter une taxe de 11 % sur un prix de 96,40 francs, ce qui porte le prix de vente du produit suisse sur le marché suédois à 106,50 francs soit 6,50 francs de plus que le produit suédois concurrent. Ainsi, malgré la disparition des droits de douane entre la Suisse et la Suède, la différence entre les taux des impôts indirects perçus dans ces deux pays crée une discrimination des produits suisses par rapport aux produits suédois, non seulement sur les marchés des deux pays, mais aussi sur ceux des pays tiers où des exportations suisses et suédoises se font concurrence.

L'exemple suédois se vérifie dans le cas de n'importe lequel de nos concurrents européens. Dans les pays membres du Marché commun, une harmonisation de la fiscalité indirecte est en cours. La France et l'Allemagne viennent de passer au régime de la taxe à la valeur ajoutée dont le taux équivaut à une imposition sur le chiffre d'affaires de 15 %. Elle s'applique naturellement, et en plus des droits de douane traditionnels, aux importations. En revanche les exportations en sont exemptes. La discrimination dont souffrent les produits suisses de ce fait est donc encore plus grave que dans le cas de la Suède. Il faudra donc envisager d'autres solutions si l'on veut conserver aux produits suisses leur force de concurrence en matière de prix. Il sera indispensable de tenir compte de cette situation dans les projets de nouveaux régimes des finances fédérales.

Eidgenössisches Allerlei

Ski-Frühling 68

Vor einigen Tagen hielt Prof. Dr. P. Risch im Werbe-Club Bern einen Vortrag über die heutige Kurortswerbung. Wir die heute betriebene kurortliche Werbung genügend der modernen Werbetechnik angepasst? Der bekannte Fremdenverkehrsbeamte rief Kurorten, vermehrt «all-in-arrangements» anzubieten. Kurverein und Hoteller-Verein Grindelwald befolgen gegenwärtig diesen «Tip». Ab 17. März bis 6. April 1968 offerieren Hotels, Pensionen und Bahnunternehmungen ein preisgünstiges Wochen-Arrangement für Skifahrer: 7 Tage Hotel-Nachbenson (damit der Skifahrer über die Mittagzeit nicht an die Hotelmahlzeit gebunden ist) und ein 7tägiges Generalabonnement «Jungfraugebiet» mit unbeschränkter Benutzung aller Personentransportmittel im Gebiet Grindelwald-Wengen. Das Arrangement ist ab Fr. 162.— erhältlich. Spezialprospekte können auf dem Verkehrsbüro Grindelwald bezogen werden. tw

Dans le canton de Vaud

Une année de tourisme
Simultanément Montreux et Lausanne, qui suivent attentivement l'évolution des statistiques touristiques, ont communiqué les premiers résultats complets de l'année 1967. Comme nous leur avons consacré des commentaires relatifs à la saison d'été y a quelques semaines, en voici quelques autres, face aux résultats s'étendant maintenant sur l'année entière.

Stabilité à Montreux
On peut parler en effet de stabilité puisque le compte final ne fait apparaître qu'une perte minime de 2805 nuitées en 1967, c'est-à-dire de moins d'un demi pour-cent. Ce résultat dément les prévisions pessimistes qui paraissaient justifiées par le recul des nuitées anglaises et une saison d'été assez décevante. L'Office du tourisme de Montreux, avec la collaboration très active des hôteliers, a su, par un immense effort de propagande, limiter les dégâts. Ce résultat doit constituer pour lui le meilleur des encouragements.

Il a fallu compenser la perte de 40 000 nuitées britanniques; les Suisses sont venus à la rescousse, mais aussi les Français et les Américains. Pour ce dernier, l'amélioration provient en bonne partie de l'organisation de congrès et de réunions diverses, résultats d'une prospection suivie aux Etats-Unis. En revanche l'Allemagne, comme ailleurs en Suisse, a apporté moins de nuitées que ces dernières années.

A Lausanne aussi
Les mêmes remarques sont valables pour Lausanne. Le gain effectif des nuitées en 1967 est de 131 sur un total de 947 343. A la perte des nuitées suisses s'oppose des gains très sensibles de nuitées suisses, françaises, italiennes et américaines. Mais il y a fiévreusement en ce qui concerne le trafic en provenance de Belgique, d'Allemagne et des Pays-Bas. La plus forte augmentation vient de la Grèce; les événements politiques ne sont pas sans rapport avec ce résultat exceptionnel. Comme nous l'avons dit, c'est en juillet que Lausanne connut son mois le plus sombre, perdant plus de 13 000 nuitées. Il manquait quelques congrès qui animèrent le mois correspondant de 1966. Mais où est-il le temps où l'on se refusait à accueillir des congrès en ce mois réputé de «haute-saison»!

Pour Lausanne-Ville, qui compte au maximum 4725 lits disponibles dans 73 hôtels ouverts, l'année se traduit par une augmentation réjouissante, qui atteint 921 125 nuitées, soit près de 15 000 de plus qu'en 1966. Ces résultats prouvent que ce sont les environs de Lausanne qui ont moins bien travaillé cette année, ce qui est compréhensible puisque juillet est le mois où, habituellement, ils profitent le plus largement du trafic touristique. Avec les environs immédiats, Lausanne dispose de 5919 lits dans 118 hôtels et le total des nuitées atteint 947 343. Si pour Lausanne-Ville le taux d'occupation des lits est de 49,5 pour-cent (48,7 % en 1966), il n'est plus que de 46 % pour Lausanne et environs, sans changement par rapport à l'année précédente.

La Jolie des stations vaudoises

Les médailles remportées par Jean-Daniel Daetwyler et Willy Favre ont été fêtées comme il se doit tant à Villars qu'aux Diablerets. On n'est pas peu fier, dans les Alpes vaudoises, de ces succès olympiques qui serviront certainement les intérêts touristiques de deux stations très actives et des plus sympathiques. Ainsi, après les médailles de Madeleine Berthod, la championne du Pays d'Enhaut, dont le nom est encore dans toutes les mémoires, le canton de Vaud retrouve une place de choix au palmarès olympique.

Le Bordelais à Lausanne

Pour la deuxième fois, l'Hôtel Continental à Lausanne, et particulièrement M. C. Manz et son actif directeur M. Ch. Thut, organisent de grandes semaines gastronomiques bordelaises du 22 février au 10 mars. Le point culminant en sera un dîner d'ouverture arrosé largement des meilleures spécialités du vignoble bordelais. Les Lausannois pourront également, durant ces semaines, s'initier aux mystères de ces crus au cours de dégustations commentées par d'éminents spécialistes.

A Strasbourg et à Lille

Plusieurs hôteliers vaudois ont pris part aux réceptions organisées dans ces deux villes du Nord de la France par l'Office du tourisme du canton de Vaud. Entourant M. Henri Guhl, président de l'OTV et ses principaux collaborateurs, il y avait là en effet M. E. L. Niederhauser, directeur général du Lausanne-Palace, et Mme Burkli, propriétaires du Royal et Savoy, M. Croisier, directeur de l'Hôtel Jan à Lausanne et M. Rossier, directeur du Montreux-Palace. A son passage à Paris, la délégation rencontra M. Rotach, le nouveau directeur de l'agence de l'OTV et visita les bureaux du Boulevard des Capucines. Au cours de son exposé à Strasbourg et à Lille, M. Monnard, secrétaire général de l'OTV releva que, pour l'ensemble du canton, les résultats de la statistique des nuitées en 1967 marquent une augmentation de 2 pour-cent sur ceux de 1966. jd

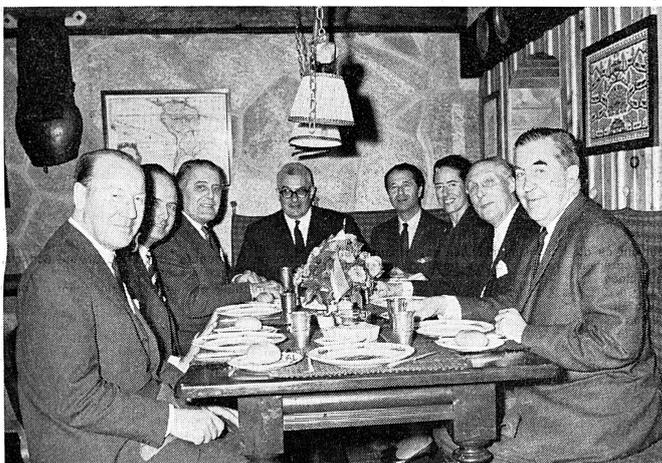
Sur les bords du lac de Neuchâtel

Hauterive, commune-miracle

Hauterive prend conscience de ses possibilités touristiques et commence à se rendre compte que, dans ce domaine, elle appartient à la région des trois lacs. C'est la raison pour laquelle le conseil communal cherche à aménager la magnifique baie qui va de Hauterive à St-Blaise pour créer des terrains de sports, de camping et un centre de petite batellerie. Ce développement est rendu possible par le fait que la compagnie des tramways de Neuchâtel a décidé de prolonger la ligne de trolleybus de La Coudre à Hauterive. L'on se propose en outre de créer une piscine dans le haut du village et une deuxième au bord du lac. Hauterive est une commune qui bouge puisque, en 1968, un nouveau collège sera construit en une semaine seulement, d'après un système de cellules préfabriquées qui a été révélé l'année dernière lors de l'exposition universelle de Montréal. C. Mojonnet

Annonces et abonnements

Le millimètre sur une colonne 48 centimes, réclames 1 fr. 80. Rabais proportionnel pour annonces répétées. Abonnements: douze mois 33 fr., six mois 20 fr. 50, trois mois 11 fr. Pour l'étranger abonnement direct, douze mois 42 fr., six mois 25 fr., trois mois 14 fr. Abonnements à la poste: demander le prix aux offices de poste étrangers. Imprimé par Fritz Pochon-Jent AG, Berne. Rédaction et administration: Monbijoustrasse 31, 3001 Berne, Compte de chèques postaux 30-1674, téléphone (031) 25 72 22. Responsable de rédaction: J. O. Benz, P. Nantemod. Administration des annonces: P. Steiner.



La Société des hôteliers de Genève a pris congé, le 21. 2. 67, de M. Max Blouet, Directeur de l'Hôtel Intercontinental, qui quitte Genève définitivement. A cette occasion, une raclette vaudoise fut servie au Carrozet de l'Hôtel du Rhône et une gravure ancienne de Genève, dédiée de tous les participants, fut remise en souvenir à M. Blouet. De gauche à droite, on peut reconnaître: MM. Nicole, Bucher, Soutter, Mayer, Lendi Jr, Mme Hartmann, MM. Blouet et Leppin.

Fleischpreise im Januar 1968

	West-schweiz	Tessin	Wallis	Zentral-schweiz	Graubünden oh. Engadin	Engadin	Mittelland	Ost-schweiz	Berner Oberland	Basel	Bern	Genf	Lausanne	Zürich
Bœuf														
Aloyau entier 1re qualité, avec filet (roastbeef et culotte)	11.—	10.50	10.—/11.40	10.60/11.—	10.40/12.40	10.40/10.80	10.50/11.90	10.80/11.40	9.20/11.60	11.—/11.50	10.—/11.50	11.30	11.50	9.50/12.50
Roastbeef (faux-filet) avec charge 1re qualité	—	10.—/12.30	16.—/18.—	17.—/17.40	16.50/17.50	—	16.—/19.30	16.50	16.—	12.50	10.50/14.—	15.—/16.—	15.50/17.30	14.—/18.50
Filet, 1re qualité	18.50	22.—/24.—	19.50/22.—	24.—/26.—	21.—/22.—	22.—/23.—	21.50	21.50/22.—	21.—/24.—	22.—/24.—	19.—/21.—	17.50/18.50	20.—	19.—/24.—
Bœuf à bouillir, 1re qualité	6.80	—	6.50/ 8.50	9.80	10.90/11.50	8.60/ 9.80	7.80	8.50	7.50/ 8.40	7.60/ 9.60	7.—/ 9.—	6.80	6.50	7.20/ 9.50
Quisse ou bœuf à rôti, 1re qualité	7.20	8.50/10.—	8.50	11.80/12.80	10.90/11.80	7.40	—	7.50	9.40	12.—	6.80/ 9.—	8.20	6.80/12.50	7.20/10.20
Langue de bœuf salée	—	7.20/ 7.50	7.20/ 8.—	7.60	6.90/ 7.20	7.20/ 7.50	6.30	7.—	6.10/ 7.20	7.40	6.80/ 7.60	7.—/ 7.80	7.—/ 7.60	6.90/ 7.80
Veau														
Le veau entier ou en moitié	—	10.—/11.20	10.50	9.60/10.—	9.60/10.50	10.—/10.20	—	9.50/11.50	9.—/10.20	—	9.50	—	12.60	10.40/12.20
Carré, 1re qualité	12.50	12.40/15.—	10.—/13.—	12.—/12.40	12.—/12.40	11.40/12.—	—	12.80/13.80	11.20/12.20	10.90	10.80/12.—	13.—/13.50	12.—/12.60	12.—/13.50
Cuisseau, 1re qualité	12.80	12.—/12.40	13.—/14.50	11.40/12.—	12.—/12.40	11.60/12.20	11.50	11.50	11.—/12.20	10.90/11.50	10.50/12.50	12.50/16.—	12.50	11.50/13.—
Côtelettes, 1re qualité	—	15.50/16.—	12.50/13.—	15.40	16.—	12.—/12.40	—	13.80/14.50	13.—/14.—	11.—	13.—	14.—/16.—	12.50	15.—
Poitrine, 1re qualité	7.80	10.—/11.—	8.—	8.20	8.—/11.—	8.20	—	8.70/10.50	8.70/ 9.—	7.20	6.60/ 9.—	7.50/ 9.—	7.20/ 9.—	8.70/10.90
Foie de veau	19.50/20.—	17.50/22.—	18.—/19.50	18.50	17.50/19.—	17.50/19.—	18.—/19.30	18.—/20.—	18.—/20.—	22.—/23.—	19.—/21.—	17.50/20.—	19.30/22.—	19.50/23.—
Rognons de veau	16.—	15.—	10.—/15.—	17.—	14.—/15.—	15.—/16.—	15.—/17.—	16.—	11.50/16.—	17.—/18.—	12.—/16.—	14.—/15.—	12.—	12.—/16.—
Ris de veau	16.—	15.—/16.—	14.—/15.—	15.—/17.—	14.—/16.—	15.—/17.—	—	16.—	11.50/16.—	17.—/18.—	12.—/16.—	14.—/15.—	12.—/14.—	13.—/16.50
Porc														
Carré, 1re qualité	9.50	9.80/10.—	9.40/ 9.80	9.20/ 9.60	8.60/ 9.80	9.40/ 9.80	9.20	9.40	9.20/ 9.50	8.90/11.20	8.80/ 9.50	10.50/12.—	8.80/10.—	9.—/10.80
Lard maigre fumé	7.—	7.40/ 8.50	7.20/ 7.50	7.80	6.80/ 7.80	7.20/ 7.80	6.—/ 7.20	6.80	6.50/ 7.60	6.20/ 7.40	6.50/ 8.20	7.—/ 8.50	7.—/ 8.—	6.40/ 8.—
Jambon cru	11.50	10.50/12.—	11.—/11.80	10.80/11.80	10.40/11.70	11.50/11.70	9.20/12.30	10.—	10.60/12.—	11.40/12.30	11.—	11.50/12.50	10.—/11.80	10.70/12.—
Mouton														
Carré, 1re qualité	13.—	13.50	12.—/14.—	13.80	9.50/11.—	9.50/11.50	12.50	8.50	12.—	12.—/14.—	9.—/13.—	11.50/13.50	12.—/15.10	10.—/12.50
Gigot, 1re qualité	10.50	10.80	10.—/10.50	10.—	9.50/11.—	7.50/11.—	10.—	7.—	11.—/12.—	10.—/11.—	7.60/ 9.—	10.50	10.50/12.—	9.—/10.50
Poitrine, 1re qualité	—	8.—	5.—/ 5.50	3.—/ 6.—	5.50/ 7.20	7.60	—	—	7.—/ 8.—	5.—	5.60	4.—	6.—	5.50/10.—
Mouton entier	—	9.50	8.50/ 9.—	8.40	7.—/ 7.20	8.60	—	—	8.20/ 9.—	—	8.—/10.—	—	8.—/10.—	8.40/ 9.10
Agneau entier	—	10.80	8.50/ 9.50	8.80	8.—/ 8.80	9.—/11.40	14.—	—	8.20/10.—	8.80	8.50	—	8.50	8.40/10.80
Charcuterie I a														
	6.—	8.50/10.80	8.50/ 9.50	7.50/11.70	7.50/11.—	9.20/10.20	7.60	8.50	8.—/11.—	8.50	8.—	—	9.—	8.10/12.—

Zermatt blickt in die Zukunft

Das Forschungsinstitut für Fremdenverkehr führte unter der Leitung von Prof. Dr. Paul Fritsch seine jüngste Winterstudienreise nach Zermatt durch, um an Ort und Stelle die Entwicklung und die Probleme eines Ferienortes zu studieren. Wir fassen hier die Eindrücke über ein Fremdenverkehrsgebiet zusammen, das in mancher Hinsicht auch für andere schweizerische Kurorte als beispielhaft gelten kann.

Am Anfang war das Matterhorn

Das Bergdorf Zermatt war ursprünglich ein Treffpunkt von Botanikern, Schmetterlingfängern und anderen Naturfreunden und später vor allem von Bergsteigern. Im Jahre 1865 bezwang der Briten Edward Whymper mit den Bergführern Peter Taugwalder, Vater und Sohn, das 4478 Meter hohe Matterhorn. Seine Begleiter Hadwin, Hudson und Douglas stürzten beim Abstieg mit dem Bergführer Croz durch Seilriss in die fürchterliche Nordwand: Das Matterhorn war auf einen Schlag berühmt. Dazu trug auch Königin Viktoria ungewollt das ihre bei, indem sie versuchte, die Besteigung dieses Berges zu verbieten. Das bedeutete den Beginn des Fremdenverkehrs, und die Zermatt-Modelle im Laufe der Zeit das einfache Bergdorf in einen ansprechenden Sommerkurort, dessen Entwicklung sporadisch von aufsehenerregenden sportlichen Leistungen und Unfällen am Matterhorn begleitet wurde. Die Erstbesteigung der Nordwand gelang 1931 zwei deutschen Brüdern, und 1962 erstauerten die Schweizer Bergführer Hilly von Allmen und Paul Etter mit der sensationellen Winterbesteigung der Nordwand, 1965 wurde sie sogar von einer Frau bezwungen. Das Matterhorn wird im Sommer täglich von rund 60 Personen bestiegen; der Tagesrekord liegt bei 175. Dennoch ist die Besteigung kein Spaziergang. Jedes Jahr sind mehrere tödliche Unfälle zu beklagen. Durch den Ruhm seines Wahrzeichens ist der Name Zermatt in der ganzen Welt bekannt. Lange Jahre war Zermatt als Bergsteigerplatz, der zu rund dreissig verschiedenen Bergen führt, ein typischer Sommerkurort mit einem langen Winterschlaf geblieben. Sein Aufstieg ist untrennbar mit der berühmten Hotelier-Dynastie der Seiler verbunden.

Dynamische Wandlung zum Winterkurort

Die erste Voraussetzung für eine erfolgreiche Wintersaison ist Schnee. Dass Zermatt schneesicher ist, beweisen die Schneemessungen während der Dekade 1950-1960 durch das Forschungsinstitut Weissfluhjoch. Danach ist Zermatt im Laufe der Jahre durchschnittlich am 16. November eingeschneit. Die mittleren Dekadenwerte der maximalen Schneehöhe betragen im Dezember 62 cm, im Januar 87 cm, im Februar 93 cm, im März 84 cm und im April 41 cm. Es waren Soldaten, die während des letzten Krieges die Gegend als ideales Skigebiet entdeckten. Im Jahre 1948 fand die erste bedeutende Wintersaison mit internationalen Skirennern statt. Durch den grossen Sprung 1955/56 übertrafen erstmals die Winterfrequenzen die Sommerübernachtungen. Die öffentliche Hand hat seit Kriegsende alle Anstrengungen auf die Förderung der wirtschaftlich besonders interessanten Wintersaison konzentriert. Sie hat sich direkt an der Planung, dem Bau, der Finanzierung und dem Betrieb von Bahnen, Sesseln und Skiliften beteiligt. Die Beteiligung der politischen Gemeinde an rein touristischen Einrichtungen hat mindestens zwei Vorteile: eine fahrbare Erleichterung der Anfangsfinanzierung und die Möglichkeit der wirksamen Vertretung des langfristigen öffentlichen Interesses in den einzelnen Unternehmungen. Zermatt besitzt auch mehrere ausgezeichnet geführte gemeindeeigene Hotels. Rund 45 Millionen Franken sind in Bahnen investiert, die 1966 einen Reintrag von 1,7 Millionen Franken erwirtschafteten. Der Skifahrer hat die Wahl zwischen den drei grossen Skigebieten Sunnegga-Blauherd-Unter Rothorn, Riffelberg-Gornegrat-Stockhorn und Schwarzsee-Trockener Steg-Theodul mit 120 km erschlossenen Skiterrain. Geplant ist nun die Verbindung der drei Skigebiete durch Seilbahnen. Die Pistensicherung ist vorzüglich ausgebaut; für den Rettungsdienst wurde kürzlich ein Helikopter angeschafft, der leider wegen rechtlicher Schwierigkeiten noch nicht in Dorfnähe landen darf. Der durch die Gemeinde und Private forcierte Ausbau der Transportanlagen und Skiterrains hat sich gelohnt: In der Wintersaison 1965/66 verzeichnete Zermatt rund 143 000 Übernachtungen in Hotels und 139 000 in Chalets und Ferienwohnungen. Die Hotelbettenbesetzung erhöhte sich auf den hohen Satz von 64 Prozent. Dieser Er-

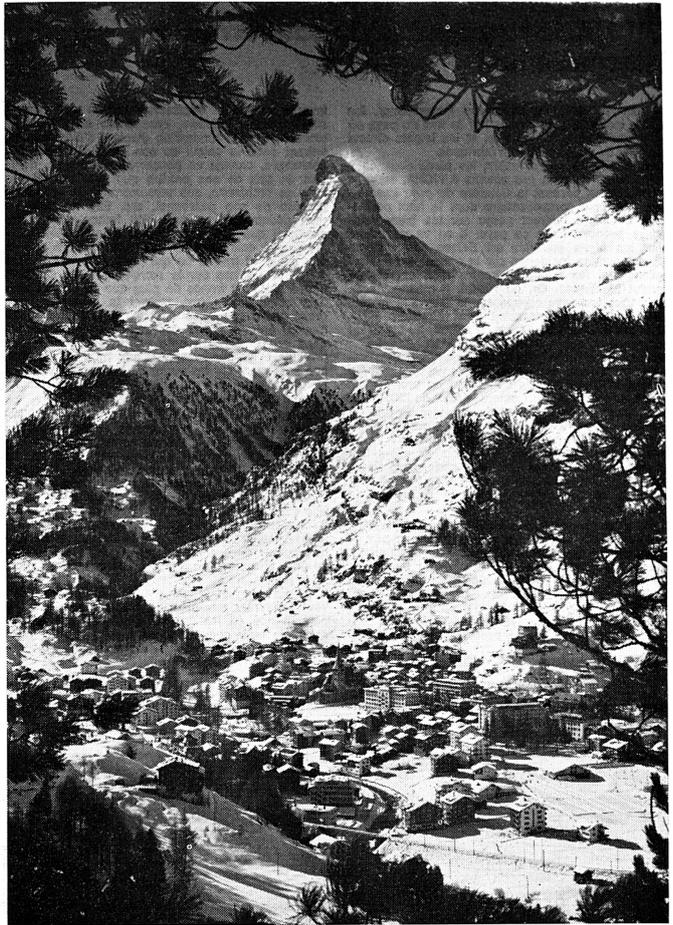
folg ist den ausgezeichneten Bedingungen zum Skifahren, dem übrigen touristischen Angebot und der günstigen Sonnenlage zuzuschreiben. Betrachtet man die Zeit von 1960 bis 1966, so betrug die durchschnittliche Sonnenscheindauer pro Tag im Januar 2,8 Stunden, im Februar 3,7, im März 4,6 und im April 5,1 Stunden. Es ist kein Zufall, dass als sonnenhungrig geltenden deutschen Touristen mit grossem Vorsprung an der Spitze der ausländischen Übernachtungen stehen.

Die neue Sommerattraktion: Skifahren

Die Sommerfrequenzen haben sich in einem viel langsamerem Rhythmus erhöht, was sich in der schwächeren Hotelbettenbesetzung von nur 49 Prozent niederschlägt. Die Ursachen liegen im allgemeinen Zug nach dem Süden, in der Sehnsucht nach Sonne, Meer und Strand, nach Abenteuern in unbekanntem Ländern, in den billigen Flugpauschalenreisen. Die Verbesserung der Sommerfrequenzen durch eine erfolgreiche Konkurrenzierung vor allem des südlichen Auslandes kann nur durch eine ständige Verbesserung und Ergänzung der touristischen Auslastung gelingen. Zermatt hat dies erkannt und stellt neben anderen Attraktionen seit 1966 den Sandstrand im Süden seinen weissen Schneestrand entgegen. In freundschaftlicher Zusammenarbeit wurde mit der italienischen Station Cervinia auf dem Plateau Rosa ein herrliches Sommerkategoriegebiet erschlossen, das letzten Sommer schon mehr Skifahrer angelockt hat als Pontillo im Winter. Das Plateau Rosa - ein Gletscherplateau - liegt auf Schweizer Boden, eingebettet zwischen der Testa Grigia (3480 m) an der italienischen Grenze und dem Klein Matterhorn, läuft über den Theodulgletscher zum Trockenen Steg (2939 m), der Endstation der Luftseilbahn Zermatt-Furgg-Trockener Steg mit 100 Personen fassenden Kabinen. Hier führt der längste Gletscherskifahrt der Welt über 2,6 km zum Furggsattel (3365 m). Eine rassistige Skifahrt führt zu einem Schlepplift nach dem Theodulpass. Von dort verbindet ein ganzjährig betriebener Skiflift von 1250 Meter Länge mit der Testa Grigia. Auf dem Plateau Rosa werden im Sommer ab Mitte Juni vier weitere Skilifte aufgestellt, die eine durchschnittliche Länge von 800 Meter aufweisen. Die längste Abfahrt ist 6,5 km lang mit einem Höhenunterschied von 920 m. Cervinia und Zermatt verkaufen für die Benutzung der Luftseilbahnen und Skilifte gemeinsame Abonnement. Auf dem Trockenen Steg besteht die Möglichkeit, die Skiausstattung zu mieten. Der Skibetrieb wird je nach Schnee- und Witterungsverhältnissen von früh morgens bis um 13.30 Uhr aufrechterhalten.

Zermatt als touristische Unternehmung

Die touristischen Einnahmen Zermatts erreichen jährlich schätzungsweise 100 Millionen Franken. Alle Einwohner sind wirtschaftlich ausschliesslich vom Fremdenverkehr abhängig. Selbst die Landwirtschaft ist fast gänzlich verschwunden; wenige Kühe und Ziegen werden noch aus Tradition gehalten. Die absolute Abhängigkeit vom Fremdenverkehr zwingt solche Orte, sich als wirtschaftliche Einheit zu betrachten, ja sogar als eine richtige Unternehmung aufzutreten und als solche einen einheitlichen zielgerichteten Entwicklungsplan aufzustellen und zu verfolgen. Dies auch mit Rücksicht auf die Tatsache, dass ein moderner Ferientourismus verschiedene Einrichtungen, wie Kunstseilbahnen, Hallenbäder und anderes mehr verfügen muss, die wirtschaftlich nicht selbsttragend sein können. Zur Finanzierung solcher Einrichtungen stehen einerseits der Ertrag der Kurtaxen, der 1966 in Zermatt 700 000 Franken erreichte, und andererseits freiwillige Zuwendungen von Geschäften zur Verfügung. In vielen schweizerischen Kurorten machen solche Zuwendungen an die Kur- und Verkehrsvereine lächerlich geringe Summen aus, was leider immer noch von der Kurzsichtigkeit vieler Fremdenverkehrsprofiteure zeugt. Dies gilt auch für das Dorf am Fusse des Matterhorns. Von den 160 Geschäftsinhabern sind nur 50 Mitglieder des Kurvereins, und ihr Jahresbeitrag schwankt zwischen 20 und 50 Franken! Dabei verlangt doch die wirtschaftliche Vernunft, dass alle Hotel- und Restaurationsbetriebe, das Gewerbe und der Handel und vielleicht sogar auswärtige Lieferanten sich im Verhältnis zu ihrem Gewinn, den sie durch den Fremdenverkehr erzielen, an der Finanzierung öffentlicher Anlagen beteiligen sollten. Man muss rechtliche Grundlagen müssen diese Leute durch andauernde Seelenmassage von der absoluten Notwendigkeit überzeugt und dazu gebracht werden, sich in stärkerer Masse an der Finanzierung künftiger Einrichtungen zu beteiligen.



Kühne Entwicklungspläne - schwierige Realisierung

Nachdem die Gemeinde den Ausbau der Bergbahnen in die einzigartigen hochalpinen Skigebiete vollzogen hat, drängt sich vor allem eine Verbesserung und Vermehrung der Kurortseinrichtungen auf. Der dynamische Kurdirektor Constant Gachin hat, der Berner Reisegruppe in temperamentvoller Weise «seine» Entwicklungsprojekte dargelegt. An erster Stelle sieht er die Schaffung eines Sportzentrums, das dem modernen anspruchsvollen Gästetyp eine vielseitige aktive Ferienbeschäftigung erlauben soll. Das Projekt beinhaltet ein geheiztes Hallenbad mit einem Becken von 14 auf 25 Meter sowie eine Kunstseilbahn für durchgehenden Jahresbetrieb. Beide Einrichtungen sind aus Konkurrenzgründen eine Notwendigkeit, weil die Zahl der in schweizerischen und ausländischen Ferienorten gebauten bzw. geplanten Hallenbäder ständig zunimmt. Die Kunstseilbahn wird eine empfindliche Lücke im touristischen Angebot schliessen, geschah es doch in den letzten Jahren, dass anfangs März bei vollständiger Bettenbesetzung keine praktikable Eisfläche mehr vorhanden war. Für die amerikanischen Gäste ist ein Golfplatz mit 9 Löchern projektiert. Allerdings stösst dessen Realisation auf besonders grosse Schwierigkeiten, da die Anlage über den Grund von 33 verschiedenen Bodenbesitzern führen soll. Obwohl diese Boden bis herab überhaupt nicht bewirtschaftet wurde und somit wirtschaftlich gesehen wertlos war, wird eine Einigung noch viel Geld und Ueberzeugungskunst kosten. Zur Verbesserung der Attraktivität im Sommer kämpfen einige Unentwegte seit Jahren für die Schaffung einer Bergsteigerschule; unverständlicherweise ist dieses Projekt gerade bei den Bergführern auf wenig Verständnis gestossen. Das Fehlen einer Bergsteigerschule ist um so bedauerlicher, als Zermatt von einem gut ausgebauten Netz von Spazierwegen umgeben ist, der Bergsport dank der hochalpinen Lage und der grossen Anzahl von Viertausendern zum aktiven Feriensport erhoben worden ist und der Ort zudem durch eine sprichwörtliche Schönwetterlage bevorzugt ist. Geplant wird auch der Bau eines Kongresszentrums für 1500 Personen, das mit allen technischen Errungenschaften ausgerüstet werden soll. Auch hier handelt es sich um eine Investition, die an sich überhaupt nicht rentabel ist; sie hilft aber, in der Vor- und Nachsaison die Betten zu belegen und damit die Ertragslage der touristischen Unternehmung Zermatt zu verbessern. Die Gartanlage scheint in dieser Hinsicht sehr günstig zu sein, verfügen doch in der Schweiz unter vergleichbaren Verhältnissen nur Montreux, Interlaken und Luzern über ein Kongresshaus. Das spektakulärste Projekt ist die Erstellung eines Monorails, wie es als Modell an der Weltausstellung in Montreal gezeigt worden ist. Das Monorail soll den Bahnhof mit allen Skiliftstationen und dem zu schaffenden Sport- und Kulturzentrum verbinden. Aus der Tatsache, dass der Quadratmeter Boden zwischen 200 und 2000 Franken kostet, kann man die zu erwartenden Finanzierungsschwierigkeiten ermesen. Selbst das «reiche» Zermatt wird gezwungen, seinen Weiterausbau nach einer bestimmten Prioritätsordnung vorzunehmen.

Soll Zermatt unter Wahrung seines traditionellen Charakters vergrössert und besser ausgerüstet werden, so drängt sich eine umfassende Entwicklungsplanung auf.

Planträger und Vermittler zwischen privatem und öffentlichem Interesse sind die politische Gemeinde und der Kur- und Verkehrsverein. Die Führung der aufstrebenden Geschäfte, insbesondere Werbung, Marktforschung und Public Relations, der Ausbau und Unterhalt der touristischen Anlagen wie Verkehrs-

und Sportanlagen, sowie die Planung und Durchführung kultureller und sportlicher Veranstaltungen sind Aufgaben des Kurvereins, die heute schon vorbildlich gelöst werden. Die Gemeinde hat sich, neben einer direkten Beteiligung an touristischen Einrichtungen, vor allem mit dem Ausbau und der Pflege der Infrastruktur zu befassen, welche für das Dorf von 3000 Einwohnern für 15 000 Personen in Spitzenzeiten genügen muss. Zermatt hat schon Bedeutendes geleistet: es besitzt als einer der ersten schweizerischen Kurorte eine Kehrichtverbrennungsanlage, die dank der technischen Kompetenz und dem Verhandlungsgeschick des Gemeinderates und Dorfpfarrers Beat Perren zu ausserordentlich günstigen Bedingungen erstellt werden konnte. Der durch die Entwicklung notwendig gewordene Ausbau der Wasser- und Stromversorgung, der Kanalisation und des Strassennetzes sind Aufgaben, die den ordentlichen Finanzhaushalt der Gemeinde übers Mass beanspruchen. Um zu einer Koordinierung aller privaten und öffentlichen Entwicklungsprojekte zu gelangen und gleichzeitig den traditionellen Charakter des Bergdorfes zu erhalten, soll in aller nächster Zeit im engeren und weiteren Raum des Ortes eine sorgfältig konzipierte Ortsplanung in Angriff genommen werden. Spät kommt sie, doch sie kommt! Sie wird alle kurortlichen Einrichtungen auf das Zentrum vom Jahre 2000 mit rund 25 000 Fremdenbetten und 8000 Einwohnern ausrichten. Die Gemeinde spielt auch den ausgleichenden Vermittler bei den häufigen Interessenkollisionen zwischen einheimischen Geschäfts- und Grundbesitzern und den Kurgästen. Greifen wir als Beispiel die Lärmbekämpfung und die Ortsplanung heraus. Der Mass verlannt aus seinem Ruhebedürfnis heraus die Einstellung der Bautätigkeit in der Feriensaison, währenddem der Einheimische auf das Bauen in der ohnehin zu kurzen warmen Saison angewiesen ist. Der Kompromiss hat sich in einem Lärmbekämpfungsreglement niederschlagen, das unter anderem den Einsatz schwerer Baumaschinen sowie Sprengarbeiten im Jahresablauf zeitlich einschränkt. Auch in der Ortsplanung sind die Interessen nicht die gleichen. Einerseits möchten die Feriengäste von jedem Punkt des Dorfes freie Aussicht auf das Matterhorn haben, andererseits sind die Einwohner an einer möglichst rationalen Bebauung und Ausnutzung des Bodens interessiert. Mit all diesen Problemen befasst sich der Gemeinderat von Zermatt, der unter der initiativen Führung von Gemeindepräsident Dr. Josef Aufdenblatten.

Der Charakter Zermatts wird nicht nur durch die natürlichen Gegebenheiten und die bescheidene rustikale Bauart bestimmt, sondern ebenso sehr durch die Gästegeschichte, die es sich im Laufe der Jahre mühsam erworben hat. Sein touristisches Ansehen ruht nicht auf erster Linie an eine gehobene Schicht von sportlichen Feriengästen. Es verzichtet bewusst einerseits auf ein ausgesprochen luxuriöses Angebot und andererseits auf die Heranziehung des Massentourismus, welcher schon aus den beschränkten Platzverhältnissen nicht in Frage kommt. Neben anderen Faktoren hat bei der Werbung der beschriebenen Gästegeschichte das Fehlen einer Zufahrtsstrasse eine entscheidende Rolle gespielt.

Die Gefährdung Zermatts durch die Strasse

Zufahrt und Versorgung stützen sich ausschliesslich auf die Brig-Zermatt-Bahn. Die Beschränkung auf die Bahnverbindung zeitigt verschiedene günstige Nebenwirkungen. Einmal wird der Wochenverkehr stark eingeschränkt, was Dorf und Skiptoren vor einer Massenüberflutung bewahrt. Die Verkehrsfrage wirkt sich in einer langen durchschnittlichen Aufenthaltsdauer der Gäste von 7,9 Tagen im Winter und 4,2 Tagen im Sommer aus. Hinzu kommt noch der dritte Vorteil, vom Autolärm und von Strassen-

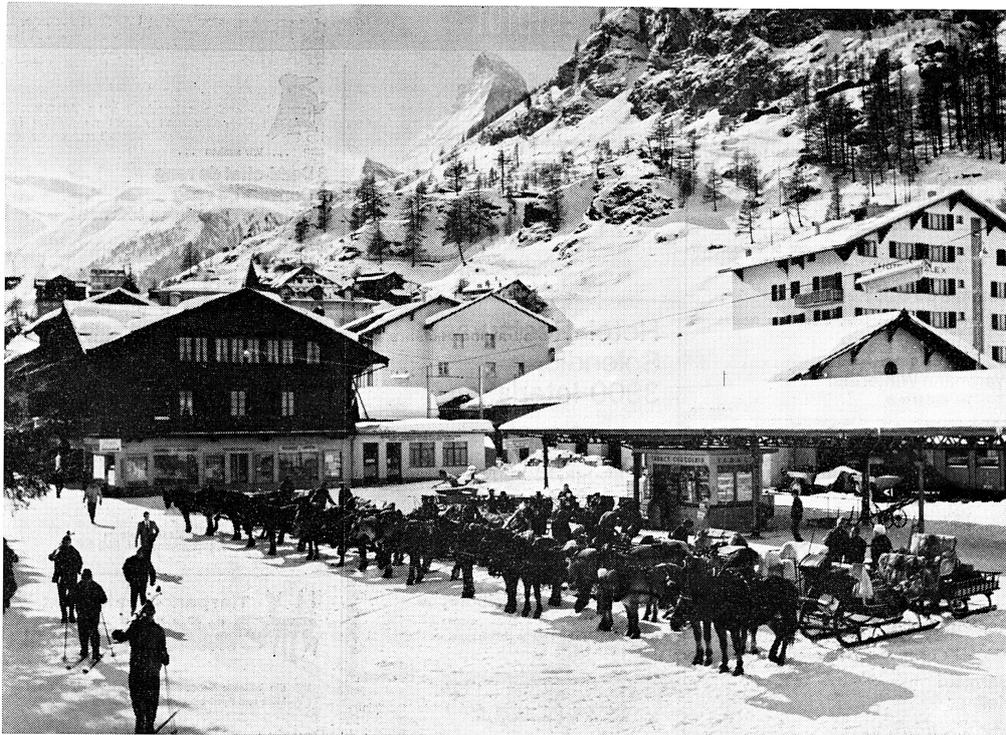


verkehrs- und Parkproblemen verschont zu sein. Leider haben sich kürzlich die Stimmbürger für den Bau einer Zufahrtsstrasse von St. Niklaus nach Zermatt ausgesprochen. Der Kurort gewinnt von einer Strassenverbindung nichts, sondern sieht seinen Charakter und seine Entwicklungsrichtung bedroht. Aber viele Einwohner möchten im Zuge der Wohlstandszunahme wie alle Schweizer ein Auto besitzen und auch gebrauchen. Wir stehen vor einer grotesken Situation: Das Auto als Statussymbol und Folge der wirtschaftlichen Prosperität gefährdet die touristische Entwicklung des Dorfes und dadurch sich selbst. Glücklicherweise geht der Bau der Strasse mit nur 50 Metern jährlich, auf eine Strecke von 18 Kilometern, sehr langsam vor sich. In der Zwischenzeit sucht man nach einer befriedigenden Lösung des Problems. Folgende einleuchtende Möglichkeit wird heute ins Auge gefasst: Die Strasse soll nur bis Täsch geführt werden, wo zum Bau eines grossen Parkplatzes und zusätzlich eines kleinen Flugplatzes als Verbindung zum Genfer Flughafen genügend Raum vorhanden ist.

Zermatt bleibt Zermatt

Der traditionelle Charakter Zermatts ist und bleibt das Bergdorf, obwohl es durch die stürmische Entwicklung zu einer Hochburg des Fremdenverkehrs geworden ist. Die alten Speicher und Stadel, die sonnenverbrannten Häuser mit ihren Lauben in engen Gässchen müssen erhalten bleiben. Im Bewusstsein, dass in seiner Lage kein anderer lohnender Erwerbszweig in Frage kommt, hat sich Zermatt vollständig dem lukrativen, aber in einem gewissen Grad immer noch krisenanfälligen Fremdenverkehr verschrieben. Zum bisher Erreichten haben nicht nur seine dynamischen Führer, sondern auch die Öffentlichkeit, also letztlich der Stimmbürger, durch die Bewilligung der Kredite für touristische Investitionen und für infrastrukturelle Einrichtungen sowie durch die Genehmigung ordnender Reglemente entscheidend beigetragen. Wie die zahlreichen Entwicklungsprojekte zeigen, steht Zermatt noch lange nicht am Ende seiner Entwicklung. Aus der Einsicht der Einwohner, dass sie alle im gleichen Boot sitzen und ihr Dorf eine einzige Fremdenverkehrsunternehmung bildet, muss der Geist zur Zusammenarbeit und damit zur sinnvollen und zielbewussten Planung erwachen. Nur dann wird es Zermatt gelingen, das touristische Angebot auf den notwendig hohen Stand zu bringen unter gleichzeitiger Wahrung der Naturschönheiten und seines traditionellen Charakters.

Franco Keller



Der Kurort ohne Autos.

Liegenschaftsmarkt Vente et achat d'immeubles



Gross-Restaurant und Hotel

Touring-Bernerhof, Burgdorf

an zwei Bahnhöfen gelegen (SBB und EBT) ist auf Frühling oder Herbst 1968

neu zu verpachten

Es kommen nur ausgewiesene, tüchtige, kapitalkräftige Fachleute in Frage. Selbstbewerber erhalten auf schriftliche Anfrage Auskunft bei

Pfiwa AG, Bern, Amthausgässchen 3

P 646 Y

Zu vermieten im Zentrum von Biel

Snack-Restaurant

mit 70-80 Plätzen mit Bar (16 Plätze) und Snack-Küche.

Das Restaurant ist betrieblich auf das modernste eingerichtet und erhält einen Ausbau ganz in Holz in einer modern-rustikalen Innenarchitektur.

Interessenten wenden sich unter Chiffre L 40101 U.

Internationale Hotel- und Immobiliengesellschaft

vergift auf Frühjahr 1968 oder nach Vereinbarung gutgelegenes «B-Klass-

Hotel in Puerto de la Cruz (Teneriffa) in Pacht

Das Haus liegt mitten im berühmten Taopark und verfügt über ca. 100 Betten, Restaurant, Bar, Swimming-Pool, Dachterrasse, Hotelbus etc. Ganzjahressaison. Möglichkeit langfristiger Verträge mit internationalen Gross-Reiseunternehmen abzuschliessen sowie bereits bestehende Verträge zu übernehmen.

Der zukünftige Pächter sollte sich über gründliche Kenntnisse in der Schweizer Hotellerie ausweisen können. Eidg. Fähigkeitsausweis und Beherrschung der spanischen Sprache sind unerlässlich. Einem tüchtigen, erfahrenen Fachmann (Ehepaar) bietet sich hier beste Gelegenheit, eine sichere Existenz aufzubauen.

Interessenten, die überzeugt sind, diese Aufgabe übernehmen zu können, bitten wir, sich unter Chiffre A 70301-45 an Publicitas, 6301 Zug, mit uns in Verbindung zu setzen.

Inserate
in
der
Hotel-
Revue
haben
guten
Erfolg!

Auf-1. November 1968 sind in Bern, in der Unterstadt zu vermieten

Ladenlokal mit Hinterraum

(Rauchanlage) sowie die dazugehörenden

Kellerräume

mit Kühlanlagen, ferner eine

2-Zimmer-Wohnung

mit einem Dienstzimmer.

Interessanten wollen sich bei der Städt. Liegenschaftsverwaltung, Gerechtigkeitsgasse 81 in Bern, melden.

11043 Y

Hotel-Restaurant

an bester Lage in grösserer Industrieagglomeration, ist zu sehr interessanten Bedingungen

zu verpachten

In Frage kommen beruflich bestens ausgewiesene Pächterehespaare mit Kapitalnachweis über wenigstens Fr. 40 000.-

Kontaktnahme ist erbeten unter Chiffre F 792790 an Publicitas, 9001 St. Gallen.

Zu kaufen gesucht

von versierten Fachleuten

Hotel oder Hotel Garni, evtl. mit Restaurant

Kanton Bern/Thunersee bevorzugt.

Offerten erbeten unter Chiffre 3558 an Hotel-Revue, 3011 Bern.

Neuzettlich eingerichtetes

Hotel-Restaurant-Tea-Room

mit 60 bis 70 Betten und eigenem Parkplatz für 35 Autos in allerbesten Verkehrslage (Strassenkreuzung) eines Sommer-, Winter-, Familien-, Kur- und Sportortes gelegen, zu verkaufen. Notwendiges Eigenkapital etwa 300 000 Franken. Hoher Nettoverdienst.

Schriftliche Anfragen unter Nr. 2485 an G. Frutig, Hotel-Immobilien, Amthausgasse 20, 3030 Bern. Für andere Objekte bitte SLGB-Verzeichnis verlangen. 3731

Désire acheter

Hôtel, Pension ou grand Chalet

dans station du Pays d'Enhaut.

Offres sous chiffres P 21757 F à Publicitas, 1701 Friebourg.

21757 F

In romanischer Tessiner Landschaft

Inmitten eines wachsenden Sportzentrums und in ruhiger aber zentraler Lage zu verkaufen, in Planung befindliches genehmigtes

Familien- und Sporthotel

Bettenzahl 60, Aufenthaltsräume, Spezialitätenrestaurant, Schwimmbad, Reitschule in der Nähe, Spazierwege.

Erstklassige Gutachten sind vorhanden.

Anfragen sind zu richten unter Chiffre A 18210 an Publicitas, 6301 Lugano.

Sion VS

A remette

Café Clacier Restaurant

Affaire de tout premier ordre. Situé sur artère principale. Convientrait à couple ayant bonne formation et expérience du métier. Mari cuisinier, épouse au courant du buffet et du service.

Faire offre avec curriculum vitae, certificats et photo à case postale, 103 Sion.

P 21669 S

Zu verkaufen bekanntes

Landgasthaus

im Kanton Schaffhausen. Verkaufspreis inkl. Gross- und Kleininventar Fr. 230 000.-. Anzahlung nach Wunsch des Käufers.

Offerten unter Chiffre 3770 an Hotel-Revue, 3011 Bern.

Infolge Unvorhergesehenem zu vermieten per sofort oder nach Uebereinkunft in Neuchâtel

Café-Restaurant

Sehr interessantes und einmaliges Geschäft. Notiges Kapital: Fr. 150 000.-

Offerten unter Chiffre 20413 N an Publicitas SA, 2001 Neuchâtel.

Stellenangebote Offres d'emploi



Gesucht in neuen Landgasthof jungen
Koch
neben Patron. Zimmer im Hause. Guter Lohn.

Hans Wenger, Gasthof Rössli, 3144 Gasel bei Bern,
Tel. (031) 69 82 11.

OFA 0375208

Wir suchen zu baldigem Eintritt in unseren sehr
vielseitigen, modern geführten Betrieb jüngeren,
tüchtigen
Commis de cuisine
Wir bieten guten Lohn, angenehmes Arbeitsklima,
Zimmer im Hause.

Hotel und Café/Restaurant
Wartmann Winterthur
Tel. (052) 22 60 25

MS 178

Gesucht junger, tüchtiger
Koch (Commis)
Vielseitige Restaurations- und Bankkettküche, Jahres-
stelle.

Offerten an Fritz Holzach, Restaurant Café Bank,
5001 Aarau, Tel. (054) 22 21 25.

OFA 0125002

Restaurant Dancing Briger Spycher
sucht auf 15. April 1968 tüchtige, gutpräsentierende
**Barmaid
Kellner**

Hoher Verdienst. Offerten an:
G. Pegiaro-Zuber,

1221 S

Hotel Niesenkulm
Wir suchen für die Sommersaison, vom 1. Mai bis
Ende Oktober
**Buffetdame
Buffetochter
Serviertöchter
Zimmermädchen
jungen Koch oder Köchin
neben Chef
Haus- und Küchenburschen**

Offerten mit Zeugniskopien an die Leitung des
Hotels Niesenkulm, Fam. Zimmermann-Rohrer,
Bahnhofbuffet BLS, 3714 Frutigen, Tel. (033) 9 16 61.

11315 Y

Gesucht per sofort
**Serviertochter
Buffetbursche/Mädchen**
auf Frühling
**Küchenbursche
Restaurations-Kellner**
Kost und Logis nach Wunsch im Hause. Schicht-
betrieb.

**restaurant
seetels**
Biel
Tel. (032) 2 42 13

2226 U

Hotel-Restaurant Splendid,
3800 Interlaken
sucht auf ca. 10. Mai für Saison sprachenkundiges
Fräulein als
Chef de service

Offerten erbeten an Familie Hassenstein, Interlaken,
Telefon (036) 2 27 12.

3791

Hotel-Restaurant Splendid,
3800 Interlaken
sucht auf ca. 10. Mai für Saison sprachenkundiges
Fräulein als
Chef de service

Offerten erbeten an Familie Hassenstein, Interlaken,
Telefon (036) 2 27 12.

3791

**RESTAURANT
BÜFFEL
ÖLTEN**
Eugen Pauli Meier

sucht per sofort oder nach Uebereinkunft
Serviertöchter und Kellner

für 1.- und 2.-Kl.-Restaurant.
Sehr guter Verdienst, geregelte Arbeits- und Frei-
zeit zugesichert. Schweizer Bürger oder Ausländer
mit Niederlassung bevorzugt.

Offerten an Bahnhofbuffet Ötten,
Personalbüro, Telefon (052) 5 56 31.

438 On

Hotel Meister, Lugano
sucht für Sommersaison
**Zimmermädchen
Commis de rang**

Offerten mit Zeugniskopien und Foto sind zu richten
an die Direktion, Hotel Meister, 6602 Lugano.

3793

Hotel-Restaurant
Splendid,
3800 Interlaken
sucht für lange Sommersaison:
**Commis de rang
Saaltöchter
Entremetier
Commis de cuisine
Zimmermädchen
Lingeriemädchen
Kaffeekoch - Buffetbursche**

Offerten erbeten an Familie Hassenstein.
Telefon (036) 2 27 12.

3790

Cherchons pour saison d'été entrée 1er juin -
hôtel ter rang Montina-Crans.
**1 Maître d'hôtel
Demi-chefs et commis
Fille de buffet
Femmes de chambre
Garçon de maison
Commis de cuisine**

Offres sous chiffre 3789 à l'Hotel-Revue, 3011 Berne.

3789

Gesucht nach LUGANO:
(Saison Ende März bis November)
junger Hotel-Praktikant
für Kellerverwaltung, Kontrollarbeiten und Büreauf-
lösung.

Bewerbungen mit Foto und Lebenslauf an
**Hotel International au Lac,
6901 Lugano**

3786

Erstklasshotel in Lugano
sucht auf Anfang April bis Oktober
**1 Chef de partie
1 Commis patissier
Demi-chef de rang
Commis de rang
Zimmermädchen
Anfangs-Zimmermädchen**

Offerten sind zu richten an
Direktion Hotel Bristol,
6903 Lugano

3784

Parkhotel Vitznau
Erstklasshaus am Vierwaldstättersee sucht für die
kommende Sommersaison
**Mecanograph NCR
Economat Gouvernante
Buffetochter**

Vollständige Offerten sind an die Direktion zu richten.
E. Hoffmann, Direktor.

3780

Motel Vezia, Lugano
25. März bis etwa 10. November 1968
**Empfangs-Sekretärin (selbständig)
Büro-Volontärin
Nachtportier
Bar- und Buffetochter
Buffet-Anfängerin
Rest.-Tochter
Zimmermädchen
Office-Mädchen
Office-Bursche (Ehepaar)
Küchenbursche**

Offerten und Fotos an
Motel Vezia, 6943 Vezia-Lugano.

MS 9991151

... Wir suchen ...
**3 Demi-chef de rang
3 Commis de rang
1 Commis de cuisine tournant**
**Rôtisserie
HOTEL RABEN**
6000 Luzern

3752

Ascona
Gesucht für 1. April oder Uebereinkunft
bis Ende Oktober
**Commis de salle
Saaltöchter**
(deutschsprachend)
Lingeriemädchen
(ragazza per lingerie)

Eilofferten mit Zeugnis und Foto an
Hotel Riposo, 6612 Ascona, Tel. (093) 2 31 64.

3753

Tierpark-Restaurant
Dählhölzli Bern
die beliebte Gross-Gaststätte an der Aare sucht auf
März und April oder nach Vereinbarung:
**Saucier
Gardemanger
Commis de cuisine
Köchin
Buffetochter**

Offerten sind erbeten an:
Restaurant Dählhölzli, 3060 Bern.

3026

Hotel Waldstätterhof am See
6440 Brunnen SZ.
Erstklasshotel, 180 Betten
sucht per Anfang Mai bis Oktober:
Sekretärin NCR
(evtl. in Jahresstelle) Eintritt baldmöglichst
**Chef-Pâtissier
Chef-Entremetier
Tournant
Commis de cuisine
Communard
Commis Patissier
Commis de rang
Buffetochter**
(Dame oder Bursche)
Officemädchen
(oder -bursche)
Näherin-Glätterin-Flickerin
(allein)
Chasseur (sprachenkundig)

Offerten erbeten an F. Greub, Direktor.

3746

TESSIN
Gesucht auf Ende März oder nach Vereinbarung für
lange Sommersaison:
**Buffetochter
Zimmermädchen
Küchenmädchen oder
Küchenbursche**

Angenehmes Arbeitsklima, geregelte Freizeit. Gute
Gelegenheit, Italienisch zu lernen.

Schriftliche Offerten an Pension-Restaurant
"La Riva", 6574 Vira-Gamb.

3726

Gesucht auf 17. März junge, freundliche
Serviertochter
(Schweizerin)
in Speiseraum. Geregelte Arbeitszeit.

Offerten an Fam. H. Hauri,
Gasthof und Metzgerei Rebstock
5707 Seengen, Tel. (084) 54 11 32.

SA 5340 A

LUGANO
Gesucht wird auf 1. April bis Ende Oktober:
**Patissier-Konditor
Entremetier
Gardemanger
Zimmermädchen
Bar-Hallentochter oder Kellner**
(sprachenkundig)
**Saaltöchter
Saalpraktikant(in)
Hotel-Praktikant(in)**
(für Büro, Empfang und allgemeine Mithilfe)

Offerten mit Foto, Altersangabe und Zeugnis-Ab-
schriften sind zu richten an:
Hotel Ritschard & Villa Savoy, 6602 Lugano-Paradiso.

3720

Hotel Vitznauerhof
Vitznau, Vierwaldstättersee
sucht von April bis Oktober
**Saucier-Rôtisseur
Entremetier
Patissier
Commis de cuisine
Küchenmädchen
Officemädchen
Lingeriemädchen
Chasseur
Zimmermädchen
jüngere Barmaid
Saalkellner oder -tochter
Servicepraktikant(in)**

Offerten an G. Keller,
Hotel Vitznauerhof, 6354 Vitznau.

3722

Neues Hotel-Restaurant am Zürichsee mit regem
Passanten- und Bankettbetrieb sucht in Jahresstelle
Küchenchef

Nur eine wirkliche Persönlichkeit, tüchtig, seriös.

Gute Rechner und Organisatoren wollen sich melden
unter Chiffre 3724 an Hotel-Revue, 3011 Bern.

3724

Tüchtiger
Küchenchef

in Speiseraum, in kleine Brigade.

Offerten mit Lohnansprüchen und Zeugnisabschriften
sind erbeten an:
W. Schumacher, Restaurant Schützengarten,
Bahnhofquai 15, 8001 Zürich.

3725

**Café
Restaurant Gotthard**
Interlaken
Wir suchen:
Per sofort oder nach Uebereinkunft
**1 Küchenbursche
1 Casserolier
1 Buffetbursche**

Per 15. April:
**2 Officemädchen
1 Commis de cuisine oder
1 Köchin
2 Restaurationstöchter**
(Schweizer)

Per 15. Mai:
1 Chef de réception-aide du patron
(Schweizer)

Offerten mit den üblichen Unterlagen sind erbeten an
W. Gerber, Hotel Gotthard, Interlaken.

3707

**HECHT
ST. GALLEN
das gute
HOTEL**
Hotel Hecht St. Gallen
am Bohl 1
Tel. 071 22 65 02
Willi und Mita Studer

Wir suchen für sofort
**Nachtportier
Buffetochter**
(Anfängerin wird angeleitet)
**Serviertochter oder Kellner
Praktikantin**
(Stütze der Hausfrau für Etagen usw.)
Commis de cuisine

Offerten erbeten an Willi Studer, Hotel Hecht am
Bohl 1, 9004 St. Gallen oder rufen Sie an Tel. (071)
22 65 02.

3810

Toug Mot-Hotel Schloss Ragaz
7310 Bad Ragaz

sucht für lange Sommersaison (Mai bis Ende Oktober):

- Restaurationstochter**
- Buffetdame**
- Commis de cuisine**

Wir bieten ein angenehmes Arbeitsklima sowie gute Entlohnung und neuzeitliche Unterkunft.

Offerten sind an die Direktion zu richten. (Tel. 085/9 21 55)

3859

Casino Kursaal Interlaken

sucht für die Sommersaison

- Chef Patissier**
- Patissier**
- Hauswart-Concierge (sprachenkundig)**
- Kellner**
- Portal-Portier (sprachenkundig)**
- Lingère**

Offerten mit den üblichen Unterlagen sind erbeten an: Casino Kursaal, z. Hd. Direktion, 3800 Interlaken.

3859

Stadt Zürich, 1.-Klass-Haus mit gepflegter Restauration sucht in Jahresstelle, zu mittlerer Brigade

Küchenchef

welcher in der Lage ist, der Küche selbständig vorzustehen, ein guter Kalkulator ist sowie Ordnungsliebe und Personalführungstalent besitzt. Wir bieten angenehmes Arbeitsklima sowie dem Haus entsprechende Entlohnung.

Offerten mit lückenlosem Curriculum vitae und Bild sind erbeten an: Chiffre 3868 an Hotel-Revue, 3011 Bern.

C. A. S. INTERNATIONAL LTD.
HOTEL & CATERING CONSULTANTS
222 Shepherds Bush Road
LONDON W. 6

Our expansion in Europa has created a vacancy for a

TECHNICAL CARTERING CONSULTANT

who will travel throughout Europe on behalf of our new company

INTERCASIC, GENEVA

Our preference would be for a Swiss National whose experience at executive level has enabled him to keep abreast of new developments in the administrative and technical spheres of the industry.

Approximately 30 years of age, fluent in English, French and German, and capable of compiling factual reports and conducting negotiations at Executive level in those languages. Best salary.

The successful applicant, after a minimum period of one year's service, would be considered for Equity Participation. Applications, with Curriculum Vitae and photograph in the first instance to our London Office.

3861

Welche Tochter hätte Lust, in erstklassigem Grill-Room-Restaurant als

Restaurationstochter

zu arbeiten? Guter Verdienst. Geregelt Arbeitszeit. Eintritt sofort oder nach Vereinbarung.

Offerten erbeten unter Chiffre 3820 an die Hotel-Revue, 3011 Bern.

3820

Hotel Bel-Air, Eden Grindelwald

sucht für kommende Sommersaison, Eintritt Mitte Mai

- 1 Portier-Hausbursche**
- 1 Zimmermädchen**
- 1 Anfangs-Zimmermädchen**
- 1 Saaltochter**
- 1 Saallehrtochter**
- 1 Kochlehrling**

Offerten mit Zeugnisabschriften an Familie Moser.

3568

Hotel Schweizerhof, 4600 Olten

sucht

- Chef de partie**
- Buffettochter**
- Commis de cuisine**

Offerten mit Unterlagen erbeten an F. Grellinger, Telefon (062) 5 45 71.

2977

Hotel Speer Rapperswil am See

sucht nach Uebereinkunft (März/April) freundliche, sprachenkundige

Restaurationstochter

Wir bieten hohen Verdienst, geregelte Arbeitszeit in bestem Betriebsklima, Zimmer und Verpflegung im Hause. Saison- oder Jahresstellen.

Offerten an Fam. Hämmerli, 8640 Rapperswil. Telephone (055) 2 17 20.

3572

Gesucht auf April für lange Saison (bis November)

Commis de cuisine

Gutbezahlter Posten.

Offerten an

Hotel Speer, 8640 Rapperswil

am Zürichsee.

3573

Bad-Hotel Bären, 5400 Baden

sucht in Jahresstellen

Saaltöchter oder Saalkellner Saallehrtochter oder Praktikantin

Eintritt April/Mai.

Wir bieten gut entlohnte, interessante Arbeit in geregelterm Betrieb. Offerten mit den üblichen Unterlagen an Familie K. Gugolz.

3568

Hotel Restaurant Gypsera

1711 Lac Noir FR

cherche pour le printemps un

Apprenti cuisinier

Prüfe d'écriture à famille Nussbaumer, Hotel Restaurant Gypsera, 1711 Lac Noir FR. Tél. (037) 4 11 12.

3551

Ferienhotel Baumgarten, 6365 Kehrsiten

sucht für lange Sommersaison, Eintritt nach Uebereinkunft

- 2 tüchtige Saal- und Restaurationstöchter**
- Zimmermädchen**
- Lingère**
- Kochlehrling**

Offerten mit Lohnansprüchen an Fam. Blättler, Tel. (041) 94 53 42.

3550

Für schönes Restaurant am rechten Zürichseeufer wird gesucht per 1. April

Koch

Serviertochter

Küchenmädchen

Gute Bezahlung, angenehmes Arbeitsklima, Kost und Logis im Hause.

Offerten sind erbeten an:

Frl. E. Hottinger, Hörnlstrasse 16, 8700 Küssnacht ZH, Tel. (051) 90 66 35.

3648

Parkhotel am See, 3654 Gunten

sucht auf 1. April, eventuell etwas später, für lange Sommersaison (bis 1. November)

- zweite Sekretärin (eventuell Praktikantin)**
- Obersaaltöchter**
- Restaurationstochter**
- Commis de cuisine**

Angenehme Arbeitsstellen, neu renovierter und modernisierter Betrieb, geregelte Freizeit mit allen Sommersportmöglichkeiten.

Offerten mit Foto, Zeugniskopien und Lohnanspruch bitte an: W. Scherrer, Christliches Familienhotel, Parkhotel am See, 3654 Gunten BE.

3824



MÖVENPICK

Mein engster Mitarbeiter übernimmt in Kürze die Leitung eines neuen Mövenpick-Betriebes. Ich suche deshalb für ihn einen geeigneten Nachfolger als

Geschäftsführer - Assistent

Chef des restaurants

In erster Linie unterstehen Ihnen unsere Restaurants und Bankettsäle mit 30-40 Mitarbeitern. Der Aufgabenkreis umfasst:

- Verkauf und Organisation
- Assistenz und Vertretung des Direktors
- Führung des Mitarbeiterstabes
- Schulung und Instruktion des Personals

Ich denke an einen 25-30 Jahre alten Schweizer, welcher folgende Voraussetzungen mit sich bringen sollte:

- Gastgewerbliche Lehre
- Gute Serviceausbildung
- Tätigkeit als Serviceteiler
- Umfassende Sprachkenntnisse

Interessiert es Sie, in einem fortschrittlichen, jugendlichen Betrieb mit-zuhelfen und neue Ideen zu verwirklichen, so gebe ich Ihnen gerne weitere Auskunft.

Telefonieren oder schreiben Sie an Edouard Liechti, Direktor, Mövenpick-Hotel Wächter, 3000 Bern, Telefon 031/22 08 66.

3837

Gesucht in Jahresstelle fach- und sprachenkundiger

Restaurationskellner

ferner tüchtiger, sprachenkundiger

Empfangssekretär(in)

mit Berufspraxis.

Eintritt: Sofort oder 15. März

Offerten mit Foto und Unterlagen sind erbeten an Hotel «Engel», Liestal b. Basel.

3838

Kongresshaus Zürich

sucht zum baldigem Eintritt

- Chef de partie, tüchtiger**
- Commis Patissier**
- Commis de cuisine**
- Küchen-Hilfsgouvernante**

Gefl. Offerten sind erbeten unter Beilage der Zeugniskopien und Foto an das Personalbüro.

2777

Für das neurestaurierte

Bar-Restaurant Centre Rhône, Genève

suchen wir per Anfang April in Jahresstelle folgende Mitarbeiter:

- Chef de cuisine (à la carte)**
- Commis de cuisine**
- Garçon (ou fille) d'office**
- Fille de buffet**
- Sommelière (ou sommelier) de restaurant (expérimentée)**

Wir bieten erstklassige Behandlung und geregelte Arbeitszeit.

Offerten mit Foto sind erbeten unter Chiffre 3476 an Hotel-Revue, 3011 Bern.

Bahnhofbuffet SBB, Schaffhausen

Gesucht wird zum baldigen Eintritt

**Chef de partie
Commis de cuisine**

Gutbezahlte Jahresstellen, schöne Zimmer.

Offerten sind zu richten an:
W. Fischer-Keller, Buffet SBB, 8200 Schaffhausen
Tel. (053) 5 32 83

3607

Four star hotel requires:

**Chef de rang
Commis chef de cuisine
Italian chef Tournant**

Apply to G. C. Ronco, General Manager, Palace Court Hotel, Bournemouth, Hants, England.

3608

Le Restaurant Campofelice Tenero

cherche pour entrée à convenir

chef de cuisine

pour petit team. Nourri et logé. Place à l'année.

Offres avec prétentions de salaire sont à adresser à la direction.

4912 O

Kleines Hotel mit Restaurant im Tessin, am Luganese, sucht

**Alleinkellner oder Serviertochter
Hausmädchen**

für Zimmer, Küche, Lingerie. Eintrittsdatum Mitte März oder Anfang April. Es käme auch ein Ehepaar in Frage.

Offerten an:
M. und H. Steinmann, «Canva», 6987 Caslano, Tel. (091) 9 65 84.

31509 O

Gesucht nach Uebereinkunft

Köchin oder Alleinkoch

für gepflegten Tellerservice. Eintritt zirka anfangs April.

**Confiserie Café Tobler,
7310 Bad Ragaz**

Telefon (085) 9 13 80.

5864 Ch



Gesucht nach Rapperswil am Zürichsee

Aide du patron

(Fräulein oder Herr)

Gewünscht werden Servicekenntnisse und die Fähigkeit, alle in den Aufgabenbereich eines Patrons fallenden Arbeiten selbstständig zu erledigen.

Geboten werden zeitgemässe Entlohnung, abwechslungsreiche und interessante Tätigkeit, Jahresstelle, Eintritt nach Uebereinkunft.

Offerten mit Zeugniskopien an K. K. Guyer-Heer, Bahnhofbuffet, Rapperswil.

3570



Wir suchen für unsere Restaurations- und Bankettküche, im 1. Stock, einen qualifizierten

Chef de partie

(Restaurateur)

Bewerber mit entsprechender Berufsausbildung senden ihre Offerte mit Zeugniskopien an Rudolf Candrian, Bahnhof-Buffet Zurich HB, Postfach, 8023 Zurich.

3865

On cherche

**filles ou garçons de buffet
et sommeliers**

Faire offres avec certificats et photo au restaurant du Théâtre, 2000 Neuchâtel. Tél. (038) 5 29 77.

20309 N

**Hôtel Bonivard
1842 Montreux-Territet**

cherche:

Chef de cuisine
(pour petite brigade). Place à l'année.

**Commis de cuisine
Garçon d'étage et de salle
Fille de salle
Tournante femme de chambre-salle**

Veillez faire offre avec prétention de salaire à Rod. Ulrich, directeur.

3283

Hotel Bellevue, 3825 Mürren BO

sucht für Haus mit 40 Betten, per 1. April 1968 oder nach Uebereinkunft, versierten, fachtüchtigen

Commis de cuisine

Anstellungsdauer zirka 6 Monate. Bei Eignung Chefstelle ab 1. Juni mit entsprechendem Lohn.

Offerten mit Zeugniskopien erbeten an Fam. Walter Huggner, Bellevue Hotel, 3825 Mürren.

3449

Wir suchen:

**Hotelsekretärin
Saucier-Sous-chef
Buffetochter**

Vielgestaltiger, interessanter Betrieb. Gute Arbeitsbedingungen, Jahresstelle.

Offerten an Hotel Bahnhof, 8500 Frauenfeld.

3455

San Domenico Palace Hotel, Taormina
cerca:

1° segretario

al ricevimento e cassa, corrispondente perfetto quattro lingue, contratto annuale, indirizzare curriculum vitae e foto al Direttore Freddy Martini.

3424

Gesucht in Passantenhotel am Zugersee

Zimmermädchen-Portier (Ehepaar)

Eintritt nach Uebereinkunft.

Offerten sind zu richten an: W. Jenny-Wieser, Hotel Rössli am See, 6300 Zug, Tel. (042) 4 03 94.

3283



St. Moritz

Neues Hotel mit 200 Betten.

Wir suchen für die Sommersaison 1968

**Küchenchef - Jahresstelle
Chef de réception
Kassier
Sekretärinnen
Telephonistin
Chasseur
Nachtportier
Aide-patron
Saucier
Entremetier
Chef de rang
Commis de rang
Buffettöchter
Zimmermädchen
Portier
Lingeriemädchen
Hausburschen
Officeburschen**

Offerten mit Unterlagen und Foto an die Direktion Eurotel, St. Moritz, 7512 Champfer.

3274

Tessin - Capino

In Dancing gesucht tüchtige, sprachkundige, einfache

Serviertöchter

Geboten wird: Trachtenkleid zum Arbeiten, Kost und Logis. Guter Verdienst und familiäre Behandlung.

Offerten mit Bild und Zeugniskopien sind zu senden an Frau Feuser, z. Zt. 6442 Gossau.

3392

Hotel Bristol, Zermatt

Wir suchen für die Sommersaison, evtl. auch Wintersaison 1968/69

Loge: **Bahnportier**

Saal: **Kellner**

Küche: **Koch
Commis**

Etage: **Zimmermädchen
Portier**

Restaurant **Serviertochter**
Style Gotique: **Buffetdame**

Office: **Gouvernante**

Offerten sind erbeten mit Foto und Unterlagen an die Direktion Hotel Bristol, Zermatt, Zermatt, Telefon (028) 7 76 16/17.

3260

**Vertrauensperson -
Aide du Patron**

Gesucht nach Uebereinkunft in renommierten, vielseitigen Restaurationsbetrieb:

Tüchtiger, initiativer, service- und branchenkundiger Person, Dame oder Herrn wird weitgehende Selbstständigkeit nach deren Einführung zugesichert. Sehr gute Honorierung mit Referenzen. Offerten an: E. Hämmerli.

**Hotel Speer, Rapperswil
am See**

Tel. (055) 2 17 20

3571

Gesucht in gepflegten Betrieb an der Peripherie der Stadt Zürich

freundliche, zuverlässige Serviertochter

**Jungkoch neben Patron
Küchenbursche oder Mädchen**

(Ehepaar)
Spezialitätenrestaurant Kibitz, 6305 Dietlikon, Fam. K. Siegrist, Tel. (051) 93 31 10

2294

Gesucht in Speiseservice

gewandte Serviertochter

Sehr guter Verdienst, geregelte Arbeitszeit.

Fam. Knechtle, Hotel Hecht, 9050 Appenzell, Tel. (071) 87 10 25.

2745

Hôtel Cornavin, Genève, cherche pour ter mars 1968 ou date à convenir

Femmes de chambre

de nationalité suisse ou avec permis C. S'adresser à la direction, 161, (022) 32 21 00, int. 127.

2817

**Strandhotel und Motel Neuhaus,
3800 Interlaken**

sucht für kommende Sommersaison (April bis Oktober)

Küchenchef

weicher befähigt ist, mit kleiner Brigade, eine gepflegte à-la-carte-Küche abwechslungsreich zu führen. Gute Honorierung.

3503

Gesucht per sofort oder nach Uebereinkunft

Jung-Koch (oder Commis)

in kleine Brigade. Offerten an R. Wacker, Restaurant Exil, 4000 Basel, Tel. (061) 38 47 88.

3378

Freundliche, im Speiseservice ausgebildete

Serviertochter

findet bei uns: gepflegten Service, angenehmes Arbeitsklima in neuen Lokalitäten, sehr gute Verdienstmöglichkeit. Eintritt 15. März oder 1. April. Ferner suchen wir

Commis de cuisine

in modernst eingerichtete Küche.

Hotel/Speiserestaurant



Familien Brunner, 9202 Gossau, Telefon (071) 85 25 31

50 Gg



Gesucht:

**Gardemanger
Tournant
Commis de cuisine**

Eintritt nach Uebereinkunft. Saison- oder Jahresstelle, Hotel- und Restaurationsbetrieb.

Offerten an: Turmhotel der Thermalquellen AG (Neubau) 8437 Zurzach, Tel. (056) 49 24 40.

3522

Gesucht für Saison vom 20. März bis Ende Oktober

Alleinkoch

versiert für erstklassige Küche

Saaltöchter

sprachenkundig

Chef de rang

sprachenkundig

Commis de rang

sprachenkundig

Offerten mit Zeugniskopien und Foto erbeten an Direktion Golf-Hotel, Villa Magliana, 6963 Magliaso bei Lugano.

3526

Gesucht per sofort oder 1. März 1968

in gepflegtes Spezialitäten-Restaurant im Raume Zürich, tüchtige

Chef de rang

oder

Restaurationstochter

Offerten sind erbeten an: Rest. Sonne Adliswil, Hans Lusti, Albisstrasse 8, Tel. 91 69 81, 8134 Adliswil.

3529

TESSIN

Gesucht für lange Saison (März bis November)

Zimmermädchen

Mädchen

(für Office und Lingerie)

Restaurationstöchter

(guter Verdienst)

Praktikanten für Saalservice

Offerten mit Zeugnissen und Foto sind erbeten an Hotel Camelia, 6614 Brissago, Lago Maggiore.

3532



sucht für die kommende Sommersaison

Journalführer

mit NCR-Kenntnissen (Schweizer)

Offerten mit Zeugnisschriften, Gehaltsansprüchen und Foto erbeten an die Direktion Suvretta House, 7500 St. Moritz.

3498



an der San-Bernardino- und Splügen-Route

sucht für Sommersaison bis 31. Oktober, evtl. auch Wintersaison

Eintritt 1. Mai

**Buffetdame oder Buffettochter
Chef de partie**

oder angehender Küchenchef, nicht unter 25 J.

Commis de cuisine

Restaurationstochter

(sprachkundig)

Etagenportier

Küchenbursche

Eintritt 15. Mai

Praktikant/In oder Praktikant

für Büro und Reception

Zimmermädchen

Restaurationskellner

sprachenkundig

Gouvernante

Es handelt sich um gutbezahlte Stellen, Kost und Logis im Hause.

Offerten sind erbeten mit Zeugnisschriften und Foto an die Direktion, Hotel Bodenhaus, 7431 Splügen.

3497



Cuisine

Chef de partie
Commis de cuisine

Service

Demi-chef de rang
parlant le français, sachant flamber et trancher
Commis de rang
Garçons ou fille de buffet

Hôtel

Secrétaire-Stagiaire de réception
parlant le français, l'allemand et l'anglais
Femmes de chambre
Date d'entrée à convenir.

Faire offres à la direction avec copies de certificats et date d'entrée possible.
2. pl. Gare, 1000 Lausanne. P-4-L-122 L

Wir suchen für kommende Sommersaison, Ende Mai-Ende September 1968

Zimmermädchen

Saaltöchter

auch Anfängerinnen

Lingeriemädchen

1 junge Tochter

mit Handelsschulbildung als Praktikantin für Büro, Loge usw.

1 Jüngling

als Kochlehrling

Bewerbungen mit Zeugniskopien und Foto sind erbeten an

H. Walther, Hotel Müller, 7504 Pontresina

P 6196 Ch

Gesucht für

COOP-Restaurants in der

deutschen Schweiz
Suisse romande
Svizzera italiana

bestausgewiesene

**Geranten
Köche
Pâtisseries
Buffetdamen**

Wir bieten:

selbständige, interessante Tätigkeit
zeitgemässes Salär
gute Sozialleistungen
Pensionskasse
geregelt Arbeitszeit

Richten Sie bitte Ihre kurze Bewerbung mit Zeugniskopien und Foto an den

VERBAND SCHWEIZ. KONSUMVEREINE (VSK)
Abt. Verkaufsstellenplanung
Postfach
4002 Basel.

832 Q



Hotel Seiler au Lac, 3806 Bönigen/Interlaken

Gesucht für lange Sommersaison April/Mai-Oktober:

Entremetier

Commis de cuisine

Küchenbursche

Officebursche

Officemädchen

Lingerietochter

Buffetochter

Saallehrtöchter

Offerten erbeten an:

Familie W. Dinkel
Hotel Seiler au Lac
3806 Bönigen/Interlaken

3844

In Jahresstelle suchen wir seriösen

Alleinkoch

1 Zimmermädchen

1 Restaurationstochter

(evtl. Ehepaar)

Geregelte Freizeit, Lohn nach Uebereinkunft. Eintritt ca. 15. April.

Offerten sind erbeten an: Hotel Piz Milgel, 7451 Savognin.

3548

Hotel-Restaurant Waldrand

3775 Lenk, im Simmental/BO

sucht für Sommersaison

Saal-Restaurationstochter

Zimmermädchen

Küchenmädchen

Sehr guter Verdienst und schöne Arbeitszeit.

Offerten mit Zeugniskopien, Foto und Gehaltsansprüche erbeten an Familie Steiner. Tel. (030) 3 15 68.

3543

Hotel Gornergrat, 3920 Zermatt-Dorf

sucht per 15. April/1. Mai 1968 bis zirka 25. September 1968 folgendes Personal:

Zimmermädchen

Etagenportiers

Portier-Conducteur

Lingeriemädchen

Tournante für Zimmer und Lingerie

Offerten an die Direktion.

3539

Hotels Verena Hof und

Ochsen in Baden/AG

130 Betten, ganzjährig geöffnet, 20 Minuten von Zürich benötigen noch:

Econamat-Gouvernante

Sekretär

für Empfang, Kasse und Kontrolle

Zimmermädchen

sprachenkundig

Offerten mit den üblichen Unterlagen sind zu richten an die Direktion.

3537

Lugano

Hotel-Pension, 30 Betten, sucht von Ende März bis Ende Oktober

Saaltöchter - Anfängerin

Mädchen für Zimmer und Office

Anfängerin

Offerten mit Bild an Fam. Kaufmann-Filliger, Albergo Balvedere-Dalme, 6976 Castagnola, Tel. (091) 2 62 67.

3561

Gesucht nach Lugano

in Mittelklasshotel, Eintritt März-April,

1 Obersaaltöchter oder

Chef de service

2 Saaltöchter

1 Saalpraktikantin

Offerten erbeten an Hotel Schmid, 6902 Lugano.

3619

Gesucht

Restaurationstochter

für Rotisserie, eineinhalb Tage frei. Sehr hoher Verdienst, geregelte Arbeitszeit.

Commis de cuisine

in kleine Brigade neben tüchtigen Küchenchef.

Restaurationslehrtöchter

in gepflegte Rotisserie. Lehrzeit eineinhalb Jahre. Mindestens 17 Jahre alt. Gewerbeschluss in Zürich.

Kochvolontaire

kann evtl. die Kochlehre später im gleichen Betrieb absolvieren.

Zimmer für alle auf Wunsch im Hause. Jahresstellen. Angenehmes Arbeitsklima in einem vielseitigen Betrieb.

Offerten an Fred Tschanz, Gasthof und Rotisserie zum Stammbaum, 8603 Hegnau bei Zürich. Tel. (051) 86 41 08.

3627

Ascona

(Lago Maggiore)

Erstklasshotel sucht auf 1. April für lange Saison

gelernte Glätlerin

Zimmermädchen

(Deutsch sprechend)

Restaurationstochter

Anfangs-Serviertöchter

Kochlehrling

(mit Italienischkenntnissen)

Grillkoch

Commis de cuisine

Offerten mit den üblichen Unterlagen an Hotel Europe au Lac, 6612 Ascona.

3548

Wir suchen

Stellvertreter

unseres Restaurateurs für den Einsatz in allen Sparten eines Grossrestaurants.

1. Koch

und Stellvertreter des Küchenchefs in einer modern eingerichteten Küche.

Ihre Offerte senden Sie bitte unter Chiffre T 728-39 an Publicitas, 9001 St. Gallen.



Hotel Volkshaus Winterthur

Unser erster

Buffetbursche und Keller-Meister

verlässt uns aus gesundheitlichen Gründen nach 17jähriger Tätigkeit.

Wir suchen daher einen würdigen Nachfolger, der Interesse und Freude zu diesem Posten aufbringt; sprachenkundig.

Wir bieten guten Lohn und nach gewisser Zeit Beitritt zur Personalfürsorgestiftung (Rente). Offerten sind erbeten an die Direktion.

MS 177

BEZIRKSSPITAL RHEINFELDEN

Wir suchen für sofort oder nach Uebereinkunft tüchtige, zuverlässige

Köchin

zur Entlastung des Küchenchefs.

An selbständiges Arbeiten und den Umgang mit Personal gewohnte (Gouvernante)

Leiterin des Hausdienstes

(möglichst mit Italienischkenntnissen)

Wir bieten angenehmes Arbeitsklima, guten Lohn und zeitgemässe Sozialleistungen.

Offerten mit den üblichen Unterlagen sind an den Verwalter des Bezirksspitals Rheinfelden, 4310 Rheinfelden, zu richten. Telefon (061) 87 52 33.

OFA 0216310

HISTORISCHES WIRTSCHAUS ZU ST. JAKOB BASEL

Gesucht in bekanntes Stadrestaurant

tüchtige Mitarbeiterin

in Vertrauensstellung als Entlastung der Betriebsinhaberin. Erledigung der Büroarbeiten. Kenntnisse im Restaurationsbetrieb erwünscht. Eintritt nach Uebereinkunft.

Schriftliche Offerten mit Lohnangaben sind zu richten an: Frau E. Freundlieb, Historisches Wirtshaus zu St. Jakob, Basel.

3442

Landgasthaus zur Au, 8108 Dällikon/Zürich

Wir suchen: jüngeren, erstklassigen

Küchen-Chef

mittl. Brigade (8 bis 10 Mann). Eintritt nach Vereinbarung.

Wir erwarten: grosse Erfahrung in starkem Restaurationsbetrieb, spezialitätenkundig, ökonomisches Arbeiten.

Wir bieten: zeitgemässe Entlohnung. Moderne, guteingerrichtete Küche. Zimmer oder evtl. moderne Wohnung vorhanden.

Offerten mit vollständigen Bewerbungsunterlagen erbeten an Familie A. Brun, Telefon (051) 71 45 50.

Z 120/40

Bahnhofbuffet SBB, Schaffhausen

Gesucht wird zum baldigen Eintritt

**Chef de partie
Commis de cuisine**

Gutbezahlte Jahresstellen, schöne Zimmer.

Offerten sind zu richten an:
W. Fischer-Keller, Buffet SBB, 8200 Schaffhausen
Tel. (053) 5 32 83

3607

Four star hotel requires:

**Chef de rang
Commis chef de cuisine
Italian chef Tournant**

Apply to G. C. Ronco, General Manager, Palace Court Hotel, Bournemouth, Hants, England.

3608

Le Restaurant Campofelice Tenero

cherche pour entrée à convenir

chef de cuisine

pour petit team. Nourri et logé. Place à l'année.

Offres avec prétentions de salaire sont à adresser à la direction.

4912 O

Kleines Hotel mit Restaurant im Tessin, am Luganersee, sucht

**Alleinkellner oder Serviertochter
Hausmädchen**

für Zimmer, Küche, Lingerie. Eintrittsdatum Mitte März oder Anfang April. Es käme auch ein Ehepaar in Frage.

Offerten an:
M. und H. Steinmann, «Canva», 6887 Caslano, Tel. (091) 9 65 64.

31509 O

Gesucht nach Uebereinkunft

Köchin oder Alleinkoch

für gepflegten Tellerservice. Eintritt zirka anfangs April.

**Confiserie Café Tobler,
7310 Bad Ragaz**

Telefon (085) 9 13 80.

5864 Ch



Gesucht nach Rapperswil am Zürichsee

Aide du patron

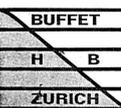
(Fräulein oder Herr)

Gewünscht werden Servicekenntnisse und die Fähigkeit, alle in den Aufgabenbereich eines Patrons fallenden Arbeiten selbstständig zu erledigen.

Geboten werden zeitgemässe Entlohnung, abwechslungsreiche und interessante Tätigkeit, Jahresstelle, Eintritt nach Uebereinkunft.

Offerten mit Zeugniskopien an K. K. Guyer-Heer, Bahnhofbuffet, Rapperswil.

3570



Wir suchen für unsere Restaurations- und Bankettküche, im 1. Stock, einen qualifizierten

Chef de partie

(Restaurateur)

Bewerber mit entsprechender Berufsausbildung senden ihre Offerte mit Zeugniskopien an Rudolf Candrian, Bahnhof-Buffet Zürich HB, Postfach, 8023 Zürich.

3865

On cherche

**filie ou garçon de buffet
et sommelière**

Faire offres avec certificats et photo au restaurant du Théâtre, 2000 Neuchâtel. Tél. (038) 5 29 77.

20309 N

**Hôtel Bonivard
1842 Montreux-Territet**

cherche:

Chef de cuisine
(pour petite brigade). Place à l'année.

Commis de cuisine

Garçon d'étage et de salle

Fille de salle

Tournante femme de chambre-salle

Veuillez faire offre avec prétention de salaire à Rod. Ulrich, directeur.

3283

Hotel Bellevue, 3825 Mürren BO

sucht für Haus mit 40 Betten, per 1. April 1968 oder nach Uebereinkunft, versierten, fachtüchtigen

Commis de cuisine

Anstellungsdauer zirka 6 Monate. Bei Eignung Chefstelle ab 1. Juni mit entsprechendem Lohn.

Offerten mit Zeugniskopien erbeten an Fam. Walter Huggner, Bellevue Hotel, 3825 Mürren.

3449

Wir suchen:

**Hotelsekretärin
Saucier-Sous-chef
Buffetochter**

Vielgestaltiger, interessanter Betrieb. Gute Arbeitsbedingungen, Jahresstelle.

Offerten an Hotel Bahnhof, 8500 Frauenfeld.

3455

San Domenico Palace Hotel, Taormina

cerca:

1° segretario

al ricevimento e cassa, corrispondente perfetto quattro lingue, contratto annuale. Indirizzare curriculum vitae e foto al Direttore Freddy Martini.

3424

Zimmermädchen-Portier (Ehepaar)

Eintritt nach Uebereinkunft.

Offerten sind zu richten an: W. Jenny-Wieser, Hotel Rössli am See, 6300 Zug, Tel. (042) 4 03 94.

3293



St. Moritz

Neues Hotel mit 200 Betten

Wir suchen für die Sommersaison 1968

**Küchenchef - Jahresstelle
Chef de réception
Kassier
Sekretärinnen
Telephonistin
Chasseur
Nachtportier
Aide-patron
Saucier
Entremetier
Chef de rang
Commis de rang
Buffettöchter
Zimmermädchen
Portier
Lingeriemädchen
Hausburschen
Officeburschen**

Offerten mit Unterlagen und Foto an die Direktion Eurotel, St. Moritz, 7512 Champfer.

3274

Tessin - Capino

In Dancing gesucht tüchtige, sprachkundige, einfache

Serviertöchter

Geboten wird: Trachtenkleid zum Arbeiten. Kost und Logis. Guter Verdienst und familiäre Behandlung.

Offerten mit Bild und Zeugniskopien sind zu senden an Frau Feuser, z. Zt. 6442 Gossau.

3392

Hotel Bristol, Zermatt

Wir suchen für die Sommersaison, evtl. auch Wintersaison 1968/69

Loge: Bahnportier

Saal: Kellner

**Küche: Koch
Commis**

**Etage: Zimmermädchen
Portier**

**Restaurant
Style Gotique: Serviertochter
Buffetdame**

Office: Gouvernante

Offerten sind erbeten mit Foto und Unterlagen an die Direktion Hotel Bristol, Zermatt, Telefon (028) 7 76 16/17.

3260

**Vertrauensperson -
Aide du Patron**

Tüchtiger, initiativer, service- und branchenkundiger Person, Dame oder Herr wird weitgehende Selbstständigkeit nach deren Einführung zugesichert. Sehr gute Honorierung mit Referenzen. Offerten an: E. Hämmerli.

**Hotel Speer, Rapperswil
am See**

Tel. (055) 2 17 20

3571

Gesucht in gepflegten Betrieb an der Peripherie der Stadt Zürich

**freundliche, zuverlässige Servier-
tochter**

**Jungkoch neben Patron
Küchenbursche oder Mädchen**

(Ehepaar)
Spezialitätenrestaurant Kibitz, 8305 Dietlikon, Fam. K. Siegrist, Tel. (051) 93 31 10

2294

gewandte Serviertochter

Sehr guter Verdienst, geregelte Arbeitszeit.

Fam. Knechtle, Hotel Hecht, 9050 Appenzell, Tel. (071) 87 10 25.

2745

**Hôtel Cornavin, Genève, cherche pour 1er mars 1968
ou date à convenir**

Femmes de chambre

de nationalité suisse ou avec permis C. S'adresser à la direction, tél. (022) 52 21 00, int. 127.

2817

**Strandhotel und Motel Neuhaus,
3800 Interlaken**

sucht für kommende Sommersaison (April bis Oktober)

Küchenchef

welcher befähigt ist, mit kleiner Brigade, eine gepflegte à-la-carte-Küche abwechslungsreich zu führen. Gute Honorierung.

3503

Gesucht per sofort oder nach Uebereinkunft

Jung-Koch (oder Commis)

in kleine Brigade. Offerten an R. Wacker, Restaurant Exil, 4000 Basel, Tel. (061) 39 47 88.

3378

Freundliche, im Speiservice ausgebildete

Serviertochter

findet bei uns: gepflegten Service, angenehmes Arbeitsklima in neuen Lokalitäten, sehr gute Verdienstmöglichkeit. Eintritt 15. März oder 1. April. Ferner suchen wir

Commis de cuisine

in modernst eingerichtete Küche.

Hotel/Speiserestaurant



Familien Brunner, 9202 Gossau, Telefon (071) 85 25 31

50 Gg



Gesucht:

**Gardemanger
Tournant
Commis de cuisine**

Eintritt nach Uebereinkunft. Saison- oder Jahresstelle. Hotel- und Restaurationsbetrieb.

Offerten an: Turmhotel der Thermalquellen AG (Neu-
BRU) 8437 Zurzach, Tel. (056) 49 24 40.

3522

Gesucht für Saison vom 20. März bis Ende Oktober

Alleinkoch

versiert für erstklassige Küche

Saaltochter

sprachkundig

Chef de rang

sprachkundig

Commis de rang

sprachkundig

Offerten mit Zeugniskopien und Foto erbeten an Direktion Golf-Hotel, Villa Magliasina, 6963 Magliaso bei Lugano.

3528

Gesucht per sofort oder 1. März 1968

in gepflegtes Spezialitäten-Restaurant im Raume Zürich, tüchtige

Chef de rang

oder

Restaurationstochter

Offerten sind erbeten an: Rest. Sonne Adliswil, Hans Lusti, Albisstrasse 8, Tel. 91 69 81, 8134 Adliswil.

3529

TESSIN

Gesucht für lange Saison (März bis November)

Zimmermädchen

Mädchen

(für Office und Lingerie)

Restaurationstöchter

(guter Verdienst)

Praktikanten für Saalservice

Offerten mit Zeugnissen und Foto sind erbeten an Hotel Camelia, 6614 Brissago, Lago Maggiore.

3532



sucht für die kommende Sommersaison

Journalführer

mit NCR-Kenntnissen (Schweizer)

Offerten mit Zeugnisabschriften, Gehaltsansprüchen und Foto erbeten an die Direktion Suvretta House, 7500 St. Moritz.

3498



an der San-Bernardino- und Splügen-Route

sucht für Sommersaison bis 31. Oktober, evtl. auch Wintersaison

Eintritt 1. Mai

**Buffetdame oder Buffetochter
Chef de partie**

oder angehender Küchenchef, nicht unter 25 J.

Commis de cuisine

Restaurationstochter

(sprachkundig)

Etagenportier

auch Anfänger

Küchenbursche

Eintritt 15. Mai

Praktikantin oder Praktikant

für Büro und Réception

Zimmermädchen

Restaurationkellner

sprachkundig

Gouvernante

Es handelt sich um gutbezahlte Stellen, Kost und Logis im Hause.

Offerten sind erbeten mit Zeugnisabschriften und Foto an die Direktion, Hotel Bodenhaus, 7431 Splügen.

3437



Cuisine

Chef de partie
Commis de cuisine

Service

Demi-chef de rang
parlant le français, l'allemand et l'anglais
Commis de rang
Garçons ou fille de buffet

Hôtel

Secrétaire-Stagiaire de réception
parlant le français, l'allemand et l'anglais
Femmes de chambre
Date d'entrée à convenir.

Faire offres à la direction avec copies de certificats et date d'entrée possible.
2, pl. Gare, 1000 Lausanne. P-4-L-122 L

Wir suchen für kommende Sommersaison, Ende Mai-Ende September 1968

Zimmermädchen

Saaltöchter

auch Anfängerinnen

Lingeriemädchen

1 junge Tochter

mit Handelsschulbildung als Praktikantin für Büro, Loge usw.

1 Jüngling

als Kochlehrling

Bewerbungen mit Zeugniskopien und Foto sind erbeten an

H. Walther, Hotel Müller, 7504 Pontresina

P 6196 Ch

Gesucht für

COOP-Restaurants in der

deutschen Schweiz
Suisse romande
Swizzera Italiana

bestausgewiesene

**Geranten
Köche
Pâtisseries
Buffetdamen**

Wir bieten:

selbständige, interessante Tätigkeit
zeitgemässes Salär
gute Sozialleistungen
Pensionskasse
geregelte Arbeitszeit

Richten Sie bitte Ihre kurze Bewerbung mit Zeugniskopien und Foto an den

VERBAND SCHWEIZ, KONSUMVEREINE (VSK)
Abt. Verkaufsstellenplanung
Postfach
4002 Basel.

832 Q



Hotel Seiler au Lac, 3806 Bönigen/Interlaken

Gesucht für lange Sommersaison April/Mai-Oktober:

Entremetier

Commis de cuisine

**Küchenbursche
Officebursche
Officemädchen**

**Lingerietochter
Buffetochter
Saallehrtochter**

Offerten erbeten an:

Familie W. Dinkel
Hotel Seiler au Lac
3806 Bönigen/Interlaken

3844

In Jahresstelle suchen wir seriösen

**Alleinkoch
1 Zimmermädchen
1 Restaurationstochter
(evtl. Ehepaar)**

Geregelte Freizeit, Lohn nach Uebereinkunft. Eintritt ca. 15. April.

Offerten sind erbeten an: Hotel Piz Mittelg, 7451 Savognin.

3548

Hotel-Restaurant Waldrand

3775 Lenk, im Simmental/BO
sucht für Sommersaison

**Saal-Restaurationstochter
Zimmermädchen
Küchenmädchen**

Sehr guter Verdienst und schöne Arbeitszeit.

Offerten mit Zeugniskopien, Foto und Gehaltsansprüche erbeten an
Familie Steiner. Tel. (030) 3 15 68.

3543

Hotel Gornergrat, 3920 Zermatt-Dorf

sucht per 15. April/1. Mai 1968 bis zirka 25. September 1968 folgendes Personal:

**Zimmermädchen
Etagenportiers
Portier-Conducteur
Lingeriemädchen
Tournante für Zimmer und Lingerie**

Offerten an die Direktion.

3539

**Hotels Verena Hof und
Ochsen in Baden/AG**

130 Betten, ganzjährig geöffnet, 20 Minuten von Zürich benötigten noch:

**Economat-Gouvernante
Sekretär**

für Empfang, Kasse und Kontrolle

Zimmermädchen

sprachenkundig

Offerten mit den üblichen Unterlagen sind zu richten an die Direktion.

3537

Lugano

Hotel-Pension, 30 Betten, sucht von Ende März bis Ende Oktober

**Saaltochter - Anfängerin
Mädchen für Zimmer und Office
Anfängerin**

Offerten mit Bild an Fam. Kaufmann-Filliger,
Albergo Bellevue-Dalme, 6976 Castagnola,
Tel. (091) 2 62 67.

3551

Gesucht nach Lugano

in Mittelklasshotel, Eintritt März-April,

**1 Obersaaltochter oder
Chef de service**

2 Saaltöchter

1 Saalpraktikantin

Offerten erbeten an Hotel Schmid, 6902 Lugano.

3619

Gesucht

Restaurationstochter

für Rotisserie, eineinhalb Tage frei. Sehr hoher Verdienst, geregelte Arbeitszeit.

Commis de cuisine

in kleine Brigade neben tüchtigen Küchenchef.

Restaurationslehrtochter

in gepflegte Rotisserie, Lehrzeit eineinhalb Jahre. Mindestens 17 Jahre alt. Gewerbeschulbesuch in Zürich.

Kochvolontaire

kann evtl. die Kochlehre später im gleichen Betrieb absolvieren.

Zimmer für alle auf Wunsch im Hause. Jahresstellen. Angenehmes Arbeitsklima in einem vielseitigen Betrieb.

Offerten an Fred Tschanz, Gasthof und Rotisserie zum Stammbaum, 8603 Hegnau bei Zürich. Tel. (051) 86 41 09.

3527

Ascona

(Lago Maggiore)

Erstklasshotel sucht auf 1. April für lange Saison

**gelernte Glätterin
Zimmermädchen
(Deutsch sprechend)**

Restaurationstochter

Anfangs-Serviertochter

Kochlehrling

(mit Italienischkenntnissen)

Grillkoch

Commis de cuisine

Offerten mit den üblichen Unterlagen an Hotel Europe au Lac, 6612 Ascona.

3546

Wir suchen

Stellvertreter

unseres Restaurateurs
für den Einsatz in allen Sparten eines Grossrestaurants.

1. Koch

und Stellvertreter des Küchenchefs in einer modern eingerichteten Küche.

Ihre Offerte senden Sie bitte unter Chiffre T 728-39 an Publicitas, 9001 St. Gallen.



**Hotel
Volkshaus
Winterthur**

Unser erster

**Buffetbursche und
Keller-Meister**

verlässt uns aus gesundheitlichen Gründen nach 17jähriger Tätigkeit.

Wir suchen daher einen würdigen Nachfolger, der Interesse und Freude zu diesem Posten aufbringt; sprachenkundig.

Wir bieten guten Lohn und nach gewisser Zeit Beitritt zur Pensionsvorsorge (Rente). Offerten sind erbeten an die Direktion.

MS 177

BEZIRKSSPITAL RHEINFELDEN

Wir suchen für sofort oder nach Uebereinkunft
tüchtige, zuverlässige

Köchin

zur Entlastung des Küchenchefs.

An selbständiges Arbeiten und den Umgang mit Personal gewohnt (Gouvernante)

Leiterin des Hausdienstes

(möglichst mit Italienischkenntnissen)

Wir bieten angenehmes Arbeitsklima, guten Lohn und zeitgemässe Sozialleistungen.

Offerten mit den üblichen Unterlagen sind an den Verwalter des Bezirksspitals Rheinfelden, 4310 Rheinfelden, zu richten.
Telefon (061) 87 52 33.

OFA 0216310

**HISTORISCHES WIRTSCHAUS
ZU ST. JAKOB BASEL**

Gesucht in bekanntes Stadrestaurant

tüchtige Mitarbeiterin

in Vertrauensstellung als Entlastung der Betriebsinhaberin. Entlohnung der Büroarbeiten. Kenntnisse im Restaurationsbetrieb erwünscht. Eintritt nach Uebereinkunft.

Schriftliche Offerten mit Lohnangaben sind zu richten an:
Frau E. Freundlieb, Historisches Wirtshaus zu St. Jakob, Basel.

3442

Landgasthaus zur Au, 8108 Dällikon/Zürich

Wir suchen: jüngeren, erstklassigen

Küchen-Chef

mittl. Brigade (8 bis 10 Mann).
Eintritt nach Vereinbarung.

Wir erwarten: grosse Erfahrung in starkem Restaurationsbetrieb, spezial-tätienkundig, ökonomisches Arbeiten.

Wir bieten: zeitgemässe Entlohnung. Moderne, guteingerichtete Küche. Zimmer oder evtl. moderne Wohnung vorhanden.

Offerten mit vollständigen Bewerbungsunterlagen erbeten an
Familie A. Brun, Telefon (051) 71 45 50.

Z 120/40

Erstklass-Hotel-Restaurant

In Basel sucht in Jahresstelle

Commis Pâtissier

Offerten mit Zeugniskopien erbeten unter Chiffre 3874 an Hotel-Revue, 3011 Bern.

**Hotel «Beau-Rivage»,
1006 Lausanne-Ouchy**

cherche pour date à convenir

Maincourantier

qualifié / NCR

place stable

Offres avec références à la direction de l'hôtel.

3855

**Hotel Schweizerhof in Vulpera
(Erstklasshaus mit 200 Betten)**

sucht für kommende Sommersaison (Juni bis Mitte September):

erfahren

Etagen-Gouvernante

welche möglicherweise auch die Funktionen einer

General-Gouvernante

übernehmen könnte.

Interessentinnen sind erbeten, ihre Offerten mit Zeugniskopien und Foto zu senden an: Rolf Reutener, c/o Grand Hotel Belvedere, 7270 Davos-Platz, Tel. (083) 3 64 12.

3856

Hotel Schweizerhof, Vulpera

sucht für Sommersaison (Juni bis Mitte September):

Golfsekretär-Caddymaster

Büropraktikant

Kellermeister

Kellerhilfe

Etagengouvernante

Portier

Chef de rang

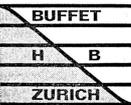
Demi-chef de rang

Commis de rang

Ragazze d'office

Offerten sind erbeten an Rolf Reutener, c/o Grand Hotel Belvedere, 7270 Davos-Platz, Tel. (083) 3 64 12.

3857



Wir suchen auf Frühjahr 1968 einen

Kellnerlehrling

Wir bieten einem aufgeweckten und freundlichen Jüngling Gewähr für eine gründliche und vielseitige Ausbildung.

Interessenten wollen uns bitte eine kurze handschriftliche Bewerbung unter Beilage von Schulzeugnissen zustellen.

Rudolf Candrian, Bahnhofbuffet Zürich HB, 8023 Zürich.

3858

Hotel Engadinerhof,

7550 Bad Schuls

Barmaid

für unser Bar-Dancing wird ab 1. Juni bis 15. September gesucht.

Offerten mit üblichen Unterlagen sind an die Direktion zu richten.

3860

RÔTISSERIE + MOTEL ST-CHRISTOPHE
entre Bex et St-Maurice
entrées Bex et St-Maurice
cherche pour le 1er avril 1968
un chef de rang
jeune, dynamique, parlant couramment français, allemand et anglais, pouvant fonctionner comme chef de service en saison d'hiver.
Ainsi qu'un sous-chef
avant de bonnes références et capable de diriger petite brigade de cuisine.
Faire offres détaillées, par écrit, à la direction,
4-B-16 L

Modernes Hotel im Tessin sucht per sofort einen

jungen Koch

Guter Verdient. Kost und Logie im Haus. Eilofferten erbeten an Hotel Mercole, 6877 Coldrerio.

3451

Kleines alkoholfreie Tea-room, mit Zimmern, sucht:

- 1 nette Tochter für Service
- 1 Buffettochter
- 1 Frau in Lingerie und Mithilfe in Zimmern

Auch Anfängerinnen angenehm. Eintritt zirka 15. Juni. Offerten sind erbeten unter Chiffre 3864 an Hotel-Revue, 3011 Bern.

Hotel Sternen in Wilderswil/Interlaken, sucht per sofort oder nach Uebereinkunft:

**Alleinköchin sowie
Serviertochter in Restaurations- und
Barbetrieb.**

Offerten erbeten an:
Fan. von Allmen-Schilt, Wilderswil, Tel. (036) 2 16 17

2586

**Hotel Paradies, 6353 Weggis
am Vierwaldstättersee**

sucht für Saison 1. April bis Oktober

Alleinportier
(Schweizer, sprachenkundig)

Küchenchef
(Schweizer, entremetkundig)

Commis de cuisine

Ragazzi di cucina

Ragazze d'office

Saal-Restaurationsstochter

Saal-Praktikantin

Zimmermädchen

Hilfzimmermädchen

Lingeriemädchen

Haus-Gartenbursche

Offerten mit Unterlagen erbeten an Familie H. Huber.

2624

Hotel Gornergrat, 3920 Zermatt-Dorf

sucht für die Sommersaison (April bis September)

Barman - Restaurationskellner

für sein Bar-Restaurant «La Matze»

Offerten an die Direktion.

3693

Wir suchen per Mitte März oder 1. April tüchtigen, jüngeren

Saucier

Commis de cuisine

Wir bieten angenehmes Arbeitsklima und gute Verdienstmöglichkeit.

Offerten mit den üblichen Unterlagen sind erbeten an: E. Gugolz, Hotel du Lac, Wädenswil/Zürichsee.

3690

genève

Empfangssekretärin
gesucht in Jahresstelle
Schweizerin mit guter Ausbildung, mehrsprachig.
Interessantes, vielseitiges Aufgabengebiet an Reception.
Eintritt 1. April 1968 oder Uebereinkunft.

hôtel du midi
genève

Place Chevelu Téléphone 022 / 31 78 00

Paprika sucht

für das Parterre-Restaurant
Restaurationsstochter
Kellner
für das neue Restaurant «Le Cochon d'Or»:
Chef de rang
Schweizer Bewerber oder Ausländer mit Niederlassung werden bevorzugt. Der Eintritt kann sofort oder nach Uebereinkunft erfolgen.
3701
Offerten an Restaurant Paprika
Ch. H. Sidler, Blumenrain 12
4000 Basel
Tel. 0601 23 90 44

Gesucht nach Zermatt für Hotel mit 65 Betten, für die kommende Sommersaison und evtl. Wintersaison

1 Küchenchef

Offerten mit Zeugnissen sind erbeten an Hotel Alphubel, Zermatt, Tel. (028) 7 72 69.

3689

Hotel Bad, Muntelier-Murten

Wir suchen auf den 1. März 1968, in Saison- oder Jahresstelle:

Kellner oder Serviertochter

für den Grill-room

Serviertochter

(evtl. Anfängerin) für die Gaststube

Barmaid

Günstige Arbeitsbedingungen in gutem Arbeitsklima.

Schriftliche Offerten sind erbeten an Kurt Fasnacht, Hotel Bad, Muntelier-Murten, Tel. (031) 71 22 62.

2743

Lugano

Gesucht für Saison 1968 (25. März bis anfangs November):

Alleinportier

sprachenkundig (Deutsch und Französisch)

2 Saaltöchter

selbständig, sprachenkundig (Deutsch u. Französisch)

2 Zimmermädchen

Tournante

für Saal und Zimmer (Ruhetagablösung)

Offerten mit Zeugniskopien und Foto an Hotel Helvetia, 6976 Lugano-Castagnola.

2137



Hotel Tellsplatte
Vierwaldstättersee

sucht für Sommersaison (April bis Oktober/November)

Gouvernante

Tochter als Stütze Patronne

Buffetdame

Buffettochter

Koch
(auch Anfängerin)

Köchin

Küchenmädchen oder -bursche

Officemädchen oder -bursche

Restaurationsstochter

Kellner

Lingeriemädchen

Zimmermädchen

Portier

(auch Anfängerin)

Haus- und Kellerbursche

(evtl. auch Garten)

Wir bieten sehr guten Verdienst, geregelte Arbeitszeit und Ferien gemäss Gesamtarbeitsvertrag.

Offerten an: A. Gisler, Hotel Tellsplatte, 6452 Sisikon, Tel. (044) 2 16 12.

3695

Gesucht in gepflegtes Restaurant

Buffettochter

welche Interesse hat, das Servieren zu erlernen. Geregelte Arbeitszeit und guter Verdienst. Eintritt anfangs März oder nach Vereinbarung.

Offerten erbeten an (Telefon 065/2 75 71) Direktion

Hotel Astoria, 4500 Solothurn

3696

Welschlandstelle

Umgebautes Hotel-Restaurant sucht mit Eintritt nach Uebereinkunft, arbeitsfreudige

Saaltöchter und Serviertochter

Gelegenheit, die französische Sprache zu lernen. Guter Verdienst und geregelte Freizeit.

Offerte an E. Rihs, Hôtel du Faucon, 2520 La Neuveville, Biel/see.

3697

ROM

Erstklasshotel sucht für 1. Mai

Hotelsekretärin-Korrespondentin

Englisch, Französisch, Deutsch perfekt.

Curriculum vitae, Foto, Referenzen an Herrn Generaldirektor G. G. Vorano, Grand Hotel Continental, Roma.

3697

STERNEN OBERRIEDEN

Gesucht per sofort oder nach Uebereinkunft tüchtiger

Koch als Chef
Commis de cuisine

Kellner
für Restauration

Anfragen an F. Veith,
4942 Oberrieden.
3768

RÔTISSERIE AM SEE

Spezialitäten vom Holzkohलगrill
12 km von Zürich Tel. 92 05 04

Hotel Astoria, 6600 Locarno

sucht für lange Saison (15. März bis 1. November)

Réception (Büro und Loge)

Zimmermädchen

Saaltöchter

Hausbursche

Küchencommis

Pâtissiercommis

Küchenburschen

Wir bitten Sie, Ihre Offerte einzureichen an die Direktion des Hotels Astoria, Frau S. Bermann.

3666

Hotel Reber au Lac, Locarno

sucht für Saison, April bis Ende Oktober

jungen, sprachgewandten

Kassier-Maincourantier

für NCR-Maschine

Offerten an die Direktion.

3668

Erstklasshotel in Bern sucht in Jahresstelle tüchtige, zuverlässige

Gouvernante

für Etage, Economat und Lingerie.

Wir bieten: Interessante Tätigkeit und geregelte Arbeitszeit.
Eintritt: Nach Uebereinkunft.

Offerten mit den üblichen Unterlagen und Gehaltsansprüchen sind erbeten unter Chiffre 3669 an Hotel-Revue, 3011 Bern.

**Hotels Verena Hof und Ochsen
in Baden (AG)**

130 Betten, 20 Minuten von Zürich, benötigen noch in Jahres-, evtl. Saisonstelle:

Sekretär

für Empfang und Kontrolle, Kassa

Zimmermädchen

sprachenkundig

Demi-chef de rang

Deutsch sprechend

Commis de rang

Deutsch sprechend

Aide directrice

Offerten mit den üblichen Unterlagen sind zu richten an die Direktion.

3716

Davos

Gesucht in gutbezahlte Saison- oder Jahresstellen

1 Zimmermädchen

1 Koch

1 Köchin

Eintritt nach Vereinbarung. Gute Arbeitsbedingungen. Geregelte Freizeit.

Anfragen erbeten an W. von Büren, Küchenchef, Spielrestaurant Central, 7270 Davos-Platz, Telefon (083) 3 52 20

OFA 0425901

Welcher Jüngling möchte vor der

Kochlehre

zuerst den Küchenbetrieb als Volontär kennenlernen. Guter Verdienst mit Kost und Logis.
Eintritt nach Uebereinkunft.

Sich melden bei: F. Lienhard, Rest. Ilge, 2513 Twarth am Bielersee, Tel. (032) 85 11 36.

2203 U

Restaurationsbetriebe der Säntis-Schwebebahn

Gesucht per 1. Mai oder nach Uebereinkunft

4 tüchtige, gutausgewiesene Serviertöchter

für Bergrestaurant (Stossbetrieb), Sommersaison Mai bis Ende Oktober, evtl. Jahresstellen.

1 zuverlässige, tüchtige Büroangestellte

zur Erledigung allgemeiner Büroarbeiten des Restaurationsbetriebes sowie Buffetablösungen an Sonntagen.

1 tüchtiger, an selbständiges Arbeiten gewöhnter Pâtissier

in sehr modern eingerichteter Küche.

Sehr guter Verdienst und schöne Unterkunft in neuem Personalhaus.

Offerten mit Gehaltsansprüchen an:
Restaurationsbetriebe der Säntisschwebebahn, 9107 Schwägälp.

3674

Restaurant Chez Jeannette, Aarau

Unsere Gäste warten auf Sie

und auf die Eröffnung der neuen Bar, die wir im Keller unseres renommierten Hauses geschmackvoll eingerichtet haben. Einen ausgezeichneten Pianisten haben wir bereits engagiert. Was uns noch fehlt ist eine

Barmaid

(mit Praxis), die es versteht, mit Charme um das Wohl unserer Gäste besorgt zu sein. Der Eintritt kann am 1. April oder nach Vereinbarung erfolgen.

Bei uns erwartet Sie ein angenehmes Arbeitsklima, jeden Sonntag frei (da bleibt das Geschäft geschlossen) und ganz bestimmt ausgezeichnete Verdienstmöglichkeiten.

Wir freuen uns auf Ihre Offerte, die wir selbstverständlich vertraulich behandeln werden.

Frau Jeannette Bettenmann, Vord. Vorstadt 17, 5000 Aarau.

3678

Neues Hotel Du Lac

Lugano-Paradiso
sucht für Saison Ende März/Anfang April bis Ende Oktober

1 Tournante

(Zimmermädchen, Lingerie)
Offerten an die Direktion.

3764

Berghaus Jungfrauojoch

sucht per 1. April oder nach Vereinbarung in lange Saisonstelle jüngeren, sprachgewandten, bestausgewiesenen

Chef de service

Offerten mit Zeugniskopien erbeten an Familie U. Sommer.

3056

Erstklasshotel in Zürich

sucht in Jahresstelle auf den 1. März oder nach Uebereinkunft

1 Zimmermädchen

(Schweizerin)

Offerten mit Foto und Zeugnisausschnitten sind erbeten an die Direktion des Hotels Engemathol, Engemattstrasse 14, 8002 Zürich. Tel. (051) 23 86 05.

3239

Hotel Bellerive au Lac, Zürich

sucht für Eintritt nach Uebereinkunft

**Commis Gardemanger
Commis de restaurant
Commis de bar
Kellnerlehrling**

(Beginn der 2jährigen Lehre, Frühjahr 1968)

Offerten sind erbeten an Frau M. Simmen, Hotel Bellerive au Lac, 8008 Zürich.

3600

Hotel Säntis, Unterwasser

sucht für Sommersaison 1968, Eintritt Mai

**tüchtiger Koch
Saaltochter oder Saalkellner
Saalpraktikant(in)
Sekretärin
Zimmermädchen
Lingeriemädchen
Etagen-Portier
Küchenbursche**

Offerten mit Zeugniskopien erbeten an E. Feiss, Tannenstrasse 8, 4142 Münchenstein/BL.

3585

DERBY HOTEL WIL

sucht auf Frühling 1968

**Chef Saucier
Chefs de partie
Commis de cuisine**

in Hotel-Restaurant mit gepflegter französischer Küche. Jahresstellen. Offerten mit den üblichen Unterlagen erbeten an die Direktion.

DERBY HOTEL, 9500 Wil/SG.

3581

Hotel Engel, Vaduz

Fürstentum Liechtenstein

Empfangssekretärin

mit Praxis, Englisch, Französisch in Wort und Schrift, Italienischkenntnisse, selbständiges Arbeiten Bedingung, Eintritt 1. 5. 1968.

Buffetdame

mit guten Fachkenntnissen, Vertrauensstellung (nicht unter 24 Jahren).

Buffetöchter

mit Praxis, nicht unter 19 Jahren.

Serviertöchter

mit Sprachkenntnissen Englisch und Französisch und guten Fachkenntnissen.

Commis de cuisine

Eintritt 1. oder 15. 4. 1968 (Schweizer bevorzugt).

**Magazin-Gouvernante
Buffet-Ablöse**

mit guten Fachkenntnissen, Vertrauensstellung. Sehr guter Verdienst, geregelte Freizeit. Eintritt laut Angabe oder nach Uebereinkunft.

Offerten mit Zeugnisausschnitten und Foto erbeten an: Propr. und Dir. Marchner-Schlegel, Hotel Engel, Vaduz, Tel. (075) 2 10 57.

3465

Gesucht auf Frühjahr oder nach Uebereinkunft freundliche

Buffettochter (auch Anfängerin)

Guter Lohn, geregelte Freizeit, Kost und Logis im Hause.

Offerten an:

F. Lüdi, Hotel Metzgerei zur Sonne, 4450 Sissach

Telefon (061) 85 27 47

OFA 16792 OI

Eden-Hotel, Spiez

sucht für lange Sommersaison

**Concièrgue-Conducteur
Sekretärin-Praktikantin
Chef de cuisine
Aide de cuisine
Saaltochter
Saalpraktikantin
Zimmermädchen
Hilfsportier
Anfangs-Economatgouvernante
Haustochter für Privat
Officemädchen
Küchenmädchen oder
Küchenbursche**

Eintritt Anfang Mai oder nach Uebereinkunft. Offerten erbeten an Eden-Hotel, 3700 Spiez.

3655

Hôtel-Restaurant cherche pour la saison d'été ou à l'année

Secrétaire

conditions: anglais-français-allemand, ayant déjà fait des stages dans l'hôtellerie.

Hôtel Olden, Gstaad, Direction

3679

**Grand Hotel Europe
Luzern**

sucht für lange Sommersaison (April bis Oktober) bei überdurchschnittlichem Verdienst:

Büro: **1. Kassier – 2. Chef de réception**
sprachen- und korrespondenzkundig
**Journalführer
Sekretär-Kontrollleur**

Etage: **Etagenportiers, Engl.
Zimmermädchen
Hilfszimmermädchen
Personalzimmermädchen**

Loge: **Logentournant, sprachenkundig
Chasseur-Telefonist
sprachenkundig
Chasseur, Engl.**

Salle: **Chef de rang, Engl.
sprachenkundig
Demi-chefs de rang, Engl.
Comis de rang**

Cuisine: **Gardemanger
Entremetier
Commis de cuisine
Argentier/Küchenbursche
Küchen-/Officemädchen**

Lingerie: **Lingère-Näherin-Stopferin
(Jahresstelle, baldmögl. Eintritt)
Lingeriemädchen**

Office: **Tournante
Kaffeeköchin
Office-/Küchenmädchen**

Ferner zu baldigem Eintritt: Gärtner/Hausbursche. Offerten sind an die Direktion zu richten, Telefon (041) 2 75 01.

3375

Etagenportier

Réceptionist

Chefs de rang

Commis de salle

Berufserfahrung und Sprachkenntnisse sind erwünscht. Eintritt nach Vereinbarung.

Offerten bitte an den Personalchef, Hotel St. Gotthard, Bahnhofstrasse 87, Zürich, Telefon (051) 23 17 90.

Grand Hotel Regina, Grindelwald

sucht für lange Sommersaison:

Telefonist (sprachenkundig)

Sekretär-Kassier (NCR)

Chef de rang

Demi-chef de rang

Eintrittsdatum erfolgt nach Uebereinkunft;

Bewerbungen an Direktion Grand Hotel Regina, 3818 Grindelwald/BE

3708

Gesucht per sofort oder nach Uebereinkunft jüngerer

Commis de cuisine
in gepflegte Restaurationsküche sowie
Buffettochter
(Buffetlehtochter)
Serviertochter

Historisches Wirtshaus zu St. Jakob, 4000 Basel

Tel. (051) 41 72 97

3804

Gesucht in erstklassiges, gastronomisch führendes Restaurant, mit internationaler Kundschaft

Küchenchef

zu mittlerer Brigade, in Jahresstelle. Tüchtigem, initiativem Fachmann, welcher Freude hat, eine soignierte à-la-carte-Küche speditiv und abwechslungsreich zu führen, bietet sich gutbezahlte, stabile Existenz. Preiswerte, komfortable Wohnung zur Verfügung.

Handschriftliche Offerten mit den üblichen Unterlagen unter Chiffre 3805 an Hotel-Revue, 3011 Bern.

Für das Ferienhaus SMUV, 3775 Lenk I. S., suchen wir in Jahresstellen mit Eintritt anfangs Mai

2 Saaltöchter
Zimmermädchen
(werden auch angelernt)
Saalpraktikantin

Gute Unterkunft und Verpflegung zugesichert. Geregelt Freizeid.

Offerten mit Gehaltsansprüchen und Referenzen erwünscht.

3809

Zermatt
Tea Room / Restaurant DERBY
Hotel Garni

bestbekannt, im Zentrum von Zermatt, sucht für Eintritt nach Uebereinkunft

Restaurations Tochter
Restaurationskellner
sprachkundig

Buffetdame oder Buffetochter oder Buffetier

Die Wintersaison dauert bis Ende April. Gute Verdienstmöglichkeiten auch nach Ende April und während der Sommersaison.

Offerten mit den üblichen Unterlagen erbeten an Dir. S. Stirnemann, 3920 Zermatt.

3817

Hôtel de l'Ancre Genève

sucht für sein modernes Haus mit regem Passantenbetrieb

Buffetdame oder Buffetochter
Commis de cuisine
Kellner oder Serviertochter
Hausbursche-Hilfssportier

Jahresstellen bei gutem Verdienst. Offerten sind erbeten an R. J. Bertocchi.

3811

Lugano, Hotel Gotthard
90 Betten

sucht für lange Saison, evtl. Jahresstelle:

Entremetier
Commis de cuisine
Zimmermädchen
Lingeriemädchen
(aiuto guardaroba, lingère)
Officemädchen
(aiuto caffettiera)

Eintritt Ende März, anfangs April.

Offerten mit Lohnansprüchen an die Direktion Hotel Gotthard, 6900 Lugano.

3813

Gasthof Bären, 5242 Birm

Wir suchen per 1. oder 15. März

Koch

zur Aushilfe für zirka 4 Monate.

Offerten erbeten an Fam. Ackermann-Angliker, Tel. (055) 94 88 22.

OFA 0112801

Wir suchen

für unser Erstklasshotel in gutbezahlte Jahresstellen

Aide-Directrice – Hausbeamtin
Buffetgouvernante
Kaffeekoch / Schankbursche
(Deutsch sprechend)
Chef tournant
Commis de cuisine
Restaurations Tochter
(Schweizerin)
Commis de rang
Kellnerlehrling
Kioskverkäuferin

Modernes Personalhaus und geregelte Arbeitszeit. Pensionskasse.

Offerten sind erbeten an die Direktion, Hotel International Basel (für tel. Anfragen 051/24 98 00).

Hotel International

3812

Gesucht nach Lugano

Saison Ende März bis Oktober 1968
Saaltochter / Saalkellner
Anfangssaaltochter
Anfangszimmermädchen

Offerten mit Foto und Zeugniskopien an: Fam. R. Huber, Strandhotel Saegarten, 6900 Lugano-Lido.

3816

Gesucht nach Rapperswil
für Sommersaison

Jungkoch

hoher Lohn. Eintritt per sofort oder nach Uebereinkunft.

Fam. Oswald, Bellevue, Rapperswil, Tel. (055) 2 12 01.
10701-GI.

Gesucht für unser Arvenstübel
tüchtige, sprachen- und tranchierkundige

Serviertochter

Ueberdurchschnittlicher Verdienst, geregelte Freizeit, 2 Saisons, Juni bis September und Dezember bis April.

Bewerberinnen wollen sich unter Beilage von Zeugnissen und Foto melden bei

Hans Walther, Hotel Müller,
7504 Pontresina

6197 Ch

Hotel-Restaurant Bären
3072 Ostermündigen bei Bern

sucht für seine sehr gutgehende Gaststube tüchtige

Serviertochter

oder evtl. jüngerer

Kellner

Eintritt sofort oder bis Ostern.

Nach Ostern tüchtigen gut ausgewiesenen

Commis de cuisine

eventuell

Chef de partie

Offerten an Familie Meltzer, Hotel Bären, 3072 Ostermündigen bei Bern.

3217

Hotel- und Bädergesellschaft
3954 Leukerbad VS

Für die Sommersaison 1968 (zirka Ende Mai bis zirka Ende September) suchen wir einen

Tennistrainer

Unser Trainer hat die Tennisplätze zu betreuen, Unterricht zu erteilen und die Spiele der Boccia-Bahn zu beaufsichtigen.

Offerten mit Zeugniskopien, Foto, Gehaltsansprüchen sind zu richten an die Direktion der Hotel- und Bädergesellschaft, 3954 Leukerbad VS, Tel. (027) 6 44 44.

3268



Tel. (051) 41 80 15

sucht per sofort oder nach Uebereinkunft (evtl. Frühjahr 1968)

Etagenportier
(sprachkundig)

Restaurations Tochter (Kellner)

Saucier sous-chef

Chef de partie

Commis de cuisine

Offerten erbeten an M. Stalder, 4127 Birsfelden.

2388

Hotel- und Bädergesellschaft
3954 Leukerbad VS

sucht für seine sechs Hotels für lange Sommersaison (Mai-Oktober 1968) noch folgende Mitarbeiter:

Sekretärinnen

Telefonistinnen
Chasseurs

Zimmermädchen

Saalpraktikantinnen/-praktikanten

Saallehrtochter

Kellnerlehrling

Bar/Hallentochter

Saucier

Entremetier

Patissier

Commis de cuisine

1. Lingeriegouvernante oder

1. Lingère

Glätterinnen

Büglerinnen für Gästewäsche

Sprachlehrer

Tennistrainer

Bademeisterin

II. BadeskassiererIn

Hilfsmechaniker

Offerten mit Zeugniskopien, Photo und Gehaltsansprüchen sind zu richten an die Direktion der Hotel- und Bädergesellschaft, 3954 Leukerbad.

3267

Hotel Bernerhof, Kandersteg

sucht für Sommersaison 1968:

Sekretärin-Praktikantin

Chef de rang

Demi-chef de rang

Commis de rang

Serviertochter

Commis de cuisine

Portier-Conducteur

Zimmermädchen

Offerten erbeten an G. Meier, Dir., Hotel Bernerhof, 3718 Kandersteg.

3104

Hotel Continental, 6903 Lugano

sucht für Ende März:

Office-Economat-Gouvernante
Anfangs- oder Hilfgouvernante

Saaltochter

Saalpraktikantin

Saucier

Entremetier

Commis de cuisine

Zimmermädchen

Etagenportier

Casserolier

Officebursche

Offerten mit Lohnansprüchen erbeten an E. Fassbind.

3872

Hotel Euler, 4002 Basel

sucht in Jahresstellen:

Zimmermädchen

tüchtigen Commis als Chef de garde

Chef Gardemanger

Commis de cuisine

Commis de rang

Kaffeekoch

Offerten erbeten an die Direktion.

3873



Hotel
Restaurant - Bar
Telefon (043) 3 19 22

Wir suchen versierte

Restaurations Tochter

evtl. Kellner

Buffettochter

Eintritt sofort oder nach Uebereinkunft. Hoher Verdienst, geregelte Freizeit.

Offerten mit Zeugniskopien und Foto an F. Zettel-Waldis, Hotel Wysses Rössli, 6430 Schwyz.

3301

Verbier

Pension cherche une cuisinière ou une (un)

aide de cuisine

dès le début mai - bons gages. Faire offres sous chiffre 3890 à l'Hotel-Revue, 3011 Bern.



Grand Hôtel du Parc cherche:

pour saison d'été avec entrée à convenir mai ou juin

Salle:

Chefs de rang
Commis de salle
Chef de la Taverne

Cuisine:

Chefs de partie
Commis de cuisine
Chef Patissier

Hall:

Chasseurs

Office:

Garçon d'office et cafeterie

Etage:

Femme de chambre
Portier

Ecrire avec références.

2613

Express-Bar, Davos-Platz
Soldanella-Dacing, Bad Ragaz

Wir suchen noch in unsere Teams folgende Mitarbeiter:

Barmann

(Schweizer), flink und zuverlässig

Kellner

gute Referenzen

junger Alleinkoch

Mädchen für Buffet usw.

Hausbursche

in Saison- oder Jahresstelle.

Gutes Arbeitsklima, geregelte Freizeit. Wir erwarten ihre Offerte mit den üblichen Unterlagen an

L. Weller, 7208 Malans

6210 Ch

Kiki-Bar, Ascona

cherche

Barmaid

pour service de table et remplacement de bar.

Faire offres avec photo et copies de certificats ou bien tél. (093) 2 17 85 à partir de 22.00 h.

AS 11204 Lo

Garni Hotel Bristol, 3000 Bern

sucht in Jahresstelle:

Hotel-Praktikantin

(Schweizerin)

Zimmermädchen

Commis de rang

Garantielohn, eigenes modernes Zimmer, sehr gutes Arbeitsklima.

Offerten an die Direktion, Schuplatzgasse 10, Tel. (031) 22 01 01.

3884

Wir suchen für lange Sommersaison, evtl. Jahresstelle:

Büropraktikant

Commis Patissier

Buffetdame

Buffettochter

Restaurationskellner

Commis de rang

Kellnerpraktikant

Aushilfe Barmaid

(1. 4.-10. 5. 1968)

Offerten mit den üblichen Unterlagen an die Direktion

Hotel Château Gütsch, 6000 Luzern

3885

PARC HOTEL DES SALINES-BEX LES BAINS VD

sucht auf 1. Mai für Sommersaison:

Chef de partie
Commis de cuisine
Commis de cuisine-Pâtissier

Angebote mit den üblichen Unterlagen an Herrn Direktor A. Hengge erbeten. Tel. (025) 5 24 53.

3279

GRAND HOTEL VICTORIA & HOTEL RITTER

3718 Kandersteg

sucht für lange Sommersaison 1968 und bei Zufriedenheit auch Wintersaison 1968/69 folgendes Personal

Bureau **2. Sekretär-Stagiaire**

Loge **Logen-Sekretär**
Chasseur-Telefonist

Cuisine **Entremetier**
Saucier-Souschef
Pâtissier
Commis de cuisine

Etage **Zimmermädchen**
Portier

Economat **Gouvernante-Tournante**

Office **Küchenbursche (Mädchen)**

Restaurant **Serviertöchter**

Saal **Chef de rang**
Demi-chef de rang
Commis de rang

Lingerie **Lingère**
Gärtner
Haushandwerker

Zuschriften mit den üblichen Unterlagen erbeten an die Direktion.

3741

HOTEL METROPOLE, INTERLAKEN

sucht für Sommersaison

Chef de rang
Demi-chef de rang
Saal-/Hallentochter
Saaltöchter
Saalpraktikantin

Chef saucier
Chef Gardemanger
Entremetier
Commis de cuisine

Lingeriemädchen
Eintritt nach Uebereinkunft.

Offerten mit Saläransprüchen sind erbeten an H. Bieri, Dir. Hotel Metropole, 3800 Interlaken, Tel. (036) 2 29 12.

3740

HOTEL ST. GOTTHARD, KÜSSNACHT AM RIGI

sucht in Jahresstelle

Mädchen oder Frau
für Lingerie und Zimmer

Kellner
für Restaurationsservice

Für unsere PIC-CLUB-Tanzbar suchen wir in Jahresstelle eine

nette Serviertöchter
sehr guter Verdienst bei kurzer Arbeitszeit.

Offerten mit Zeugniskopien an R. Tragatsch, Hotel St. Gotthard, Küssnacht a. R., Tel. (041) 81 26 81.

3739



Hotel du Lac
1470 Estavayer-le-Lac (Lac Neuchâtel)
demande

Sommeilière
(2 services)

Fille de salle

Entrée de suite ou à convenir.

3862



Wir suchen in Jahresstellen, mit Eintritt April/Mai 1968

Chefs de partie
Commis de cuisine

Zeitgemässe Entlohnung, geregelte Arbeitszeit in lebhaftem, interessantem Grossbetrieb. Auf Wunsch Zimmer im Hause.

Interessenten richten ihre Offerte, unter Beilage von Zeugniskopien an das Personalbüro, Bahnhofbuffet Zürich HB, 8023 Zürich.

3866

Grand Hôtel Victoria, Montana

cherche
Très bon

Chef de cuisine

pour mars et jusqu'au 20 avril.
Eventuellement pour la saison d'été.

3867

Gesucht nach Davos.
In lebhaftes Speiserestaurant

2 nette, freundliche Restaurations-töchter oder Kellner

Sehr guter Verdienst, geregelte Arbeitszeit, geregelte Freitage, bezahlte Ferien.

Eintritt nach Uebereinkunft, spätestens 1. Juni 1968. Offerten an Hotel-Restaurant Ochsen, 7270 Davos-Platz, Tel (083) 3 52 22.

3870

Gesucht per 1. Mai, evtl. früher, in ruhiges Familien-hotel, in bekanntem Fremdenkurort von Graubünden, in Jahresstelle

I. Sekretär/Stütze des Patrons

fach- und sprachenkundig, mit Erfahrung des Rechnungswesens auf NCR.

Tüchtigem, seriösen Mitarbeiter kann in absehbarer Zeit die Leitung des Unternehmens in Aussicht gestellt werden. Bewerbungen sende man bitte mit Zeugnissabschriften und Referenzliste unter Angabe der Gehaltsansprüche unter Chiffre 3871 an Hotel-Revue, 3011 Bern.

Parc-Hôtel La Mésange à Leysin

cherche une

aide-patron

pour Pâques ou dates à convenir - 1er mai au plus tard.

Offre à la direction.

3889

Hotel Säntis, Unterwasser

sucht für Sommersaison 1968 (evtl. Jahresstelle)

Commis de cuisine
Serviertöchter
Tournante
Hausbursche

Eintritt: Mitte April oder nach Uebereinkunft.

Offerten mit Zeugniskopien erbeten an E. Feiss, Tannenstrasse 6, 4142 Münchenstein/BL.

3884

Modernes Hotel im Tessin sucht per sofort für seine

Zweite Barmaid

Italienisch, Französisch sprechend. Guter Verdienst. Kost und Logie im Haus.

Offerten erbeten an Hotel Mercole, 6877 Coldrerio, mit letzter Foto.

3452

Grand Hotel Victoria & Hotel Ritter, 3718 Kandersteg

sucht ab Mai 1968 für lange Sommersaison 1968 und Wintersaison 1968/69

Chef de cuisine

Zuschriften erbeten an die Direktion.

3742

GARTEN-HOTEL WINTERTHUR

erstklassiger Hotel- und Restaurationsbetrieb sucht in Jahresstelle

1. Sekretärin für Réception und Kasse

vertraut mit allen einschlägigen Arbeiten:
Führung des Journals

Kasse
Korrespondenz
Debitorenrechnungen
Entgegennahme der Bestellungen für Konferenzen und Bankette
Change usw.

Für diese Vertrauensstelle bieten wir: guten Verdienst, geregelte Arbeits- und Freizeit. Eintritt baldmöglichst oder 1. April 1968.

Offerten an: G. Sommer-Bussmann, Tel. (052) 23 22 31.

3738



Flughafen-Restaurants, 8058 Zürich-Kloten

sucht per sofort in Jahresstellung

Büro-Angestellte

mit abgeschlossener kaufmännischer Lehre

Büro-Praktikantin

für allgemeine Bureauarbeiten

Betriebsassistent

für Warenkontrolle - Ablösungen
Betriebsleiter

Magaziner

für Kellereiarbeiten und Belieferungen der Restaurationsbetriebe.

Falls Sie sich für einen dieser Posten interessieren, schicken Sie uns Ihre Offerte oder rufen unseren Personalchef an. Er wird Sie gerne zu einem Augenschein an Ort und Stelle einladen.

Flughafen-Restaurants, 8058 Zürich, Tel.: (051) 84 77 66.

3691

HOTEL METROPOL ARBON BODENSEE

Wir suchen für lange Sommersaison bis Ende Oktober auf 1. April 1968

Hotel-Sekretärin

für Réception und Korrespondenz, fach- und sprachenkundig

nach Vereinbarung

Chef Gardemanger
Commis de cuisine

Zimmermädchen

Demi-chef de rang

Commis de rang

Kellner-Lehrling

Buffettöchter

Chasseur-Portier

Offerten mit Zeugniskopien und Foto erbeten an Dir. Ch. Delway, Hotel Metropol, 9320 Arbon, Telefon (071) 46 35 35.

3349

Hôtel-Restaurant cherche pour la saison d'été ou à l'année

Chef de cuisine

Seuls des Candidats de toute première seront pris en considération.

Hôtel Olden, Gstaad, Direction

3680

Gesucht für kommende Sommersaison

**Obersaaltöchter
Zimmermädchen
Etageportier**

Bei Eignung, Anstellung für Wintersaison 1968/69.

Offerten erbeten an
Hotel Dom, Zermatt
Tel. (028) 7 72 23.

Hôtel La Palma au Lac, 6600 Locarno

cherche pour saison d'été, date d'entrée à convenir (éventuellement place à l'année)

**contrôleur de bons et marchandises
aide-contrôleur**

**1ère repasseuse (experimentée)
2ème repasseuse
caviste
aide-caviste**

Faire offres avec prétention de salaire, copies de certificats et photo à l'Hôtel la Palma au Lac, 6600 Locarno.

Hotel-Restaurant Kettenbrücke, Aarau

Wir suchen auf 1. April jüngeren mitarbeitenden

Küchenchef

zu kleiner Brigade, welcher bankettkundig ist, aber auch eine gepflegte Spezialitätenküche führen kann.

Offerten erbeten an Familie Frey, 5000 Aarau, Tel. (064) 22 16 30.

Hotel Balzac, Genève

cherche de suite

Portier de nuit
(permis C)
Offres sont à adresser à la direction.
Tel. (021) 31 01 60.

Gesucht wird junger, tüchtiger, zuverlässiger

Alleinkoch
(Schweizer)
in gepflegten Landgasthof mit Metzgerei.

Offerten an Frau H. Mauri, Rebstock, 5707 Seengen, Tel. (064) 54 11 22.

Restaurant Bürgerhaus, Bern

sucht für sofort oder nach Uebereinkunft

**Chef Entremetier
Commis de cuisine
Buffetöchter oder Buffetbursche
Buffet-Serviertöchter**
(für Snack-Bar)

Offerten sind erbeten an Restaurant Bürgerhaus, Frau H. Berchtold, Tel. (031) 22 46 31.

Hotel Bramen, Kloten

Wir suchen für unser Spezialitäten-Restaurant tüchtigen

**Chef de rang oder Restaurations-
tochter**

erfahren im à-la-carte-Service. Wir bieten Jahresstelle in modernem Betrieb. Sehr gute Verdienstmöglichkeit. Eintritt per 1. März oder nach Uebereinkunft. Bewerber(innen) wenden sich bitte schriftlich oder telefonisch an Hotel-Restaurant Bramen, 8302 Kloten. Tel. (051) 84 74 94.

BUFFET

H B

ZÜRICH

Bahnhoftuffet Zürich

Wir suchen auf Frühling 1968

**Servicelehrtochter und Kellner-
lehrlinge**

Wir bieten jungen Leuten, die sich für diesen Beruf interessieren, eine gründliche Ausbildung mit sehr guten Zukunftsmöglichkeiten.

Interessenten richten ihre Bewerbungen unter Beilage von Schulzeugnissen an:
Rudolf Candrian, Bahnhofbuffet Zürich HB, 8023 Zürich.

Berghotel in der französischen Schweiz sucht für Sommersaison 1968

1 Aide-Directrice
Italienisch- und Englischkenntnisse

1 Sekretärin
Englisch- und Französischkenntnisse

1 Allein- oder Jungkoch
(auch Anfänger)

2 Commis de salle

1 Etageportier
(eventuell Ehepaar)

1 Zimmermädchen

Offerten mit Lohnansprüchen und üblichen Unterlagen sofort einsenden unter Chiffre 3727 an Hotel-Revue, 3011 Bern.

Gesucht nach St. Moritz

**1 junger Nachtwache-Chef, Küche
oder erstklassiger Commis de
cuisine**

**2 Commis de rang
1 Lingeriemädchen**

Eintritt sofort oder nach Uebereinkunft.

Hotel Caspar Badrutt, St. Moritz
Tel. (082) 3 40 12.

**Seiler Hotels
Glacier du Rhône und Belvedere,
Gletsch/VS**

suchen für die Sommersaison (Juni bis September)

Empfangschef – Direktions-Assistent
(vielseitiger Vertrauensposten, Sprachkenntnisse in Deutsch, Französisch, Englisch).

**Journalführer-Sekretär
Chef de partie
Officegouvernante
Buffetdamen**

Offerten erbiten wir an die Direktion der Hotels Seiler, Gletsch, Simplonstrasse 19, 3900 Brig/VS.

Parkhotel Vitznau

Erstklasshaus am Vierwaldstättersee sucht für die kommende Sommersaison

Etagegouvernante

Vollständige Offerten sind an die Direktion zu richten.
E. Hoffmann, Direktor.

Hotel Beau-Rivage in Nyon
(am Genfersee)

sucht mit möglichst baldigem Eintritt:

Koch

mit einigen Jahren Berufserfahrung. Jahresstelle.

Offerten mit Zeugniskopien und Fotografie sind erbeten an Hotel Beau-Rivage, 1260 Nyon, Telefon (022) 61 32 31.

Restaurant Ritterhof, Kaltern, Südtirol

Am 1. April 1968 eröffnen wir in Kaltern unser neues Schweizer Spezialitäten-Restaurant **Ritterhof**

und suchen für die Sommersaison bis etwa Ende Oktober:

**Küchenchef
Grillkoch
Commis
Buffetöchter
Serviertöchter oder Kellner**

Senden Sie Ihre Offerte bitte an:
G. Marugg, Kesslerstrasse 9, St. Gallen.

**Hotel Primrose au Lac,
Lugano-Paradiso**

sucht für die Sommersaison ab 1. April oder nach Uebereinkunft

**1 Saaltöchter
1 Zimmermädchen**
(keine Lingerie)

**1 Mädchen zur Mithilfe
Zimmer/Lingerie**
(auch Anfängerin)

Offerten an Hotel Primrose au Lac, 6902 Lugano-Paradiso, Tel. (091) 54 28 41.

Lugano

Gesucht auf 25. März, Saison bis Ende Oktober

Alleinportier
tüchtig, sprachenkundig (Deutsch und Französisch)

2 Saaltöchter
sprachenkundig (Deutsch und Französisch)

2 Zimmermädchen
etwas servicekundig

1 Tournante
für Saal und Zimmer (Ruhetagablösung)

Offerten mit Zeugniskopien und Foto an Hotel Helvetia, 6976 Lugano-Castagnola.

Hotel Beau-Rivage in Nyon
(am Genfersee)

sucht mit möglichst baldigem Eintritt:

Koch

mit einigen Jahren Berufserfahrung. Jahresstelle.

Offerten mit Zeugniskopien und Fotografie sind erbeten an Hotel Beau-Rivage, 1260 Nyon, Telefon (022) 61 32 31.

**Seehotel Drei Könige,
Küssnacht am Rigi**
(Vierwaldstättersee)

In unseren neuen Betrieb suchen wir per 1. März oder nach Uebereinkunft

Alleinkoch oder -köchin
sowie tüchtige
Serviertöchter

Fam. Ehrler, Tel. (041) 81 10 69.

Modern eingerichtetes Berghotel über Montréux am Genfersee sucht für die vom 10. April bis Ende Oktober dauernde Saison

1 Commis de cuisine
(neben tüchtigen Chef)

1 Restaurationstochter

Hilfzimmermädchen
(Tournante)

Offerten mit Gehaltsansprüchen und Zeugniskopien an die Direktion Hotel de Soulop, 1833 Les Avants.

Le Grand Hôtel à Morgins, Valais

cherche pour longue saison d'été:

**Secrétaire
Maitre d'hôtel
Garçon ou fille de salle
Femmes de chambre
Portiers d'étage
Garçon ou filles de cuisine
Aide-lingère
Barmaid ou barman**

Faire offres avec prétentions, copies de certificats et références à E. Straumann, Dir.

**Koch-Rôtisseur
Koch-Entremetier
Buffetöchter
Zimmermädchen**

Offerten sind an die Direktion zu richten.
Hotel des Alpes, 7260 Davos-Dorf (GR).

Gesucht in oberes Tessin tüchtige, gut präsentierende

Barmaid

2-sprachig, für sehr attraktiven Night-Club. Eintritt baldmöglichst.

Offerten mit Foto und Referenzen sind erbeten unter Chiffre 3772 an Hotel-Revue, 3011 Bern.

**Seehotel Drei Könige,
Küssnacht am Rigi**
(Vierwaldstättersee)

In unseren neuen Betrieb suchen wir per 1. März oder nach Uebereinkunft

Alleinkoch oder -köchin
sowie tüchtige
Serviertöchter

Fam. Ehrler, Tel. (041) 81 10 69.

Gesucht für Sommersaison April bis Oktober

**Commis Patissier
Buffetöchter oder -bursche**
(wird angelernt)

Officemädchen oder -bursche

Hotel Krebs, 3800 Interlaken

**Secrétaire
Maitre d'hôtel
Garçon ou fille de salle
Femmes de chambre
Portiers d'étage
Garçon ou filles de cuisine
Aide-lingère
Barmaid ou barman**

Faire offres avec prétentions, copies de certificats et références à E. Straumann, Dir.

Barmaid

2-sprachig, für sehr attraktiven Night-Club. Eintritt baldmöglichst.

Offerten mit Foto und Referenzen sind erbeten unter Chiffre 3772 an Hotel-Revue, 3011 Bern.

**Seehotel Drei Könige,
Küssnacht am Rigi**
(Vierwaldstättersee)

In unseren neuen Betrieb suchen wir per 1. März oder nach Uebereinkunft

Alleinkoch oder -köchin
sowie tüchtige
Serviertöchter

Fam. Ehrler, Tel. (041) 81 10 69.

Locarno/Tessin

Erstklasshotel sucht für durchgehende Saison, März bis November:

**1. Journalführer-Kassier
2. Sekretärin**
(Italienischkenntnisse unerlässlich)

**Patissier
Hilfsgouvernante für Etage
Chasseur
Chef de rang oder qualifizierter
Demi-chef**

Offerten mit Zeugniskopien und Foto an Parkhotel, 6600 Locarno.

Hotel Bellevue, 6356 Rigi-Kaltbad

sucht für lange Sommersaison, evtl. Jahresengagement

**Empfangssekretärin
Sekretär-Kontrollleur
Commis de cuisine
Portier
Zimmermädchen
Chef de rang
Kellner/Serviertöchter
Küchenmädchen/-burschen**

Faire offres avec prétentions, copies de certificats et références à E. Straumann, Dir.

Barmaid

2-sprachig, für sehr attraktiven Night-Club. Eintritt baldmöglichst.

Offerten mit Foto und Referenzen sind erbeten unter Chiffre 3772 an Hotel-Revue, 3011 Bern.

Sporthotel Hof Arosa

sucht für lange Sommersaison (Juni bis Ende September)

**Obersaaltöchter
Saaltöchter
Zimmermädchen
Küchenbursche
Officemädchen**
(Bei Zufriedenheit auch Winterengagement)

Offerten mit den üblichen Unterlagen erbeten an: Direktion Hotel Hof Arosa, Postfach 130, 7050 Arosa.

Gesucht auf Ende März:

**Alleinkoch
Commis de cuisine
Saaltöchter
Küchenmädchen
Mädchen für Lingerie und Zimmer**

Offerten mit Zeugniskopien an Hotel Gerber, 6902 Lugano.

Hotel Bellevue, 6356 Rigi-Kaltbad

sucht für lange Sommersaison, evtl. Jahresengagement

**Empfangssekretärin
Sekretär-Kontrollleur
Commis de cuisine
Portier
Zimmermädchen
Chef de rang
Kellner/Serviertöchter
Küchenmädchen/-burschen**

Offerten mit den üblichen Unterlagen erbeten an die Direktion.

**Commis de cuisine
und
Küchenpraktikant**

der Gelegenheit hat, bei uns die Grundbegriffe einer soignierten Küche zu erlernen.

Schriftliche Offerten sind zu richten an:
Willy und Kurt Buholzer, Löwenplatz 4, 6000 Luzern, Tel. (041) 6 40 93.

L'Hôtel Bristol

à Genève cherche

Aide-directrice
(Aide-gouvernante)
pour de suite.

Faire offre avec prétentions.

Gesucht für Anfang April in Tahiti-Bar

**1 Serviertöchter
1 Barmaid**

in Bar-Dancing am Zürichsee. Guter Verdienst, angenehme Arbeitszeit, privates Strandbad, Mittwoch geschlossen.

Restaurant Sternen, Hurden bei Rapperswil, Tel. (055) 2 12 17.

HOTEL ENGADINERHOF

7550 Bad Schuls/GR

Für Sommersaison (evtl. auch Wintersaison) suchen wir folgende, bestqualifizierte Mitarbeiter:

- Réception:** Sekretärin (NCR, sprachenkundig)
Eintritt nach Vereinbarung
- Loge:** Conducteur, Deutsch sprechend
- Saal:** Kellner oder Tochter
- Economat:** Gouvernante (auch für Office)
- Etage:** Zimmermädchen
Portier
- Office:** Burschen oder Mädchen
- Lingerie:** Mädchen

Unsere Sommersaison dauert von Mitte Mai bis Mitte Oktober. Bei einem angenehmen Arbeitsklima werden einsatzfreudige Mitarbeiter gute Entwicklungsmöglichkeiten finden. Reengagement für Wintersaison, ab 1. Dezember, bei Zufriedenheit ohne weiteres möglich. Offerten mit den üblichen Unterlagen sind an die Direktion zu richten.

3569

KUNSTHAUS-RESTAURANT LUZERN

Infolge unerwartetem Todesfalls unseres bisherigen Chefs suchen wir per sofort oder nach Uebereinkunft bestausgewiesenen, erfahrenen

Küchenchef

Wir bieten: Interessante Tätigkeit bei zeitgemäßem Verdienst, fortschrittliche Betriebsführung, Personalversicherung, Dauerstelle.

Wir erwarten: Grossen Einsatz, absolute Zuverlässigkeit, Organisator, nachweisbar guter Kalkulator und Einkäufer, taktvolle Führung einer grösseren Brigade, einwandfreier Charakter.

Wir bitten um Offerte mit lückenlosen Zeugnisabschriften an Familie O. Römer, Kunsthaus-Restaurant, 6002 Luzern.

3594

Badhotel Limmathof,

5400 Baden

sucht per sofort in Jahresstellen:

für unsere Taverne zum goldenen Schlüssel

**junge Buffetochter
sowie Service-Lehrtochter**
nur Schweizerinnen

Saal:

Saaltochter oder Kellner

Küche/Office:

**Küchenbursche
Officemädchen, evtl. Ehepaar**

Offerten an die Direktion.

3595



Neues Hotel mit 300 Betten und Restauration, lange Sommersaison mit evtl. Anschluss Wintersaison St. Moritz, such:

Küchenchef-Restaurateur

II. Chef de service für Snack

Offerten mit Zeugnisabschriften und Bild an Generaldirektion Eurotel Schweiz, P. Bürdel, 3654 Gunten.

3508

Gesucht per 1. April oder nach Uebereinkunft für lange Sommersaison

- Koch oder Köchin**
- Serviertöchter**
- Buffetöchter evtl. Anfängerin**
- Zimmermädchen**
- Küchenmädchen oder -burschen**

Offerten mit Lohnansprüchen sind erbeten an Jos. Walker, Hotel Tell und Post, 6954 Flüelen.

3425

Gesucht von Anfang Juni bis Ende September folgende qualifizierte Köche:

- 1 Saucier**
- 1 Entremetier**
- 1 Gardemanger**
- 1 Pâtissier**
- 1 Tournant**
- 1 Lehrling**

Beste Konditionen, geregelte Freizeit.

Offerten erbeten an Fam. A. Ernst-Rothberger, Rosatsch-Hotel, Pontresina, Tel. (082) 6 63 51.

3426

Gesucht auf 1. April, evtl. früher

- Tochter für Saal und Restaurant**
- Saalpraktikantin**
- Zimmermädchen**
- Küchenbursche**
- Hausbursche oder -mädchen**
- jüngere Köchin oder Hilfsköchin**

Offerten erbeten an Hotel Bellevue, 3654 Gunten Thunersee, Tel. (033) 7 31 21

3467

We require for the new first class Wabi Shebel Hotel with 240 beds.

- Manager**
- Kitchen chef**
- Maitre d'hôtel**

Write to Ras Hotel, general Manager, P. O. Box 1632, Addis Ababa / Ethiopia.

3468

Restaurant Mustermesse und Rôtisserie de l'Horloge Basel, suchen in Jahresstelle:

- 1 Buffetochter**
- 1 Chef de grill**
am Holzkohlenfeuer bewandert.
- 1 Chef Gardemanger**
- 1 Chef Saucier**
- 1 Chef Tournant**

Wir bieten hohen Lohn, Betriebsferien nebst einer Personalfürsorge.

Vollständige Offerten erbiten wir an die Geschäftsleitung, 4000 Basel 21, Postfach.

3469

Gesucht per 1. März in bekanntes Restaurant nach Basel sauberer, junger, ehrlicher

- Buffetbursche oder Buffetochter**

Geregelte Arbeits- und Freizeit, gute Bezahlung.

Angebote mit Referenzen an Historisches Wirtshaus zu St. Jakob in Basel.

3443



Wir suchen in Jahresstelle, Eintritt nach Uebereinkunft

- Sekretärin**

(Schweizerin), für Empfang, Gästebuchhaltung und Korrespondenz (deutsch, französisch, englisch). Bestbezahlte Vertrauensstelle.

- Buffetdame oder Buffetochter**

für Restaurant, Schichtbetrieb

- Chef Entremetier**

selbständig in kleinerer, aber leistungsfähiger Brigade. Wir bieten sehr hohe Löhne, gute freie Unterkunft und Verpflegung, geregelte Arbeitszeit in einem guten Betriebsklima.

Offerten sind zu richten an M. Looser, Hotel Sternen, Unterwasser, Tel. (074) 7 41 01.

3851

GRAND HOTEL DE LEYSIN

cherche pour la saison d'été (fin mai jusqu'à fin septembre)

Réception, bureau et loge:

- Stagiaire de réception**
- Stagiaires de contrôle**
- Chasseurs**

Etages:

- Aide-gouvernante d'étages**
- Femme de chambres**
- Portier d'étages**

Salle:

- Commis de rang**
- Stagiaires de salle**
- Barman**

Cuisine:

- Commis de cuisine**
- Stagiaire de cuisine**

Café-terrie et économat:

- Gouvernante office, économat et café-terrie**
- Aide-gouvernante de café-terrie et économat**
- Filles de café-terrie**

Faire offres avec copies de certificats, curriculum vitae, photo et présentations de salaire à la direction du Grand Hôtel de Leysin.

3259



Hotel Volkshaus Winterthur

sucht per Ende März erfahrene, sprachenkundige

Sekretärin

in Jahresstelle. Schichtenbetrieb. Guter Lohn.

Offerten mit Zeugnisabschriften sind erbeten an die Direktion.

MS 177



Hôpital du District de Nyon cherche

INTENDANTE Chef de service

placée directement sous les ordres du Directeur administratif. Elle sera chargée de l'organisation, de la surveillance et de la distribution du travail de maison (cuisine, achats, blanchisserie, entretien). Elle participera également à l'engagement du personnel subalterne du secteur hôtelier.

La Direction de l'Hôpital offre un horaire de travail régulier, la possibilité de loger à l'extérieur et des conditions en rapport avec les exigences formulées (assurance-maladie, caisse-pension).

Les candidates, souhaitant mettre en valeur leur sens de l'organisation, leurs aptitudes pratiques et leurs qualités de contact tout en étant capable de diriger une équipe de collaborateurs, sont invitées à faire parvenir leurs offres (lettre manuscrite, curriculum vitae complet, photo) en mentionnant la référence HON, à l'adresse ci-dessous.

3831

Centre d'orientation et de formation professionnelle

J.-B. et M. Dupont-Huber psychologues-conseils
La Tour de Peilz
Avenue Bel-Air 121

LUZERN

Hotel mit gepflegtem à-la-carte-Restaurant, sucht in Jahresstelle versierten

Chef de service

mit guten Fachkenntnissen, flambier- und tranchierkundig, mit guten Umgangsformen und sprachgewandt.

Eintritt nach Uebereinkunft.

Bewerbungen mit den üblichen Unterlagen sind erbeten unter Chiffre 3715 an Hotel-Revue, 3011 Bern.

Hotel Bellevue, 3600 Thun

sucht ab Mai bis Oktober

Sekretärin oder Praktikantin

sprachenkundig, für Kasse, Journal und allgemeine Büroarbeiten, FEBE-Buchungsmaschine.

Erste Saaltöchter oder gewandter Kellner

Koch neben Küchenchef

Offerten mit Zeugniskopien, Foto und Gehaltsansprüchen.

Hotel Bramen, Kloten

Wir suchen für unser Spezialitätenrestaurant für sofort oder nach Uebereinkunft in Jahresstelle:

Commis de cuisine

Tournant

Wir bieten gute Bezahlung, angenehmes Betriebsklima, Kost und Logis im Hause.

Offerten mit den üblichen Unterlagen und Lohnansprüchen sind erbeten an

Hotel Bramen, 8302 Kloten

Telefon (051) 84 26 75 oder 84 74 94.

Hotel Engel, 6390 Engelberg

Restaurationstöchter

Saalkellner oder -töchter

Entremetier

Commis de cuisine

Buffetöchter

Offerten zu richten an:

N. Cattani, Hotel Engel, 6390 Engelberg, Tel. (041) 74 11 82.

TESSIN/Luganensersee

Gesucht wird

Barmaid

Eintritt nach Uebereinkunft. Offerten mit den üblichen Unterlagen sind zu richten an H. Merkli, Taverna dei Pini, Melano.

Lugano/Tessin

Gesucht

Buffetdame

Commis de cuisine

Serviertöchter

Commis de rang

Eintritt sofort oder nach Uebereinkunft. Offerten sind zu richten an H. Merkli, Ristorante Ca d'Oro, Lugano.

Lugano/Tessin

Gesucht

Chef de service/directeur

evtl. Directrice

in erstklassigen Restaurationsbetrieb. Eintritt sofort oder nach Uebereinkunft.

Offerten mit den üblichen Unterlagen sind zu richten an H. Merkli, Ristorante Ca d'Oro, Lugano.

Bahnhof-Buffer

Aarau

sucht:

Eintritt per sofort oder nach Uebereinkunft

Serviertöchter

Kellner

geregelte Arbeitszeit und guter Verdienst.

Anfragen und Offerten: Ernst Pauli, Bahnhofbuffer SBB, 5001 Aarau, Tel. (054) 22 41 75.

Hotel Beau-Rivage, Locarno

sucht für 1. April

Zimmermädchen

Lingerietöchter

Offerten mit Saläransprüchen und Zeugniskopien sind erbeten.

Hotel Washington, 6903 Lugano

cherche pour longue saison
sucht für lange Sommersaison:

II. Lingère

Femme de chambre

Garçon d'office
(ausiliario di cucina)

Offerten mit Zeugniskopien an: Direktion Hotel Washington, 6903 Lugano.

Hotel Staubach, 3822 Lauterbrunnen

sucht für lange Sommersaison

Koch

selbständig
Eintritt anfangs April.

Offerten an Fam. O. Stäger-Fischli, Tel. (036) 3 43 81

Nach Lugano gesucht

In gepflegtes Hotel von 80 Betten, per 1. März oder nach Uebereinkunft

1 Hotelpraktikantin – Aide-Gouvernante

1 Saaltöchter
(Deutsch und Französisch)

1 Saalpraktikantin
(Deutsch und Französisch)

1 Kaffeeköchin

1 Officemädchen
(ragazza per office)

1 Küchenbursche
(ragazzo per cucina)

1 Lingère

1 Lingeriemädchen

Offerten mit Zeugniskopien, Foto und Gehaltsansprüchen sind zu richten an die Direktion Hotel Boldi, 6976 Castagnola (TI).

Gesucht in Klein-Hotel (45 Betten) zuverlässigen

Alleinkoch

Saison anfangs April bis anfangs November.

Offerten mit Gehaltsansprüchen sind zu richten an

Hotel Mühle, Sarnen, Obwalden

Grand Hotel Villa Castagnola au Lac 6900 Cassarate-Lugano

sucht für Saison Anfang März bis November

Kaffeeköchin

Commis de rang

Chasseur, evtl. Anfänger

Zimmermädchen-Tournante

Offerten mit Zeugnisausschnitten und Foto an die Direktion.

Gesucht nach Basel, Café-Tea-room Ring, Tel. (051) 32 77 90

Tochter

für Service und

Tochter oder Frau

für Küche, mit guten Kochkenntnissen

Stellenantritt 1. April.

Restaurant de la Grenette, 1700 Fribourg

sucht per März/April 1968 tüchtige

Restaurationstochter evtl. Kellner

Junger Koch (Saucier)

Sehr gute Verdienstmöglichkeiten.

Offerten mit den üblichen Unterlagen bitte an die Direktion.

Gesucht selbständiger, flinker

Chef de partie

der gewillt ist, ab Frühling den Posten des

Chef de garde

zu übernehmen (Schweizer), tägliche Arbeitszeit nur 17.00 bis 24.30 Uhr.

Demi-chef

(evtl. versierte Commis), Schweizer.

Schriftliche Offerten mit Unterlagen erbeten an

Restaurant Räblus, Zeughausgasse 3, 3011 Bern

Tessin

Gesucht anfangs April, evtl. später, für lange Sommersaison

Alleinkoch

Küchenhilfe

Buffetöchter

Saaltöchter (sprachenkundig)

Zimmermädchen

Tournante für Zimmer, Saal usw.
(kann eingearbeitet werden)

Offerten mit den üblichen Unterlagen sind zu richten an: Fam. A. Merz, Hotel-Restaurant Bré, 6911 Bré s/Lugano.

Hotel Bühlegg, 6353 Weggis

Gesucht für lange Sommersaison

Saaltöchter

Saal-Praktikantin

Restaurationstochter
(sprachenkundig)

Restaurationskellner
(sprachenkundig)

junger Kellner, Kellnerlehrling
(Primar- oder Sekundarschulbildung)

Pâtisseriesfräulein

Buffetöchter

Zimmer mit fliessendem Wasser, Wäsche frei, geregelte Freizeit. Der Eintritt kann ab anfangs April oder nach Uebereinkunft erfolgen.

Bildofferten mit Saläransprüchen sind zu richten an Familie H. Weber-Grossmann, Hotel Bühlegg, Weggis, Telefon (041) 82 11 45.

Gesucht tüchtiger

Alleinkoch

in Jahresstelle. Guter Lohn. Zimmer im Haus. Anfragen an Fräulein E. Kreis, Alkoholfreies Hotel-Restaurant «Helvetia», Aarau, Tel. (064) 22 32 63.

Für die Sommersaison (Mitte Mai bis Ende September) suchen wir noch folgende Mitarbeiter:

Oberkellner
(auch jüngere Bewerber werden berücksichtigt)

Saalkellner

1 Commis de cuisine
(Mitte Juni)

1 Etagenportier

1 Zimmermädchen

1 Küchenbursche oder -mädchen
(Anfang Juni)

2 Officeburschen oder -mädchen
(Anfang Juni)

Senden Sie Ihre Unterlagen an Direktion Hotel Schweizerhof, 6390 Engelberg.

Hotel Waldorf, Zürich

sucht für die kommende Sommersaison, evtl. Jahresstelle,

Koch
(nicht unter 25 Jahre)

Kellner
Englisch sprechend

Commis de rang

Buffetöchter

Telefonistin
(Schweizerin)

Bewerbung mit Foto erbeten an Herrn E. Gurtner, Weinbergstrasse 45, 8006 Zürich.

River-Bar

Restaurant Freihof, 5200 Brugg

Gesucht wird per sofort oder nach Vereinbarung

1. Barmaid

tüchtiger, gutaussehender Barmaid wird maximaler Verdienst, freie Verpflegung und schönes Zimmer, Abendgeschäft, garantiert.

Einer Barserviertöchter

oder Barmaidanfängerin wird Gelegenheit geboten, nebst gutem Verdienst, Verpflegung, Unterkunft, das Barfach gründlich zu lernen.

Offerten an W. Rogger, Restaurant Freihof, 5200 Brugg, Telefon ab 14 Uhr (056) 41 12 86.

Dancing Casino Kursaal Lugano

cherche:

un 1er buffetier

ou

une 1ère Buffet-Dame

pour le restaurant

un portier

avec connaissance langues nationales

HOTEL WALHALLA

sucht per sofort oder nach Uebereinkunft

Hotel-Sekretärin
(Evtl. Anfängerin oder Praktikantin)

Restaurationstochter

Barmaid für Hotelbar

Buffetöchter

Offerten sind erbeten an E. und B. Leuwaldis, Hotel Walhalla, 9001 St. Gallen, Tel. (071) 22 29 22.



HOTEL BAUR AU LAC, 8022 ZÜRICH

sucht auf sofort

Réception: II. Chef de Réception
(Suisse)

Bureau: 2 Praktikanten-Kontrolle
Restaurationskassier

Keller: Kellerküfer

Lingerie: I. Lingère
(Suisse)

Küche: Chef commandant
(Cuisine à part)

auf März 1968

Service: Commis de rang

Küche: Chef tournant
Commis de cuisine

auf April/Mai 1968

Restaurant: Chefs de rang
Demi-chefs de rang

Offerten sind mit Zeugnisausschnitten an die Direktion zu richten.

seehotel meierhof

8810 horgen

sucht auf Sommer oder nach Uebereinkunft:

Service: Chef de rang
Demi-chef de rang
Commis de rang

Küche: Chef de partie – Sous-chef
Commis de cuisine

Economat-Office: Hilfspersonal-Praktikantin

Golfhaus: Commis de cuisine
(Alleinkoch mit Service)

Traiteur: Verkäufer oder Verkäuferin
(Küchen- und Weinkennnisse erwünscht)

Offerten mit Zeugnisausschnitten und Foto sind erbeten an die Direktion.

Economat-Office: Hilfspersonal-Praktikantin

Golfhaus: Commis de cuisine
(Alleinkoch mit Service)

Traiteur: Verkäufer oder Verkäuferin
(Küchen- und Weinkennnisse erwünscht)

Offerten mit Zeugnisausschnitten und Foto sind erbeten an die Direktion.

Economat-Office: Hilfspersonal-Praktikantin

Golfhaus: Commis de cuisine
(Alleinkoch mit Service)

Traiteur: Verkäufer oder Verkäuferin
(Küchen- und Weinkennnisse erwünscht)

Offerten mit Zeugnisausschnitten und Foto sind erbeten an die Direktion.

Hôtel Europe Montreux

cherche pour la saison d'été du 1 avril (eventuellement début mai) à fin octobre

Filles de salle

Demi-chef de rang

Commis de rang

Saucier

Gardemanger

Commis cuisinier

Femmes de chambre

Filles de maison

Lingère, qualifiée (place à l'année ou saison)

Repriseuse-lingère

Aide cafétérie

Addresser offres avec: copies de certificats, photo, prétention de salaire à la Direction de l'Hôtel Europe case 246 - 1820 Montreux.

3687

Gesucht per sofort oder nach Uebereinkunft:

Chef de partie Commis de cuisine Buffettochter

Offerten sind zu richten an:

Hotel-Restaurant Salmen, Schlieren

Inhaber M. und A. Pfenniger, Tel.: (051) 98 60 71.

3692

Wir suchen per sofort oder nach Uebereinkunft jüngeren, netten

Restaurations-Barkellner

Wir führen ein erstklassiges Grill-Room-Restaurant mit Dancing. Ausserordentlicher Verdienst. Geregelte Arbeitszeit.

Offerten mit Bild erbeten an Restaurant Locanda, Singerhaus, 4000 Basel.

3821

Für unser Center-Restaurant suchen wir nach Uebereinkunft tüchtigen

Chef de partie

mit guten Kenntnissen der kalten Küche.

Wir bieten:

Guter Lohn, 5-Tage-Woche, sonntags und abends frei, Personalvergünstigungen.

Anmeldungen sind zu richten an die Direktion der Konsumgenossenschaft Solothurn, Schanzstrasse 6, 4500 Solothurn.

P 39 SN

Hotel-Restaurant Mayor-Davel, Cully

sucht für lange Sommersaison evtl. Jahresstelle

2 Restaurationstöchter

(sprachenkundig, tranchier- und flambierkundig)

Wir offerieren angenehmes Arbeitsklima und grosser Verdienst.

Offerten mit Zeugnisabschriften und Foto an: E. Bruderer, Hotel Ermitage, 1936 Verbier

3671

Genève Hôtel de Strasbourg

cherche pour de suite ou à convenir

Commis de salle

ou

Fille de salle

Place à l'année.
Offres avec certificats et photo à la direction.

3481

Schlosshotel Locarno

sucht für Mitte März bis Ende Oktober 1968

junge Köchin

(auch Anfängerin oder Praktikantin) neben Chefköchin.

Wir bieten gute Weiterbildung, entsprechenden Lohn, Möglichkeit Fremdsprachenkurse zu besuchen, geregelte Freizeit und Familienanschluss. Offerten an Familie Franz Helbling-Wiedmann, Schlosshotel, 6600 Locarno.

3471

Hotel du Nord, Interlaken

sucht für Sommersaison 1968, April bis Oktober

1 Kellnerlehrling

1 Commis de cuisine-Tournant

1 Buffet-Economat-Tochter

Offerten mit Zeugniskopien und Foto erwünscht.

2265

Hotel de la Paix, 6900 Lugano

sucht für Sommersaison 1968, April bis Oktober

Büro:

Büropraktikantin

Küche:

jüngerer Entremetier

Küchenburschen

Bar:

Bar-Commis

Saal:

Saalkellner

Etage:

Zimmermädchen

Lingerie:

Wäscherin, evtl. Wäscher

Lingeriemädchen

Office:

Kaffeeköchin

Angestellten-Zimmermädchen

Hausbursche

Offerten mit den üblichen Unterlagen und Gehaltsansprüchen erbeten an die Direktion.

3577

Wir suchen für 1. März

1 Alleinkoch

gewandtes, sauberes arbeiten wird verlangt. Nur Teller-Menüs.

Offerten sind zu richten an:

Fam. Brunner, Rest. Ball, Neugasse 17, Bern, Tel. (051) 22 12 44.

11098 Y

Hotel Krone, Spiez am Thunersee

sucht

mit Eintritt auf 1. März oder nach Uebereinkunft

Küchenbursche

und mit Eintritt auf 15. April

Portier-Hausbursche

(Schweizer)

Offerten an H. Mosimann, Hotel Krone, 3700 Spiez.

3461

Dame de buffet

Fille de buffet

Commis de cuisine

Sommeliers de restauration

pour longue saison d'été à Montreux. Entrée 15 mars ou 1er avril.

Offres avec références et photo à

P. Niklaus, Gérant, Taverne du

Château de Chillon, 1843 Veytaux-Montreux

3462

Gesucht zum Eintritt per sofort oder nach Uebereinkunft

2. Chef de service

auch Anfänger

in grösseres Bahnhofbuffet

Qualifizierte Interessenten mit taktvollem Umgang mit dem Personal sind um ihre Offerte gebeten an

W. Frauchiger-Münig, Bahnhofbuffet SBB, 8401 Winterthur, Tel. (052) 22 13 35.

179 W

Wir suchen nach Genf

Küchenchef-Ehepaar

Wir wünschen:

Guter Restaurateur mit Organisationstalent.
Fähigkeit eine gute Küche zu führen, 700 Mittagessen im Selfservice.
Karte für Direktions-Speisesäle.
Ehefrau als Lingere oder Gouvernante.

Wir bieten:

Sichere Existenz, Dauerstelle, Aufstiegsmöglichkeit als Geschäftsführer.
5-Tage-Woche, Pensionskasse.
Dienstwohnung im Hause.

Handschriftliche Offerte mit Zeugniskopien, Lichtbild und Gehaltsansprüche sind zu richten unter Chiffre a 60626-18 an Publicitas, 1211 Genf 3.

Haben Sie Freude an einer selbständigen Tätigkeit und auch die Fähigkeit hierzu, dann schreiben Sie uns.

Wir suchen zur selbständigen Leitung unseres Appartementhauses in einem erstklassigen schweizerischen Fremdenkurtort

VERWALTERIN

Kein Patent, keine Prüfung erforderlich. Würde evtl. angelernt.

Ihre Erfordernisse: Führung und Beaufsichtigung des vorhandenen Personals (vier Angestellte), Fremdsprachen: Englisch, Französisch und Italienisch. Vermietung der Appartements. Freundliches Wesen im Umgang mit den Gästen.

Eintritt per 1. Mai 1968.

Offerten unter Chiffre OFA 2261 Z 1 Orell Füssli-Annoncen, 8022 Zürich.

HOTEL FREIHOF

Restaurant, Grill, Bar Rapperswil am Zürichsee

Küchenchef

Jüngere, initiative Kraft (evtl. auch Chef de partie) zur Führung einer erstklassigen Küche.

Eintritt: 1. April 1968 oder nach Uebereinkunft.

Per 1. März 1968 oder nach Uebereinkunft.

1 Küchenbursche

1 Lingerie-Zimmermädchen (evtl. Ehepaar)

Offerten mit Unterlagen erbeten an P. Naef.

3240



sucht für die «Flugküche» auf dem Flughafen Zürich

Köche in Dauerstellung

mit Stellenantritt am 1. März, 1. April oder 1. Mai

sowie

Köche in Saisonstellen

d. h. vom 1. März oder 1. April bis 31. Oktober 1968.

Die Anstellungsbedingungen? Wie alle unsere Angestellten haben auch die Mitarbeiter der modernsten Swissair-Küchen Monatslohn, 44-Stunden-Woche, gute Sozialleistungen usw. Schweizer Bürger verlangen bitte Anmeldeunterlagen beim Personaldienst der Swissair, Postfach, 8021 Zürich, Telefon (051) 83 56 11, intern 6328.

164 Z

Hotel Regina-Arabelle, Bern

Mittelstrasse 6, Telefon (031) 23 03 05

sucht per sofort tüchtige, versierte Person für

Réception-Serviceaufsicht

Sprachen: Deutsch, Französisch, Englisch, Italienisch.

3723



**Hotel Hirschen am See
Gunten/Thunersee**

Gesucht für lange Sommersaison (evtl. Anschluss an Wintersaison St. Moritz)

- Gardemanger**
- Tournant**
- Commis de cuisine**
- Chefs de rang**
(sprachkundig)
- Demi-chefs de rang**
(sprachkundig)
- Saalkellner**
(sprachkundig)
- Commis de rang**
- Kellner-Volontär**
- Restaurationsstochter für Grill**
(sprachkundig)
- Anfangs-Barmaid**
- Hallentochter**
- Buffettöchter**
- Hostess**
- Etagen-Gouvernante**
- Hilfs-Zimmermädchen-Tournant**
- Chasseur**

Offerten mit Bild und Zeugnisschriften an Direktion HOTEL HIRSCHEN, 3654 Gunten, Letztjähriges Personal bitte melden.

3799

**HOTEL «HUIS TER DUIN»,
NOORDWIJK AAN ZEE, HOLLAND**

sucht für Sommersaison 1968, Eintritt Anfang April, Saisondauer bis etwa Mitte September

- Sous-chef**
- Chef gardemanger**
- Chef de nuit**
- Chefs de partie**
- Commis de cuisine**
- Zimmermädchen**
- Hilfszimmermädchen**
- Commis de rang**

Ausführliche Offerten mit Zeugniskopien, Referenzen und Lichtbild sind zu richten an die Direktion.

3782

Ich suche für mein bekanntes, erstklassiges Speise-Restaurant (ca. 80 Plätze) mit alleingessener Tradition in schöner Stadt der Zentralschweiz sympathische, sprachgewandte

- Fräulein/Frau**
als
- Chef de service**
- Aide Patron**

Tüchtige, pflichtbewusste Restaurations-(Saal-)Tochter (nicht unter 28 Jahren) könnte sich für die Gerance einarbeiten. Ich biete interessante, stabile Existenz bei sehr guten Konditionen (Umsatz-Beteiligung). Keine Büroarbeiten. Fähigkeitsausweis nicht erforderlich.

Handschriftliche Offerten mit Referenzen und Bild an Chiffre 3806 an Hotel-Revue, 3011 Bern.

Berghotel in der Zentralschweiz sucht auf Frühjahr 1968 gutausgewiesenen, tüchtigen

- Küchenchef**
zu kleinerer Brigade sowie
- Serviertöchter**
- Kellner**
- Kioskverkäuferin**
- Koch-Lehrling oder**
- Lehrtochter**
- Hausbursche**
Jahresstelle.

Offerten sind erbeten unter Chiffre 3803 an Hotel-Revue, 3011 Bern.

BAD SCHINZNACH

sucht für sofort

- Direktionssekretärin**
- Sekretärin/Journalführerin**
(Anfängerin)
- Warenkontrolleur**
- Commis de cuisine**
- Kaffeekoch oder -köchin**
- Zimmermädchen**

Vollständige Offerten bitte an die Direktion N. P. Bollat, Parkhotel, 5116 Schinznach-Bad.

3900

Hotel Seeland, Biel

sucht junge, sprachkundige

Büro-Praktikantin

sowie

Nachportier

Offerten sind zu richten an J. Strub-Wyss, Tel. (032) 2 27 11.

Gesucht für Sommersaison, Ende März oder anfangs April bis November

Koch oder Köchin

In gut gepflegtes Hotel, direkt am See.
Offerten an: Albergo Casa al Lago, 6648 Minusio-Locarno.

3445

Pour petit Hôtel de luxe, près de Lugano nous cherchons

Cuisinier-saucier

Saison avril-31 octobre. Ecrire c. p. 39,

6903 Paradiso.

P 4339/O

**Buffet de la Gare,
La Chaux-de-Fonds**

cherche - place à l'année

**Commis de cuisine
Fille ou garçon de cuisine
Sommelier(lière) 1ère et 2e classes**

Suisses ou avec permis C.

Bon salaire et tous avantages d'une grande maison. Entrée date à convenir.

Offres à M. Joseph Noirjean, Buffet de la Gare, La Chaux-de-Fonds, tél. (039) 3 12 21.

3698

Hotel Belvedere, 3818 Grindelwald

sucht

selbständigen Sekretär-Réceptionist

Ihr interessantes Arbeitsgebiet umfasst Réception, Korrespondenz wie Telefon und Logendienst. Mehrsprachig, sind Sie gewandt im Umgang mit den Gästen. Wir legen Wert auf längeren Vertrag. Eintritt nach Uebereinkunft.

Offerten mit allen Unterlagen an Familie Hauser, Hotel Belvedere, Grindelwald.

3700

On cherche pour entrée de suite

**Chef de rang
Sommelier
Femme de chambre**

Faire offre Hôtel Rhedania, Verbier, téléphone (026) 7 13 25.

3702

**Hotel Ermitage am See,
8700 Küsnacht/ZH**

sucht per sofort oder nach Uebereinkunft

- Zimmermädchen**
- Büropraktikant**
- Demi-chef de rang**
- Commis de rang**
- Chef de partie**
- Commis de cuisine**
- Buffettöchter**
- Hausbeamtin-Gouvernante**

Offerten mit Foto und Bewerbungsunterlagen an die Direktion. Telefon (051) 50 52 22.

3683

Hotel Bristol, Interlaken

sucht für Ende April bis Oktober 1968

- Zimmermädchen**
sprachkundig
- Lingeriemädchen**

Offerten sind erbeten an Kurt Gertsch, Hotel Bristol, Bahnhofplatz 33, 3800 Interlaken, Tel. (028) 7 78 93.

3703



Gesucht für Sommersaison April/Mai bis Oktober

Küchenchef
Restaurateur absolut zuverlässig

Sekretärin
(Aide du patron)

Saaltöchter
sprachkundig

Saal- und Restaurationsstochter

1. Buffettöchter

Buffettöchter
auch Anfängerinnen

Haus- und Officebursche

Zimmermädchen

Offerten mit den üblichen Unterlagen an Hotel Bären, 3855 Brienz, Tel. (036) 4 22 12.

3681

Beau Rivage
HOTEL
GENÈVE

cherche:

Cafétérie **Gouvernante**

Etages **Gouvernante**
Femme de chambre
Portier

Restaurant **Chef de rang**
Apprenti sommelier

Cuisine **Chef de garde**

Faire offre avec copies de certificats, photo. Entrée de suite ou à convenir.

3794

L'Hôtel Méditerranée
1211 Genève 2

cherche pour entrée de suite ou à convenir

Commis de cuisine

Femme de chambre

Faire offres au Bureau du Personnel.

3787



Carlton Elite Hotel, Zürich
Bahnhofstrasse 41

Wir suchen auf Frühjahr für unsere Küche

Chefs de partie

und

Tournant

Bewerbungen bitte an: R. W. Baur, Dir., Carlton Elite Hotel, Bahnhofstrasse 41, 8023 Zürich.

3797

Cherchons pour service privé (Villa 5 pers.)

un couple

- très bonne cuisinière et
- valet de chambre
ou, à défaut:
- une cuisinière qualifiée
Entrée en service immédiate ou à convenir.

Faire offres par écrit à Mr. W. Glauser,

Hôtel du Rhône, Genève

3801

Tessin
**Hotel Dellavalle,
Brione-Locarno**

sucht für sofort oder nach Uebereinkunft

Sekretär - Stütze des Patrons

wenn möglich Schweizer, gute Sprachkenntnisse erforderlich.

Offerten mit Foto und Unterlagen erbeten an Hotel Dellavalle, 6645 Brione s/Minusio, Locarno.

3796

**Müllers Hotel Belmonte,
Lugano-Castagnola**

Wir suchen für kommende Saison mit Eintritt Ende März/Anfang April oder nach Uebereinkunft:

Sekretärin-Telefonistin

auch

Anfängerin

Lingeriemädchen
(Ragazze per lingerie)

Offerten mit Zeugniskopien und Foto an die Direktion (6976 Castagnola-Lugano), Telefon 2 70 33.

3798

L'Hôtel Bristol

à Genève cherche

Fille de salle

connaissant les langues.

Bon gain. Entrée 1er avril.

3798

Hotel-Restaurant Firenze

6976 Castagnola-Lugano

cherche pour le 6 mars 1968

1 chef de cuisine

1 commis de cuisine
(débutant)

2 aides de cuisine
(ev. couple)

1 lingère-aide femme de chambre

Faire offre avec certificats et photos.

3797

Grand Hôtel, 1891 Lavey-les-Bains
(Vaud)

cherche pour la saison: 1er mai-30 septembre

secrétaire-maincourantière
pour caisse, réception etc.

gouvernante - aide-directrice

Faire offres à la Direction.

3743

Grand Hôtel, 1891 Lavey-les-Bains

cherche pour la saison mai-septembre

Chef de partie (saucier)

(Entrée 15. 4. 1968)

Femme de chambre

(Entrée 1er mai ou à convenir)

Fille d'office

(Entrée 1er mai ou à convenir)

Faire offres à la Direction.

3744

Hotel Rothaus, Luzern

sucht für Sommersaison:

Alleinportier
Saaltöchter (sprachkundig)
Zimmermädchen

Offerten mit Bild an Familie Bachmann, Hotel Rothaus, Luzern.

3745

Strandbad Fürigen

Vierwaldstättersee

sucht auf April

tüchtiges, gut empfohlenes und sprachkundiges

Ehepaar

für Vertrauensposten.
Sie: Chef/in für Buffet und Service
Er: Bademeister/Kassier

Interessenten wollen sich bitte schriftlich melden unter Beilage der üblichen Unterlagen.

3746

Neues Hotel du Lac, Lugano-Paradiso

sucht für Saison Ende März bis Ende Oktober (cerca per stagione fine marzo - fine ottobre)

**Anfangszimmermädchen
(cameriera ai piani principiante)**

Offerten an die Direktion.

3630



sucht für lange Saison bis Anfang November

**Sekretärin
Anfangs-Gouvernante
Chef de rang
Demi-chef de rang
Commis de rang**

**Rest.-Tochter
2 Saaltöchter
Saal-Praktikantin
Zimmermädchen
Portier
Lingerie-Hilfe**

Eintritt im März oder April.
Offerten an: Familie H. Brun, Hotel Schwanen, 4310 Rheinfelden (bei Basel), Telefon (061) 87 53 44.

3778

**Die Hotels Zimmermann
in Zermatt**

suchen für die kommende Sommersaison:

**Sekretärin - Korrespondentin
Chef de rang
Commis de rang
Buffetdame
Anfangsbarmaid
Restaurationstöchter
Nachtportier
Etagenportier
Zimmermädchen
Commis de cuisine
Glätterin
Weissnäherin**

Dem bedienungsberechtigten Personal werden Garantielöhne bezahlt.
Anmeldungen mit Zeugnissen und Foto sind erbeten an die Direktion.

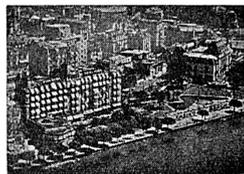
3792

Für Sommerhotel am Genfersee suchen wir tüchtigen

**Gerant oder
Geranten-Ehepaar**

(für Kanton Waadt gültiger Fähigkeitsausweis erforderlich)
Spätere Pacht möglich.

Eintritt 1. Mai. Nur bestausgewiesene, erfahrene Bewerber wollen ihre vollständige Offerte einreichen an Chiffre 3807 an Hotel-Revue, 3011 Bern.



Hotel Eden 1820 Montreux

cherche pour longue saison d'été (entrée 25/30 mars ou à convenir).

Loge:	Portier de nuit:
Economat:	Gouvernante
Cafeteria:	Gouvernante
Buffet:	lère dame de buffet
Cuisine:	Commis pâtissier
Lingerie:	Filles de lingerie
Etages:	Gouvernante
	Aide-femme de chambre

Hotel-Restaurant Gypsera

1711 Schwarzersee FR

sucht per sofort oder nach Uebereinkunft

**Buffettochter (auch Anfängerin)
Officemädchen
Küchenmädchen**

Geregelte Arbeits- und Freizeit. Kost und Logis im Hause.

Offerten erbeten an Familie Nussbaumer, Hotel-Restaurant Gypsera, 1711 Schwarzersee. Tel. (037) 4 11 12.

3552

City Hotel, Zürich

sucht per sofort:

**Aide-directrice
Zimmermädchen
Hilfzimmermädchen
Buffetbursche oder -tochter
Hotelmaler**

Offerten sind erbeten an die Direktion City Hotel, Zürich, Löwenstrasse 34, Tel. (051) 27 20 55.

3490

Eden-Hotel, Spiez

sucht auf kommende Sommersaison gultausgewiesenen

Küchenchef

in kleine Brigade.

Ausführliche Offerten mit Zeugnisschriften und Gehaltsansprüchen erbeten an Eden-Hotel, 3700 Spiez.

3506

**Strandhotel Belvédère, 3700 Spiez,
Thunersee**

sucht auf 1. April oder nach Uebereinkunft, teilweise in Jahresstellung, folgendes nur erstklassiges Personal.

**Chef Saucier
Chef Gardemanger
Chef Entremetier
Buffetöchter
Buffet-Lehrtochter
Buffet-Praktikantin
Commis de Restaurant
Saaltöchter
Saalanfängerinnen
Zimmermädchen
Lingeriemädchen
Küchenmädchen
Küchenbursche
Gartenbursche/Mithilfe im Haus**

Ausführliche Offerten mit Zeugnissen und Foto sind zu richten an die Direktion.

2607

Gesucht per 1. Juni für die Sommersaison mit evtl. Engagement auch für lange Wintersaison, in ruhiges Sport- und Familienhotel (ohne Restauration oder Nachtanlässe)

**1 Küchenchef (entremetskundig)
1 Commis de cuisine
per 1. Mai
1 Mädchen für Etage und Lingerie
1 Oberkellner/Obersaaltöchter
1 Lingerie- und Officemädchen
1 Saaltöchter/Barmaid
1 Office-Economatgouvernante
1 Saaltöchter/Saalkellner
(auch Anfänger)
1 Betriebs- und Büropraktikantin
1 Kochlehrling
für nach Ostern
1 Hausbursche-Portier
in Jahresstelle
1 Zimmermädchen
in Jahresstelle**

Angenehmes Betriebsklima, Zimmer mit fliessendem Warm- und Kaltwasser.

Offerten mit Zeugnisschriften richte man bitte an Herrn Hermann L. Moser, Besitzer,

**Bellavista Sporthotel,
7270 Davos-Platz 2**

3295

Schlosshotel Locarno

sucht für Mitte März bis Ende Oktober 1968

**15- bis 19jährige Hausburschen,
Saaltöchter, Anfangssaaltöchter-
Praktikantin, Zimmermädchen,
Anfangszimmermädchen,
junge Köchin, Haus- und Office-
mädchen**

Sehr guter Lohn. Es besteht die Möglichkeit, Fremdsprachenkurse und Abendschule zu besuchen. Geregelte Freizeit und Familienanschluss. Offerten an Familie Franz Helbling-Wiedmann, Schlosshotel, 6600 Locarno.

3472

Alwiyah Club von Bagdad

sucht für sofort

Manager-Direktor

für sein exklusives Etablissement.

Voraussetzung: Schweizer Bürger, Alter 35-50 Jahre, integerer Charakter, Beherrschung von Fremdsprachen, Fähigkeitsausweise, Referenzen und Foto. Hohes Salär.

Offerten mit Unterlagen an Hotel-Revue, Inseratenabteilung, 3011 Bern, Monbijoustrasse 31.

Parkhotel Weggis

sucht für die Sommersaison (Ende April bis Ende September)

**Saucier
Demi-Chef de Rang
Lingeriemädchen
Anfangszimmermädchen**

Offerten erbeten an: H. Günther, Parkhotel, 6353 Weggis.

3802

Hotel Kreuz, 4710 Balsthal

sucht in Jahresstellen:
fach- und sprachenkundige

Restaurationstöchter

(Schweizerinnen)

**Buffetdame
oder -tochter**

(auch Anfängerin)

Eintritt sofort oder nach Uebereinkunft. Sehr guter Verdienst und geregelte Arbeitszeit werden zugesichert.

Offerten mit den üblichen Unterlagen sind erbeten an die Direktion.

3694

Grand Hotel Hof Ragaz

sucht zufolge Veränderung der bisherigen Inhaberin eine best aus-
gewiesene

1. Sekretärin

Eintritt 22. April, evtl. 1. Mai, mit Saisondauer bis Ende Oktober.

Tätigkeitsbereich: Kasse NCR, Réception etc.

Offerten erbeten an Bernard Branger, Wintersaison: National Hotel, 7270 Davos-Platz, Telefon 083/3 60 46.

3775



HOTEL ASTORIA LUZERN

sucht für die kommende Sommersaison, eventuell auch in Jahresstelle:

Service:	Demi-chef de rang Commis de rang Service-Praktikant
Restaurant:	Restaurationstöchter
Buffet:	Buffetöchter
Etage:	Zimmermädchen Hilfs-Zimmermädchen
Lingerie:	Wäscherin Büglerin Mangerin
Economat:	Hilfsgouvernante
Angestellten-Service:	Köchin Angestellten-Serviertöchter

Offerten mit Zeugniskopien und Foto sind erbeten an die Direktion

3815

Küchenchef

Gesucht in Hotel mit grossem à-la-carte-Service in mittelgrosse Brigade.

Verlangt wird:

Guter Kalkulator, gute Personalführung, Ordnungsliebe sowie Fähigkeit zur gründlichen Ausbildung unserer Lehrlinge.
Für die Erfüllung unserer Ansprüche bezahlen wir sehr gute Honorierung.

Offerten unter Chiffre 3718 an Hotel-Revue, 3011 Bern.



Erstklasshotel in Zürich

Sind Sie ein junger Schweizer oder Schweizerin – besitzen Sie gute Sprachkenntnisse – haben Sie bereits einmal in einer Réception gearbeitet – schätzen Sie die Mitarbeit in einem jungen, dynamischen Team – wollen Sie ihre Karriere in der Erstklasshotellerie aufbauen und zudem anständig verdienen?

Wenn ja, dann haben wir für Sie den richtigen Posten als

Empfangssekretär(in)

Telefonieren oder schreiben Sie noch heute an die Direktion Hotel zum Storchen, Weinplatz 2, 8001 Zürich, Tel. (051) 27 55 10.

3717



ZERMATT SEILER HOTELS

Gesucht für Sommersaison 1968

Hotel Mont Cervin
(Mitte Mai bis Ende September)

- Réceptionnaire-Kassier** (Schweizer)
- Sekretär** (NCR-Buchungsmaschine)
- Nachtconciierge**
- Loge-Tourant**
- Chasseur**
- Chef de partie**
- Commis de cuisine**
- Chef de brigade**
- Chef de rang**
- Demi-chef de rang**
- Commis de rang**
- 2. Etagegouvernante**
- Zimmermädchen**
- Etageportier**
- Hausmädchen**
- Hausbursche**
- Economat-Office Gouvernante**
- Economat-Office Gouvernante (Anfängerin)**
- Küchen- und Officefrauen**
- Küchen- und Officeburschen**

Restaurant Seilerhaus

- Buffetdamen**
- Serviertöchter**
- Commis de cuisine**
- Economat-Office Gouvernante**
- Küchen- und Officefrauen**
- Küchen- und Officeburschen**

Hotel Victoria
(Juni bis September)

- Sekretärin** (NCR-42-Kenntnisse)
- Chasseuse (Telefonist)**
- Demi-chef de rang**
- Commis de rang**
- Etageportier**
- Zimmermädchen**
- Pâtissier**
- Commis de cuisine**
- Küchenmädchen**
- Küchenburschen**
- Caviste**
- Officefrauen**
- Officeburschen**

Hotel Monte Rosa
(Juni bis September)

- Commis de cuisine**
- Commis de salle**
- Saaltöchter**
- Commis de cuisine**
- Küchenmädchen**
- Küchenburschen**
- Kaffeekoch**

Diverse
1. Kontrolleur
Lingère

Offerten mit Zeugniskopien und Fotos sind erbeten an das Zentralbüro der Seiler Hotels oder an die Direktion der betreffenden Hotels.

3323

Vielleicht Ihre Chance?

Erster Koch und Jungkoch

gesucht in moderne Küche eines Grossrestaurants in Rorschach.

Schreiben oder telefonieren Sie uns bitte.



KONSUM RORSCHACH-RHEINTAL,
Marktplatz 12, 9400 Rorschach,
Telefon (071) 41 61 31.

39 Rs

Gesucht

Buffet-Bartochter

geringelte Arbeitszeit, sonntags frei, W. Vollenweider, Restaurant Signori, Güterstrasse 183, Basel.

3486

Suchen

Hotelsekretärin

von Mai bis September mit deutschen, englischen, französischen und italienischen Sprachkenntnissen.
Offerte an: Riccione Hotel Alba Adriatica (Teramo) Italien

3496

Hotel Weisses Kreuz, 3800 Interlaken

sucht für kommende Sommersaison:

Restaurationsköchler

(für Parterrestaurant)

Oberkellner

Saaltöchter

Saalpraktikantinnen

Gardemanger

Eintritt nach Uebereinkunft.

Offerten mit den üblichen Unterlagen sind erbeten: Familie Bieri, Tel. (036) 2 23 12.

3544

Wir suchen auf 15. März oder nach Uebereinkunft

Aide du patron

1. Saaltöchter

Saaltöchter

Zimmermädchen

Koch

Saisondauer bis anfangs Oktober.
Guter Lohn, geregelte Freizeit.
Offerten an

Hotel Bernina, 7504 Pontresina

Hotel Le Prese am See, 7749 Le Prese, Graubünden

sucht für Sommersaison
Mitte Mai bis Ende Oktober

Büropraktikant

Demi-chef de rang

Commis de rang

Commis de cuisine

Portier/Chasseur

Officemädchen

Küchenburschen

Offerten mit Zeugniskopien und Lohnsprüchen erbeten an Reto Genelin, Hotel Le Prese, 7749 Le Prese.

2725

Hotel ALPINA

Erlenbach im Simmental

offert:

- Gute Jahresstelle für einen

Alleinkoch

- gesetzter Person die

Geschäftsführung

vom Tagesrestaurant und der Bar.

- netter, tüchtiger Person Stelle als

Serviertochter

Offerten sind zu richten an:

Hotel Alpina, W. Balmer-Lieb, Erlenbach im Simmental, Tel. (033) 8 11 75.

11427 Y

Tessin

Gesucht per sofort oder nach Uebereinkunft

Serviertochter Zimmermädchen Alleinkoch

und
Casserolier

Albergo Ronco, 6622 Ronco s/Ascona, Telefon (093) 8 22 65.

AS 11199 LO

Gesucht

Kochvolontär

mit etwas Kochkenntnissen in mittleres Hotel-Restaurant. Gute Gelegenheit, sich weiterzubilden. Familiäre Behandlung und gutes Salär.

Offerten unter Chiffre H 5262-23 an Publicitäts, Luzern.

In alkoholfreies Hotel-Restaurant in Luzern wird raschmöglichst im Hoteltach versierte, selbständige und sprachgewandte

Betriebsleiterin

sowie

Betriebs-Assistentin

In Jahresstelle gesucht. Für tüchtige Leute interessante und vielseitige Posten mit guten Bedingungen.

Detaillierte Offerten mit Lohnsprüchen an die Lei-Offerten unter Chiffre H 5262-23 an Publicitäts, Luzern.

22866 Lz

Hotel Fédéral, 6903 Lugano sucht für Saison:

Commis-Entremetier Saaltöchter Saalpraktikantin evtl. Saallehrtochter

Offerten mit den üblichen Unterlagen an Fam. Maspoll.

3436

Köchin oder Jungkoch

in neues, modernes Kleinhotel bei Lugano gesucht. Jahresstelle. Eintritt 15. 3. oder 1. 4.

Hotel Gloria
6951 Vaglio-Lugano
Tel. (021) 7 69 85

SA 6574 Z

Kanalinsel Guernsey Hotel les Douvres, sucht für Saison 1968 (Mai bis Oktober) jungen

Koch

für 40 Gäste. Kein Restaurant – geregelte Arbeitszeit – einen freien Tag pro Woche – gutes Gehalt.

Zuschriften an: Mr. Mark Hesse, Hotel les Douvres, La Fosse, St. Martin, Guernsey C. I., Great Britain.

3713

Hotel Goldey, Interlaken

sucht für lange Sommersaison

Nachtportier (sprachkundig) Commis de cuisine Köchin Saaltöchter- oder Kellner

Offerten mit Gehaltsansprüchen sind erbeten an Hotel Goldey, 3800 Interlaken Tel. (036) 2 44 45

3677

Hotelsekretärin

Korrespondenz in Französisch, Englisch, Deutsch und etwas italienische Sprachkenntnisse.

Mit Angabe der Referenzen schreiben Sie Ihre Bewerbung an Hotel Astoria – Cattolica (Adria) Italien.

3676

Hotel Nord-Est – Cattolica (Adria-Italien) sucht

Sekretärin oder Sekretär

für Sommersaison, mit guten englischen, französischen und deutschen Sprachkenntnissen.

Bewerbungen mit Angabe der Referenzen, Photo und Lohnsprüchen.

3675

Wir suchen für unseren vielseitigen, sehr regen Betrieb jüngere, einsatzbereite

Buffet-Dame/ Gouvernante

als Vertrauensperson. Wir erwarten zuverlässiges und selbständiges Arbeiten und organisieren des ihr unterstellten Buffetpersonals. Wir bieten sehr gute Entlohnung. Auf Wunsch Einzelzimmer im Hause.

Eintritt sofort oder nach Uebereinkunft. Schreiben Sie bitte Ihre Offerte unter Chiffre 845 an Maurer u. Salzmann AG, Annoncen, 8401 Winterthur.



sucht
Hotel-Sekretärin
Jahresstelle.
Tel. (081) 23 35 56.

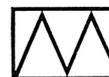


Neues Hotel mit 300 Betten und Restauration, lange Sommersaison mit evtl. Anschluss Wintersaison. St. Moritz sucht:

- Chasseur**
- Nacht-Portier**
- Etagen-Gouvernante**
- Hilfs-Etagengouvernante**
- Zimmermädchen**
- Hilfs-Zimmermädchen**
- II. Chef de service für Snack**
- Chefs de rang, sprachkundig**
- Demi-chefs de rang, sprachkundig**
- Restaurationskellner oder Serviertöchter**
- Commis de rang**
- Buffetköchler oder -burschen**
- Küchen-Chef-Restaurateur**
- Rôtisseur**
- Tourant**
- Chef de garde**
- Entremetier**
- Gademanger**
- Commis Entremetier**
- Commis Gardemanger**
- Commis Tournant**
- Commis de cuisine**
- Aide-pâtissier**

Offerten mit Zeugnisschriften und Bild an Herrn Dir. Luckey, 1884 Villars.

3509



Die Restaurationsbetriebe der Schilthornbahn AG, 3825 Mürren / CH

suchen mit Eintritt zirka 15. Mai in Jahres- oder Saisonstellen folgendes bestqualifiziertes Personal:

Hotel Alpenruhe:

Saucier Commis de cuisine

(Eintritt sofort)

Köchin Buffetköchler Restaurationsköchler

(Eintritt sofort)

Serviertochter mit Barkenntnissen Officemädchen oder -burschen Hausburschen Zimmermädchen

(Eintritt 15. April)

Für Birg-Restaurant Selbstbedienung, kein Abenddienst

Buffetköchler Kassiererin Abräumerin Officemädchen oder -burschen Grillkoch

Für Schilthorngipfel-Restaurant, kein Abenddienst

Buffetköchler Serviertochter Officemädchen oder -burschen

Wir bieten: sehr gute Entlohnung, Fixabgeltung, geregelte Arbeitszeit, teilweise kein Abenddienst, unentgeltliche Fahrt mit der Schilthornbahn an freien Tagen, freie Kost und Logis.

Offerten mit Foto und Zeugnissen sind erbeten an: H. Marktstähler, Hotel Alpenruhe, 3825 Mürren, Telefon (036) 3 43 41.

345

Arosa

Gesucht tüchtige

Alleinköchin

Stellenantritt Ende Mai.

Offerten an Fam. Uli Poltéra, Restaurant Poltéra – Stube, 7050 Arosa.

3747

Hotel Schweizerhof, Zürich

sucht in Jahresstelle auf sofort oder nach Uebereinkunft

Journalführerin – Sekretärin evtl. Praktikantin

für interessante, abwechslungsreiche Tätigkeit (NCR 42, Korrespondenz, Telex).
Offerten erbeten an die Direktion, Postfach, 8023 Zürich oder Tel. (051) 25 86 40.

3748

POSTHOTEL*Valbella



Wir suchen noch für sehr lange Sommersaison (Juni-Oktober) folgende Angestellten:

Chef de réception (ganzjährig)
Büropraktikantin

Saal:
Saal-Restaurationstöchter

Restauration:
Restaurationstöchter

Buffet:
Buffetdamen

Küche:
Commis Patissier
Tournant

Wir bieten Ihnen in unserem erstklassigen Haus geregelte Arbeitszeit und sehr gute Verdienstmöglichkeiten.

Offerten mit Foto und Gehaltsansprüchen sind zu richten an:
Dir. Posthotel Valbella (Lenzerheide), 7077 Valbella, Tel. (081) 34 12 12.

3473

Kornhauskeller Bern

Für jungen, tüchtigen Schweizer ist ein Vertrauensposten frei in Jahresstelle als

Chef de service

Wir verlangen: gute Fachkenntnisse, Deutsch, Französisch und Englisch sprechend. Freude am Organisieren und an Büroarbeiten.

Wir bieten: sehr gute Entlohnung, geregelte Arbeitszeit.

Bewerber richten ihre Offerte bitte an
Th. Gerber, Restaurant Kornhauskeller, 3000 Bern 7.

3189

Für das bestbekannte
Hotel zum weissen Kreuz in Lyss wird auf den 1. Juli 1968 gesucht:

Geranten-Ehepaar

Wenn der Ehemann ein tüchtiger und initiativer Küchenchef ist, die Ehefrau Erfahrung im Gastwirtschaftsgewerbe hat und beide sympathisch sind, so sind sie das richtige Ehepaar.

Geboten wird gute Entlohnung mit Gewinnbeteiligung und freie Station.

Schriftliche Offerten mit allen notwendigen Unterlagen, Foto und Referenzen sind an die Brauerei Cardinal, Depot Bern, Chutzenstrasse 10, Bern, zu richten.

OFA 0325404



sucht eine geeignete Persönlichkeit mit umfassender Schulung und Praxis im Gastgewerbe (speziell in servicetechnischer Hinsicht) und Erfahrung in leitender Position als

Chef der Restaurationsbetriebe Flughafen Basel-Mulhouse

Das Tätigkeitsgebiet umfasst die Organisation des täglichen Betriebsablaufs, die Ueberwachung einer einwandfreien Verpflegung und eines erstklassigen Service, die selbständige Betreuung der internen Administration sowie die Führung und Ausbildung des Personals.

Schweizer Bürger verlangen bitte Anmeldeunterlagen und Informationen über die interessanten Anstellungsbedingungen beim Personaldienst der Swissair, Postfach, 8021 Zürich, Telefon (051) 83 56 11, intern 40 78.

P 164 Z

Jung-Koch und Koch

Grossrestaurant auf dem Platze Bern sucht tüchtigen sehr gut bezahlte Jahresstelle sowie geregelte Arbeitszeit.

Kochlehrling

gut aussehende

Barmaid

oder Anfängerin (evtl. Barman)
Sehr gute Verdienstmöglichkeit

2 Serviertöchter

Offerten an Restaurant Caravelle, Bubenbergplatz 12, 3001 Bern oder Tel. 031/22 45 00

1189

Für die Leitung der wirtschaftlichen Abteilung in unserem ärztlich geleiteten Kurhaus in der Ostschweiz suchen wir eine

Hausbeamtin

(evtl. Koch-Ehepaar, wo die Frau in der Lage wäre, den Einkauf und die Verwaltung zu betreuen). Wir bieten eine gute Entlohnung, freie Unterkunft und Verpflegung sowie Pensionskasse. Wer Freude an einer selbständigen, verantwortungsvollen Arbeit hat und befähigt ist, einem 15köpfigen Personalstab vorzustehen, melde sich unter Angaben über die bisherige Tätigkeit unter Chiffre 3721 an Hotel-Revue, 3011 Bern.

Gesucht per sofort oder nach Uebereinkunft

Koch oder Köchin

in gepflegtes Spezialitäten-Restaurant. Sehr guter Verdienst, geregelte Arbeitszeit, Zimmer im Hause.

Fam. Jos. Lenz-Gurr, Landgasthof Schaffli, 8501 Horben bei Frauenfeld, Tel. (054) 9 31 58.

OFA 0980102

Gesucht per sofort oder nach Uebereinkunft, im Speiseservice gewandte

Serviertöchter

Hoher Verdienst, geregelte Arbeitszeit. Zimmer im Hause.

Offerten an Frau Lenz, Landgasthof Schaffli, 8501 Horben bei Frauenfeld, Tel. (054) 9 13 58.

OFA 0980102

Hotel Friedheim, Hergiswil

sucht auf 1. März:

Hausbursche/Portier Lingeriemädchen evtl. Ehepaar

auf 1. April:

tüchtiger Alleinkoch

Jahresstellen, guter Verdienst.

Offerten erbeten an Hotel Friedheim, 6052 Hergiswil, Tel. 75 12 82.

22524 Lz

Gesucht per April 1968

nach Freiburg

junger, tüchtiger

Küchenchef (in Jahresstelle)

bankettkundig und fähig, einer kleineren Brigade mit Takt vorzustehen.
Den Leistungen entsprechendes Gehalt.

Offerten bitte unter Chiffre P 500119 F an Publicitas, 1701 Freiburg.

Wir suchen

Stütze der Vorsteherin

in modernes alkoholfreies Restaurant. Gute Gelegenheit, sich in allen gastwirtschaftlichen Sparten einzuarbeiten. Gute Bedingungen.

Offerten erbeten unter Chiffre PD 20122-40 an Publicitas, 8401 Winterthur.

Hôtel de la Gare, 2726 Saignelégier (réouverture)

Nous cherchons

Cuisinier (commis)

Fille de salle

Sommelière

Débutante, buffet-service

jeune fille pour lingerie

Places intéressantes à l'année ou longue saison (avril-novembre). Offres écrites à Fam. A. Jolidon-Aver, tél. (039) 4 51 21.

40163 J

Gesucht in Brasserie per sofort oder nach Uebereinkunft tüchtige, selbständige

Buffetöchter

Geregelte Arbeits- und Freizeit.
Gute Entlohnung zugesichert.

Offerten sind erbeten an
Famille Jaquet, Brasserie Viennoise,
1700 Freiburg, Tel. (037) 2 30 65.

FA 543-502



sucht eine gelernte Köchin für die

Zusatzlehre als Diätköchin

Dauer der Zusatzlehre: 1 Jahr
Eintritt: nach Uebereinkunft
guter Verdienst

Wir bieten Gewähr für eine gründliche und vielseitige Ausbildung.

Offerten sind erbeten an die Direktion des Inselspitals, 3008 Bern (Kennziffer 19/69).

OFA 0304555



Hotel Balances-Bellevue, 6002 Luzern

sucht für die Sommersaison
(April/Mai bis Oktober)

- Voiturier**
- Logentournant**
- Chefs de rang/Demi-chefs**
- Commis de rang**
- Commis de cuisine**
- Commis Patissier**
- Zimmermädchen**
- Lingeriemädchen**
- Hilfswäscherin**

Offerten mit den üblichen Unterlagen erbeten an die Direktion.

3763

Grand-Hotel, 3906 Saas-Fee,
sucht ab sofort

Serviertöchter

für Sans-Souci Bar-Restaurant.
Saison bis Ende April.

Offerten an die Direktion,
Tel. (028) 4 81 07.

3782

Hotel-Restaurant Löwen, Sihlbrugg

sucht für Sommersaison

- 2 Rest.-Kellner**
- 1 Buffetdame**
- 1 Buffetöchter**
- 2 Zimmermädchen**

Guter Verdienst, geregelte Arbeitszeit.
Zimmer im Hause.

Telefon (051) 82 91 09.

70348 ZG

Hotel-Restaurant Steffani, 7500 St. Moritz

sucht in Jahresstelle

Sekretärin

für Journal und Kasse. Schweizerin, sprachenkundig. Eintritt auf 15. April.

Sekretärin

für Korrespondenz. Schweizerin, sprachenkundig. Eintritt auf 1. April.

Chef Saucier

auf 1. Mai.

Chef Entremetier

auf 15. April.

Chef Tournant

auf 15. April.

Commis de cuisine

per sofort

Zimmermädchen

sofort

Etagenportier

per sofort

Lingeriemädchen

Offerten mit den üblichen Unterlagen sind zu richten an:
Direktion Steffani, 7500 St. Moritz, Telefon (082) 3 38 41.

3521



**Hotel Schützen
Rheinfelden**

Nähe Basel

sucht für lange Sommersaison, Anfang April bis Ende Oktober, noch
folgende Mitarbeiter:

Sekretärin
Allgemein-Gouvernante
Hilfs-Gouvernante
Chef de rang
Saalkellner

Commis de rang
Demi-chef de rang
Kellnerlehrling
Masseur/Masseuse

Wir bieten guten Verdienst, sehr angenehmes Betriebsklima, geregelte
Arbeits- und Freizeit. Offerten mit Foto, Zeugnisabschriften und Gehalts-
ansprüchen an F. Köttmann, Hotel Schützen, 4310 Rheinfelden, Telefon
(061) 87 50 04.

3510

Das

Grand Hotel Zermatterhof, Zermatt

bietet folgende offene Stellen für die kommende
Sommersaison, bei Zufriedenheit und gegenseitigem
Einverständnis auch für eine sehr lange Wintersaison:

Sekretärin-Kassiererin NCR

Eintritt anfangs März oder anfangs April

Sekretärin Stagiaire

Eintritt März

Für Eintritt 1. Juni 1968:

Chef tournant

Chef grillleur

Chefs de rang

Commis de cuisine

Commis de salle

Femme de chambre

**Femme de chambre tournante
stagiaire**

Bewerber und Bewerberinnen wollen ihre Zeugnis-
abschriften mit Foto und Lohnansprüchen stellen an
Direktor J. Stöpler, Grand Hotel Zermatterhof,
Tel. (028) 7 72 58

3560

ASCONA

Hotel Riposo, 6612 Ascona

Gesucht für 1. April (evtl. früher) bis Ende Oktober

Commis de cuisine

(Jungkoch neben tüchtigen Chef)

Offerten mit Zeugniskopien und Foto und Gehalts-
ansprüchen an Fam. H. Studer, Tel. (093) 2 31 64.

3513

Hotel Bahnhof, 8200 Schaffhausen

gesucht in Jahresstelle:

Küchenchef

nur beste Kraft, guter Restaurateur, bankettkundig,
zur Führung einer kleinen Brigade.

Commis de rang

Büro-Praktikantin

Offerten mit Foto und Zeugnissen an A.-W. Graf.

3556

TESSIN

Hotel Villa Margherita,
Lugano-Bosco

sucht auf 1. April 1968 für lange Saison, mit festem
Lohn:

Zimmermädchen

Restaurationsstochter

Saalpraktikantin

tüchtige Lingerietochter

Tournante

Haus- und Gärtner-Bursche

Offerten mit Zeugniskopien, Foto und Gehaltsan-
sprüchen erbeten an Fam. K. Herzog, 6935 Bosco-
Lugano. Telefon (091) 59 14 31.

2992

**HOTEL MONOPOL,
ST. MORITZ**

Erstklasshaus mit 80 Betten sucht für Sommersaison (20. April bis zirka
20. September 1968):

Büropraktikantin

Barmaid

Chef de rang

Demi-chefs de rang

Commis de rang

Restaurationsstochter

(à-la-carte-Service)

Für Grill-Restaurant – Bar «Grischuna»

Chasseur-Telefonist

Speisesaal

Demi-chefs de rang

Commis de rang

Chasseur

Hilfs-Zimmermädchen

Commis de cuisine

Economat-Gouvernante

Wäscherin oder Wäscher

Hilfspersonal

für Küche und Office

Personalzimmermädchen

Guter Verdienst und angenehmes Arbeitsklima zugesichert.

Offerten mit Zeugnisabschriften und Fotos sind erbeten an M. Peter,
Dir., Hotel Monopol, 7500 St. Moritz.

3205



Einzigtartiges Restaurant am und auf dem Zürichsee sucht für lange Sommer-
saison (Mitte April bis Oktober)

Poissonier

Entremetier

Chef de garde

Commis de cuisine

Patissier

Buffetdame

Buffetochter

Buffetbursche

Chef de service

Restaurationsstochter

Restaurationskellner

Chasseur

Ihre Offerten mit den üblichen Unterlagen erbiten wir an H. Hohl & Co., Rest.
Fischerstube Zürichhorn, 8008 Zürich.

2939

Hotel Castell, 7524 Zuoz

mit allen Sportmöglichkeiten suchen für Sommersaison

Hotelsekretärin NCR

Praktikantin

Telefonistin

Kondukteur-Chauffeur

Etagen-Portier

Zimmermädchen

Commis de cuisine

Officebursche

Saaltöchter

Barmaid

Saucier

Lingeriemädchen

Offerten mit den üblichen Unterlagen erbeten an H. Vetter, Dir., Hotel Castell,
7524 Zuoz.

2908

Hotel Alexander am See

8800 Thalwil/Zürich
sucht auf Monat Mai oder nach Uebereinkunft

Warenkontrolleur

(Direktionsassistenten, Schweizer)

ab sofort

Buffettier

mit Führerschein

Cavist

Cantiniere mit Führerschein

Offerten mit den üblichen Unterlagen sind zu richten an
Direktor A. Renggli.

3777

GESUCHT

für lange

Sommersaison

Anfang April bis Mitte Oktober

**Grand-Hotel
Territet
Montreux**

500 Betten, moderne Einrichtung,
5 Monate voll besetzt

GRATIS:
Gelegenheit zum Besuch
von Fachkursen
und Sprachkursen

Eintritt vor Ostern, evtl. Pfingsten

Offerten mit Zeugniskopien, Foto und
Gehaltsansprüchen erbeten an
H. F. Müller, dir. propr.,
Case 62, Territet

Chasseur

Chef de partie-Saucier

Commis de cuisine

Officegouvernante

möglichst Italienisch sprechend

Kaffeeköchin

Küchenburschen

Officemädchen

Buffetochter evtl. Anfängerin

Barmaid

Aide-Barmaid evtl. Anfängerin

Commis de rang

Saaltöchter

Stagiaires für Saal und Etage

(Anfängerin)

Wäscherin evtl. Wäscher

Lingeriemädchen

Hausmädchen

**HOTEL BELVEDERE
3800 Interlaken**

sucht auf zirka Mitte April und nach Uebereinkunft:

Chef de partie
Tournant
Commis patissier
Commis de cuisine

Chefs und Commis de rang
Restaurationsstochter
Buffetdamen, Buffetöchter
Barmaid für Dancing (1. Juni)
Barmaid für Terrassen-Bar

Gouvernante (Economat-Office)

Sekretär oder Sekretärin
(auch Praktikant)

Hausmädchen, Angestelltenmädchen
Küchen- und Officemädchen

Offerten mit Unterlagen gefl. an A. Berthod, Dir.

2350



**REISEBÜRO
RAST AG**

Wir suchen per sofort oder nach
Uebereinkunft

Reisebüro-Chef(in)

für unsere Filiale im

Schönbrunn Center

sowie eine

kaufm. Angestellte

Englisch in Wort und Schrift
Voraussetzung, Branchenkennt-
nisse erwünscht.

**Kaufm. Lehrling
(Lehrtochter)**

wird Gelegenheit geboten, das
Reisebürofach gründlich zu er-
lernen.

Schriftliche Offerten mit Foto
und Zeugnisabschriften sind er-
beten an:

B 4784 tz

RAST AG

Alpenstrasse 1 (Luzernerhof)
6000 LUZERN Tel. 041 2 88 44

Nous cherchons pour le 1er mars

un cuisinier

ayant quelques années de métier.

Prière de faire offres avec prétentions de salaire et références au
Restaurant des Halles, 2000 Neuchâtel

217-2 N

HOTEL BELLERIVE AU LAC, ZÜRICH

sucht in Jahresstellen

Réceptionist (Caissier-Kenntnisse der NCR 42)

Gouvernante für Economat-Office

Lingeriegouvernante

Offerten mit den üblichen Unterlagen erbeten an:
Frau M. Simmen, Hotel Bellerive au Lac, 8008 Zürich.

3599

HOTEL EDEN 4310 RHEINFELDEN

sucht für lange Sommersaison, Eintritt 25. März oder nach Uebereinkunft
bis Anfang November 1968:

Kinderfräulein

**Lingerie- und Etagengouvernante
Aide-Directrice**

Commis de cuisine (neben tüchtigem Küchenchef)

**Saaltöchter
Saalpraktikantinnen
Saallehrtöchter**

**Hilfzimmermädchen
Officemädchen
Lingeriemädchen**

Gute Bedingungen nebst freier Kost und Logis.

Rufen Sie uns an oder schreiben Sie, wir geben gerne jede Auskunft.
Familie K. Wiki-Rupprecht, Telefon (061) 87 54 04.

3511

schinzen hof horgen

Gesucht per sofort oder nach Uebereinkunft

Saucier

Entremetier

Gardemanger

Commis de cuisine

Buffetöchter

Offerten mit Zeugniskopien sind erbeten an:

Hermann Sahli, Direktor, oder Peter Jupe, Chef de Cuisine, Restaura-
tionsbetriebe Schinzenhof, 8810 Horgen. Telefon (051) 82 27 05.

3504

Gesucht für Sommersaison

Saucier

Patissier

Entremetier

Zimmermädchen

Anfangszimmermädchen

Officegouvernante

Lingerie-Angestelltenzimmermädchen

Telefonist

Küchenbursche

Eintritt Mitte Mai oder nach Uebereinkunft.

Offerten mit Lohnansprüchen und Zeugniskopien erbeten an Fam. Stätt-
ler, Parkhotel Schöneck, 3818 Grindelwald.

3430

Waterville Valley, USA

sucht per sofort oder nach Uebereinkunft

**Küchenchef
Sous-chef
Patissier
Kellner
Serviertöchter**

Einfache Flugreise bei Dienstverhältnis von 1 Jahr
bezahl. Einofferten von Bewerbern mit Emigranten-
visa an
Andreas Meyer
Manager
Fourways Restaurant
Waterville Valley
N. H. 03223

3239

Berghotel Oeschinensee ob Kandersteg

sucht für Sommersaison (Mai-Oktober) jüngeren,
tüchtigen

Alleinkoch

Gutbezahlte Vertrauensstelle.

Offerten erbeten an
Familie David Wandfluh-Berger
Tel. (033) 9 62 44

3241

Hotel-Restaurant Wilerbad am Sarnersee (Zentralschweiz)

sucht: für teilweise lange Sommersaison, mit Ein-
tritten zwischen März und Juli nach Vereinbarung:

**Oberkellner oder
Obersaaltöchter**
(Chef de service)

Saal- und Restaurationstöchter
(Kellner)

Service-Praktikantinnen
(Studentinnen)

Buffetöchter
(eventuell Anfängerin)

Koch

Hotel-Metzger (Gardemanger)

Patissier-Konditor

Zimmermädchen-(Anfängerinnen)

Chauffeur-Hauswart (mögl. Kat. B.)

Anfragen oder Offerten an:
Fam. Rogger, Hotel Wilerbad
5852 Wiler-Sarnen
Tel. (041) 85 10 71

3280



EUROTEL, Interlaken

sucht per sofort oder nach Uebereinkunft, für lange
Sommersaison

**Hotelsekretärin - Stütze der
Direktion**

sowie

**Zimmermädchen und Hilfszimmer-
mädchen**

Offerten mit den üblichen Unterlagen sowie Gehalts-
ansprüchen sind zu richten an die Direktion.

3324

Hotel-Kurhaus Moosegg im Emmental

sucht für lange Saison 1968 (ca. 15. März bis No-
vember):

Saal-Serviertöchter
auch Anfängerin

Zimmermädchen

Officemädchen und Küchenmädchen

Junger Patissier

Köchin oder Praktikantin

Sehr gute Verdienstmöglichkeit und angenehmes Ar-
beitsverhältnis. Offerten mit Zeugniskopien und Bild
sind zu richten an:

Fam. Fr. Schmalz, Hotel-Kurhaus Moosegg i. E.
Tel. (055) 2 22 03.

3364

Ausländer

1. bestausgewiesener Kellner
2. routinierter, fleissiger Kellner
3. fleissige Serviertöchter
suchen Posten,

1. als Chef de service

2. als Restaurationskellner

3. als Restaurationsserviertöchter

Restaurant français, Spezialitäten-Restaurant à la carte,
erstklassige gutfrequenzierende Häuser und Jahresstelle
wird bevorzugt. Eintritt nach Uebereinkunft. Offerten er-
beten unter Chiffre 3489 an Hotel-Revue, 3011 Bern.

Gesucht für Sommersaison, Mai-Oktober

jüngerer

Küchenchef

evtl. erfahrener Saucier

zu kleinerer Brigade. Tüchtiger Fachmann mit Erfahrung im à-la-carte-
Service und Kenntnissen der italienischer Küche. Neuzeitlich ein-
gerichtete Küche.

Ausführliche Offerten mit Zeugnisausschnitten, Foto und Lohnansprü-
chen sind erbeten an Reto Genelin, Hotel Le Presse, 7749 Le Presse,
Graubünden.

2726



für die Dauer der Mustermesse 1968 vom 20. bis 30. April

- Küche:** Chefs de partie (Mindestalter 25 Jahre)
Commis de cuisine
Patissiers
Köchin
- Service:** Chefs de service (Deutsch, Französisch, Italienisch sprechend)
Kellner und Serviertöchter (Deutsch, Französisch sprechend)
Commis de rang
Chasseure und Chasseusen
- Buffet:** Buffetdamen
Buffetöchter oder -burschen
- Keller:** Kellerburschen
- Kontrolle:** Warenkontrolleur
Bonkontrolleur-Annonceur
- Office:** Gouvernanten
Kaffeeköchin
Officefrauen oder -burschen
Casseroliers
Küchenburschen

Anmeldungen mit Zeugnisausschnitten, Foto und Taglohnanspruch sind bald-
möglichst zu richten an

Personalbüro
Mustermesse-Restaurants
4000 Basel 21

3307

GRAND HOTEL, LES RASSES

1 stagiaire de réception, main-courantier,
parlant français, anglais, allemand

1 chef de rang

4 commis de rang

1 commis-tournant
pour la salle et le bar

2 commis de cuisine

1 garçon de cuisine

2 portiers d'étages

2 femmes de chambre

1 tournante étages-lingerie

1 portier de nuit-nettoyeur

1 gouvernante économat/caféterie ou 1 cuisinière

à café

1 lingère connaissant repassage linge des clients

1 aide-lingère

1 garçon de maison

Entrée en service mai ou juin 1968. Quelques emplois à l'année.

Faire offres avec copies de certificats et photo à M. R. Thiévent,
directeur.

3479

Gesucht per sofort oder nach Uebereinkunft

Restaurationstochter

(sprachkundig)

Restaurationstochter

(sprachkundig)

Hoher Verdienst zugesichert. Offerten an Hotel-Restaurant Alpenklub,
Engelberg.

3483

Gesucht

günstig zu kaufen, gebrauchter

Salamander-Grill

Offerten sind erbeten an Telefon-Nr. (064) 54 11 31. 3750

Aus Gesundheitsrücksichten zu vermieten

Hotel Garni

im Zentrum von Lausanne, 50 Betten, gelegen und modern eingerichtet. Gute Existenz für kapitalkräftige Fachleute. Personalbestand nur 5 Personen.

Anfragen unter Chiffre 10008 an Hotel-Revue, 3011 Bern.

Im Tessin, Nähe Lugano, zu verkaufen

Hotel-Liegenschaft

mit Umschwung. Warmes und kaltes Wasser in allen Zimmern. Geeignet als Ferien- oder Altersheim. Günstiger Verkaufspreis: Fr. 250 000.- (diskutierbar).

Anfragen unter Chiffre 10009 an Hotel-Revue, 3011 Bern.

In grösserer Ortschaft im Tessin, Nähe Lugano, infolge Abreise ins Ausland zu verkaufen

Ferien-Hotel mit Restaurant

Modernisiertes Haus, Bettenzahl 85, gute Kundschaft, ruhige Lage. Sehr günstige Kaufbedingungen.

Anfragen unter Chiffre 10010 an Hotel-Revue, 3011 Bern.

Spezialkurse Frühjahr 1968

Tranchieren/Flambieren

11.-16. März, 29. April-4. Mai

Barbetriebslehre, Mixen, Wein- und allg. Getränkekunde

18.-30. März

Diätküche

17.-24. April (8 Kurstage)

Vorbereitung Küchenchefprüfung

1. Kurswoche: 1.-8. April (2./3. Woche im Oktober).

Betr. Spezialprospekt sofort auf Verlangen, Tel. (041) 2 55 51

Schweiz. Hotelfachschule Luzern

2961

Jahresabnehmer für

la Rindhinterviertel

gesucht.

Anfragen unter Chiffre SA 5495 Lz an Schweizer Annoncen AG, Postfach, 6002 Luzern.

Wir finanzieren Ihre Neuanschaffungen

in

Möbeln

Spannteppichen

Teppichen

Vorhängen

Gartenmöbeln

und Bettinhalten

Verlangen Sie unverbindliche Offerte von

Halm-Gagliardi

Tel. (093) 7 77 13, Locarno, Via Saleggi 5. AS 10121 Lo



mit sep. Anhänge-Etikette, auf Wunsch versehen mit Hotelbenennung und laufend nummeriert. Anfragen und bemusterte Offerten verlangen.

E. Schwägler, 8004 Zürich Zeughausstrasse 45 Telefon (051) 27 00 43 2035



Internationale Bar-Schule

Einzigartige und älteste Bar-Schule in der Schweiz, Deutsch, Französisch, Italienisch, Tages- und Abendkurse. Auch ohne Einschränkung der Berufstätigkeit.

L. Spinelli 8006 Zürich Beckenhofstrasse 10 Telefon (051) 25 27 68 2031

Lampenschirme

neu überziehen, anfertigen, sehr günstig

Deli-Lampen

Weinbergstr. 105, Zürich Telefon (051) 23 22 20. 136

Discothek

Planung, Einbau, Vermittlung von besten

Disc-Jockeys

Unverbindliche Beratung:

International Disc-Jockey Club

F. Glanzmann, Pres. I. D. J. C.

Adlerstr. 5, 8400 Winterthur. Tel. (052) 23 73 89 2226

Abfall-Boy

crème lackiert, Deckel vernickelt, Einsatz emailliert, Tretechnik, Höhe 56 cm, Stück nur Bestellen Sie heute noch **Fr. 89.-** 113

Abegglen-Pfister AG Luzern

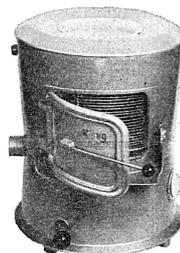
Gelegenheit, evtl. als Hotelgästewagen:

Packhard Six 1939

total revidiert, dunkelblau, tadelloser Zustand, vorführbereit. 3 Monate Garantie. Preis nach Uebereinkunft.

Offerten unter Chiffre 3814 an Hotel-Revue, 3011 Bern.

Wir verkaufen Ihnen... Zeit



durch unseren

Kisag Kartoffel-Schälmaschine

Die wirklichen Vorteile: Der Timer. Einstellbar von 0 bis 4 Minuten. Verhindert Verlust durch zu langes Schälen.

Dann die zwei Geschwindigkeiten. Eine zum Schälen und eine zum Schleudern (von Salat, Pommies-frites usw.).

Und der wasserdichte Motor, der nicht beschädigt werden kann. Neben diesen zum Teil zum erstmalig realisierten Vorteilen ist die Kisag Kartoffel-Schälmaschine praktisch, robust, handlich, dauerhaft, platzsparend, preisgünstig und wirtschaftlich.

Inhalt etwa 3 kg. Leistung etwa 150 kg/Stunde. Gewicht etwa 16 kg. 110/220/380 Volt.

Auch im Fachhandel erhältlich.



Kisag AG, 4512 Bellach
Telefon (065) 2 45 44

OFA 10.544.01

Zufriedene Gäste — Ihre beste Empfehlung!



Muster, Prospekte und weitere Auskünfte erhalten Sie jederzeit gerne durch

DR. A. WANDER AG BERN

WANDER-Dessertspezialitäten

erfüllen höchste Ansprüche und sparen Ihnen Zeit und Arbeit.

BLANC-MANGER DAWA

das leichte, erfrischende Feinschmeckerdessert mit diskretem Mandelaroma.

Zum Chemisieren der Dessertformen sowie zum Aromatisieren weiterer Desserts:

HIMBEERSAUCE DAWA (gebrauchsfertig)

COUPE HOTEL DAWA

das moderne, preisgünstige Schnelldessert für «5 vor 12». Nur mit trinkfertiger Milch anrühren — kein Kochen. Aromen: Vanille und Chocolat.

CREME CARAMEL DAWA

für die vielverlangten, zartschmelzenden und leicht verdaulichen Caramelköpfl. Bereits gezuckert.

Zum Auscaramelisieren der Förmchen sowie zum Aromatisieren von Crèmes, Glacen etc.:

CARAMELZUCKER DAWA (gebrauchsfertig) hergestellt aus reinem, natürlich gebranntem Zucker.

CREME DAWA

die neue tischfertige Dosencreme hilft aus mancher Verlegenheit und bietet viele Möglichkeiten.

Aromen: Chocolat, Vanille, Ananas, Orange, Rum.

Sämtliche Artikel lieferbar durch Ihren Grossisten oder Ihre Einkaufsgesellschaft.

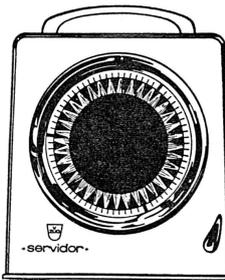
67. 11

Schuhputzmaschine

neu

Eine glänzende Idee: Schuhe putzen jetzt elektrisch

- Servidor reinigt und poliert schwarze und farbige Schuhe auf Hochglanz — in wenigen Augenblicken
- Strahlend saubere Schuhe wie nie zuvor
- Bessere Schuhpflege — Schuhe bleiben länger schön
- Hände und Fussböden bleiben sauber — der Schmutz bleibt im Gehäuse der Maschine
- Kinderleicht zu bedienen



Acht Tage gratis zur Probe

Coupon: Einsenden an die Verzinkerei Zug AG, 6301 Zug
Telefon (042) 33 13 31
 Ich wünsche einen Gratisprospekt
 Ich wünsche eine Maschine auf Probe mit Rückgaberecht innert acht Tagen

Name _____
Genauere Adresse _____
Ort _____

Stellengesuche Demandes d'emploi



Langjähriger Gastwirt

(48. gute Referenzen)

sucht passenden Wirkungskreis, evtl. Geschäftsführer, Jahres- oder Saisonstelle.

Offerten an Alfred Brockhöft, bei G. Stockbauer, München 9, Hans-Mielichstrasse 28/0.

Junger Schweizer, 25jährig, ledig, sucht Jahresstelle als

Assistent-Manager oder Réceptionist

– bewandert in allen Sparten eines modernen Erstklassbetriebes
– sprachenkundig

Offerte unter Chiffre 3822 an Hotel-Revue, 3011 Bern

SUISSE ROMAND, 25 ans, parlant français, allemand, anglais, cherche situation comme

23jähriger Restaurationssohn sucht Stelle als

Gerant

Zur Zeit Wirteschule Zürich auf anfangs April 1968. Kleiner Betrieb. Offerten zu richten an: Kurt Wunderlin, Rest. Metzgerhalle, 8050 Zürich.

3894

Secrétaire

de réception, Allemande, 23, cherche place en Suisse romande, pour mai, en saison ou à l'année. Langues: français, anglais parlé et écrit. Benigna Blosler, c/o Baumgartner, Rue de Bourg 6, Lausanne.

50315 G

Faire offres écrites sous chiffre P 2260-33 à Publicitas, 1951 Sion.

Anfangs-Hotelsekretärin

im Tessin, Lugano bevorzugt. Handlungsbildung und gute Sprachkenntnisse.

Telefon (071) 24 56 67.

Serviertochter

24 Jahre alt, sucht auf zirka 15. Mai Saison- oder Jahresstelle, in gutem Restaurant, Montreux bzw. Garmischgegend bevorzugt. Sehr gute Zeugnisse vorhanden sowie gute Englisch- und Französischkenntnisse. Gutes Betriebsklima erwünscht. Zuschriften mit Lohnangaben erbeten unter Chiffre 3888 an Hotel-Revue, 3011 Bern.

Koch

als Saucier in mittlere Brigade. Sie: sprachenkundig als

Restaurations-tochter

Zeugnisse vorhanden. Welschschweiz oder Luzern bevorzugt. Offerten unter Chiffre 3884 an Hotel-Revue, 3011 Bern.

2 Töchter

die den Service erlernen möchten, suchen Stelle in Tea-Room, Kanton Graubünden bevorzugt.

Offerten sind erbeten an Jalk Marie-Thérèse, Payer, 3185 Schmitten.

Lehrstelle als Köchin

Offerten sind erbeten unter Chiffre 3882 an Hotel-Revue, 3011 Bern.

Williger Bursche sucht

Kochlehrstelle

Offerten an Kurt Joss, 8611 Sulgenbach.

3881

Direktion, evtl. Pacht

eines mittleren Hotelbetriebes wird von Fachmann gesucht.

Offerten erbeten unter Chiffre 3880 an Hotel-Revue, 3011 Bern.

3892

Tüchtige, zuverlässige, 39jährige Frau, sympathische Erscheinung, sucht neuen Wirkungskreis als

Gerantin

Fähigkeitsausweis A und B vorhanden. Motel, Garni oder kleines Restaurant bevorzugt. Eintritt nach Übereinkunft. Offerten sind erbeten unter Chiffre 3887 an Hotel-Revue, 3011 Bern.

Tüchtiger Küchenchef

mit internationaler Praxis, 35 Jahre alt, Schweizer, verheiratet, sucht sich auf zirka 1. Mai oder nach Übereinkunft neuen, interessanten Wirkungskreis, in nur guten Hause zu mittlerer Brigade.

Ihre gefl. Offerte erreicht mich unter Chiffre 3888 an Hotel-Revue, 3011 Bern.

Buffettochter

sucht Stelle für anfangs Mai. (Tessin bevorzugt).

Offerten unter Chiffre 3893 an Hotel-Revue, 3011 Bern.

Junger Schweizer Hotelfachmann, in ungekündigter Führungsposition in einem Erstklassbetrieb, sucht neuen Wirkungskreis als

Vizedirektor oder Direktor

Offerten unter Chiffre OFA 2300 Zz an Orell Füssli-Annoucen AG, 8022 Zürich.

Schweizer Hotelfachmann

27 Jahre, ledig, soeben von zweijährigem Australienaufenthalt zurückgekehrt, sucht neuen, interessanten Wirkungskreis in einem Erstklasshaus im In- oder Ausland als Assistent-Manager, Einkäufer oder Personalchef. Ausbildung: Diplom Kantonale Handelsschule Zürich, Diplom Hotelfachschule Lausanne. Sprachen: Deutsch, Englisch und Französisch in Wort und Schrift. Gute Italienischkenntnisse. Fahrtausweis Kat. A und B. Offerten erbeten unter Chiffre 3843 an Hotel-Revue, 3011 Bern.

Junge Schweizerin mit Fähigkeitsausweis sucht Stelle als

Gerantin

Bevorzugt wird das Berner Oberland.

Offerten bitte unter Chiffre 3617 an Hotel-Revue, 3011 Bern.

Barman

23jährig, sucht per 1. Mai interessante Stelle. Evtl. Jahresstelle. Offerten an Robert Näf, Barman, Alte Tavernen, 3715 Adelboden.

3634

Gerantin

Sekretärin

sucht auf 1. April abwechslungsreichen Posten in Hotelbetrieb, wenn möglich in Murten. Französischkenntnisse vorhanden.

Offerten sind zu richten unter Chiffre P 26175 an Publicitas, 5001 Aarau.

Küchenchef

mittleren Alters (Deutscher), seit 6 Jahren in der Schweiz tätig, sucht zum 1. April neuen

Wirkungskreis

Menu à la carte, Bankett und Spezialitäten in allen Sparten. Bestens bewandert zur Führung einer gepflegten Küche. Kanton Bern oder Solothurn bevorzugt.

Offerten mit Lohnangaben erbeten unter Chiffre B 1953 Sn an Publicitas, 4500 Solothurn.

Etagen-Gouvernante

Schweizerin, erfahren, 4 Sprachen, gutausgewiesen, sucht Engagement in Hotel ersten Ranges. Jahresstelle bevorzugt.

Angebote mit Gehaltsangaben erbeten unter Chiffre 3888 an Hotel-Revue, 3011 Bern.

Junger Mann (Schweizer), ehemaliger Büroangestellter, seit einigen Monaten im Hotelfach als Kellner, Sprachen: Deutsch und Französisch in Wort und Schrift. Englisch und Italienisch etwas Kenntnisse, sucht Stelle als

Sekretär oder Kellner

Eintritt sofort oder nach Übereinkunft. Offerten an Andreas Fahrndt, Mont Du Droit, 2720 Tramelan, Tel. (032) 97 44 82.

3766

Sekretärin

auf Frühjahr 1968.

Bekanntes Deluxe-Hotel in Helsinki/Finnland sucht tüchtige sprachenkundige

Offerten an Chiffre 3755 an Hotel-Revue, 3011 Bern.

25jährige Deutsche, Hofa, perf. Engl., Franz., Span., 7 Jahre Ausl., Empfang 5. Erstklasshotels in Spanien, Frankreich und der Schweiz, beste Zeugnisse, sucht für 1. Mai 1968 verantwortungsvolle Stelle als

Alleinsekretärin

In- oder Ausland. Offerten unter Chiffre 3879 an die Hotel-Revue, 3011 Bern.

Hausbursche

Französische Schweiz bevorzugt. Zuschriften erbeten an Engel Hardt, Hotel Zuchli, Seefeld 6100, Oesterreich.

3878

Chauffeur-Conducteur

mit Ausweis B. Spricht Französisch, Deutsch und etwas Englisch. Offerten sind erbeten unter Chiffre 3876 an Hotel-Revue, 3011 Bern.

Bar-Pianist

Alleinunterhalter, Sänger, internationales Repertoire, wie Referenzen u. a. grosses Wiener wie ungarisches Programm, seit 15 Jahren in renommiertem Wintersportort, wird frei für April, evtl. 15. März, auch Nachsaison über Ostern. Angebote unter Chiffre 3902 an Hotel-Revue, 3011 Bern.

29jähriger Deutscher

sucht, nach 2jährigem Engländeraufenthalt als Portier und Hallenportier, neuen Wirkungskreis in der Schweiz. Ebenfalls Erfahrung als Eigenportier-Tourant. Sprachen: fließend Englisch, Anfangskenntnisse in Italienisch. Offerten sind erbeten unter Chiffre 3911 an Hotel-Revue, 3011 Bern.

Chef de rang

Suisse, 26 ans, 4 langues, 10 ans de pratique dans les hôtels les plus renommés de Suisse et à l'étranger, cherche intéressante place dans une position supérieure. Offre sous chiffre 3898 à l'Hotel-Revue, 3011 Bern.

Zimmermädchen

gesetzten Alters, fachkundig, zuverlässig, sauber, 3-sprachig, mit guten Referenzen, sucht Saison- oder Jahresstelle, mit Vorzug im Tessin. Detaillierte Offerten mit Lohnangaben bitte an Chiffre B 209751-18 an Publicitas, 1211 Genf 3.

Maitre d'hôtel

Suisse, 4 langues, expérience, cherche place analogue ou chef de service à Genève. Ecrire sous chiffre J 2095-18, Publicitas, 1211 Genève 3.

Chef de cuisine

46 ans, Tessinois, bonnes références, cherche place, dans hotel de montagne, pour juillet et août. Tél. (091) 54 19 44 (après 19.00 h.)

Buchhalter

übernimmt Ihre Buchhaltung. Offerten erbeten an Chiffre 3845-42 an Publicitas, 8021 Zürich.

Concièrge d'hôtel

Bonne présentation, actif, cinq langues, cherche place année ou saison. Rivières vaudoises. Références et certificats à disposition. Ecrire sous chiffre PL 4066 à Publicitas, 1002 Lausanne.

20jährige Oesterreicherin sucht Jahresstelle als

Hotelsekretärin

auf Frühjahr 1968 in Bern oder Umgebung. Absolventin einer 3jährigen Hotelfachschule. Sprachkenntnisse: Deutsch, Französisch, Englisch, Etwas Praxis. Zurzeit in einem Erstklasshotel in der Schweiz tätig. Offerten unter Chiffre OFA 2323 B an Orell Füssli-Annoucen AG, 3001 Bern.

3767

27jähriger Schweizer

sucht verantwortungsvolle Stelle in Erstklass-Hotel mit modernen Methoden und Teamwork. 2 Jahre Hotelfachschule Lausanne mit Praktikum, 4 1/2 Jahre USA-Aufenthalt. Referenzen und Zeugnisse vorhanden. Deutsch, Englisch, Französisch in Wort und Schrift und etwas Italienisch. Mit allen Sparten des Hotelbetriebes gut bekannt. Eintritt nach Übereinkunft.

Offerten unter Chiffre 3761 an Hotel-Revue, 3011 Bern.

selbständige Gerantin

eventuell mittleren Betrieb zum Pachten, auf 1. evtl. 15. Mai. Offerten unter Chiffre 3757 an Hotel-Revue, 3011 Bern.

Chef de Service

Spanier (verheiratet mit Schweizerin) sucht neuen Aufgabenkreis als

Geschäftsleitung oder Gérance

Tüchtiges, Initiatives Ehepaar, anfangs 30, sprachenkundig, fachlich und kaufmännisch bestens ausgewiesen, mit Fähigkeitsausweis und sehr guten Umgangsformen, z. Zt. in ungekündigter Stellung (Gérance), sucht interessanten und anspruchsvollen Posten auf den 1. April oder nach Übereinkunft als

Beste Referenzen und Zeugnisse stehen zu Verfügung.

Auslandsofferten sehr angenehm. Offerten erbeten unter Chiffre 3850 an Hotel-Revue, 3011 Bern.

Deutscher, 24jährig, Diplom Schweizer Handelsschule, in allen Sparten des Hotelfaches bewandert, mehrjährige Erfahrung in bestbekanntem Häusern der Schweiz und des Auslandes, sehr gute Sprachkenntnisse (Englisch, Französisch, Deutsch, Italienisch, Spanisch), sucht Stelle als

Chef de réception

auf 1. März oder Übereinkunft.

Kaufm. Angestellte

sucht auf 1. evtl. 15. Mai 1968 Hotelstelle in Arosa. Bisherige Tätigkeit: Allgemeine Büroarbeiten, Korrespondenz, Telefonbedienung und Empfang. Offerten unter Chiffre 3842 an Hotel-Revue, 3011 Bern.

d'assistant-manager

ou place similaire. Bonnes expériences en cuisine et service. Offres sous chiffre 3836 à l'Hotel-Revue, 3011 Bern.

Hotellersohn, Oesterreicher, sucht Stelle für Sommer-saison als

Réceptionist, evtl. Hotel-Büro-Praktikant

Sprachen: Deutsch, Französisch, Englisch.

Offerten sind erbeten an Roland Saur, Gasthof-Pension Hochalpeleilt, Bödele, 6850 Dornbirn.

3827

Kellner – Chef de rang

21j., Deutsch, Französisch, Italienisch und Englisch sprechend, perfekt, tranchier- und flambierkundig, sucht Jahresstelle in erstem Hause. Telefon ab 19 Uhr: (056) 41 29 51.

interessanten Wirkungskreis

Offerten erbeten unter Chiffre 3834 an Hotel-Revue, 3011 Bern.

3833

neu 3 Delikatess-Saucen VON Knorr



Jederzeit servierbereit
Im Handumdrehen zubereitet

*
Risikofrei in der Herstellung – gerümen auch nicht beim Erkalten

*
Alles in einem Produkt

*
Fertig zubereitete Sauce im Kühlschrank haltbar und jederzeit blitzschnell wieder aufgewärmt

Vielseitig
Aus den Grundsaucen lässt sich jede klassische Ableitung herstellen.

*
Ideal für den à la carte-Service, wo es darauf ankommt, immer genügend Sauce sofort verfügbar zu haben.

Preisgünstig
1 kg fertige Knorr Sauce hollandaise kostet zum Beispiel nur Fr. 9.20 (ergibt 25 Portionen).

Dose 900 g (ca. 150 Portionen)

An unsere Inserenten!

Achtung!

Um eine reibungslose Abwicklung der Insertionsaufträge zu gewährleisten, bitten wir unsere geschätzte Inseratenkundschaft höflich, den Insertionschluss, der jeweils am Freitag, 11 Uhr, angesetzt ist, nach Möglichkeit zu berücksichtigen. Sie, verehrter Kunde, helfen durch Ihr Verständnis mit, dass nicht nur Ihr Inserat, sondern auch alle andern termingerecht in der Hotel-Revue erscheinen. Besten Dank!

Inseratenverwaltung Hotel-Revue

Junger, tüchtiger, zuverlässiger

Koch

sucht ab sofort oder nach Ueberreinkunft Stelle als Küchenchef – Alleinkoch, Jahres- oder Saisonstelle. Offerten unter Chiffre H 70612 an Publicitas AG, 3001 Bern.

Barmaid

Schweizerin, 30 Jahre alt, 6-sprachig, berechnend, kundig, gutpräsentierend, sucht für kommende Sommersaison Stelle in gutgehendem Dancing-Bar.

Offerten unter Chiffre 3759 an Hotel-Revue, 3011 Bern.

Sekretärin

sucht Stelle in Verkehrs- oder Reisebüro, evtl. auch Hotel. Sprachen: Deutsch, Französisch, Englisch. 2 Jahre im Fremdenverkehr. Bevorzugt wird welsche Schweiz (Gantferseegebiet). Offerten unter Chiffre 3719 an Hotel-Revue, 3011 Bern.

Liegenschaftsmarkt Vente et achat d'immeubles

Die Schweiz. Eidgenossenschaft (Militärdepartement) lässt hiermit ihre Liegenschaft GB-Nr. 106 und 1017

ehem. Militärsanatorium in Davos-Platz

zum Verkauf ausschreiben, bestehend aus:

- Heilstättegebäude, Assek. Nr. 314, mit 49 Patientenzimmern = 117 Betten, 22 Angestellten-Zimmern = 25 Betten, 2 Dienstwohnungen sowie Verwaltungs- und Wirtschaftsraumen
- Kleinkaliberschiesstand Nr. 314a
- Wäschereigebäude Nr. 315 mit 7 Angestelltenzimmern = 14 Betten
- Mobiliar der 3 Gebäude
- 9723 m² Gebäudeplatz und Umschwung

Weitere Auskünfte erteilt die nachgenannte Dienstabteilung, Tel. (031) 67 22 15.

Offerten sind uns einzureichen bis zum 30. März 1968. Oberkriegskommissariat 4. Sektion, 3000 Bern 25

OFA 03053034

In Montreux gutgehendes Saison-Hotel

zu verpachten.

Erforderliches Kapital Fr. 30 000.-. Alle weiteren Auskünfte erhalten Sie unter Chiffre 3808 an Hotel-Revue, 3011 Bern.

3808

Zu verpachten in Romanshorn auf Frühjahr 1968

neuerstelltes Café am Schlossberg

mit ca. 60 Sitzplätzen und Kleinhandelspatent für gebrannte Wasser.

Anfragen an:

E. Huber, Generalunternehmer, Zürcherstrasse 269, 8500 Frauenfeld, Tel. (054) 7 65 56. Samstags Büro von 10 bis 12 Uhr geöffnet.

P 576 W

Stellenangebote Offres d'emploi

Hotelier-Ehepaar

sucht zur Führung ein Garni, Appartement-Haus oder kleines Hotel. Offerten erbeten unter Chiffre 3601 an Hotel-Revue, 3011 Bern.

Auf Mitte Mai 1968 suchen wir eine

Direktion, Gérance oder Pacht eines mittelgrossen Hotel-Restaurants mit guter Frequenz. Wir sind ein junges, initiatives und sprachkundiges Ehepaar (28 und 24 Jahre alt). Wir besitzen beide das Diplom der Schweiz. Hotelfachschule in Lausanne. Gelernter Koch. Fähigkeitsausweis. Mehrjährige Praxis in allen Sparten in guten Häusern. Ihre Zuschrift erbeten wir unter Chiffre 3758 an Hotel-Revue, 3011 Bern.

Junge, diplomierte Hausbeamtin

mit Fähigkeitsausweis B sucht Stelle für Mai, Juni und Juli. Offerten unter Chiffre 3758 an Hotel-Revue, 3011 Bern.

Réceptionniste oder Anfangssekretärin

Im Hotelfach in der italienischen Schweiz. (Luzano bevorzugt.) Sprachen: Deutsch und Französisch. Wünsche: Italienische Sprache zu erlernen. Offerten unter Chiffre 3865 an Hotel-Revue, 3011 Bern.

Barmaid

gutpräsentierende und tüchtig sucht Stelle in Zürich oder Umgebung.

Offerten erbeten unter Chiffre 30516-42 an Publicitas, 8021 Zürich.

Küchenchef

(Oesterreicher) mit mehrjähriger Praxis in der Schweiz sowie dessen Braut als

Serviertochter

suchen Stellen Anfang Mai.

Offerten unter Chiffre 3181 an Hotel-Revue, 3011 Bern.

Koch

23 Jahre, sucht Aushilfsstelle vom 25. 3. 1968 bis 8.4.1968. Evtl. vom 15. 3. 1968.

Angebote an

H. J. Falkenhagen, Chef Entremetier, 1884 Villars-sur-Ollon, Villars-Palace-Hotel. 3846

Jefe de recepción-conserje

(Las Llaves de oro) de nacionalidad austriaca, experiencia internacional, óptimas referencias. Alemán, Inglés, Francés, Italiano habiendo trabajado en España, ofreciese trabajar en Hotel en España.

Escribir: Josef Hauer, Sporchoel Wührer, Badgastein, Austria. 3795

Junge Anfangssekretärin

3 Sprachen, sucht Stelle in grossem Hotel in Locarno oder Ascona.

Offerten erbeten an Beatrix Burkhard, Schlosshotel Films, Waldhaus, 3849

Sommelier

parlant 3 langues, cherche travail dans bon restaurant (saison ou à l'année) pour le ter mai.

Aldo De Sanctis, chez M. Contesse, route de Boudry, 2922 Bexwil. 50216 G

2e concierge

bonnes références, 6 langues, cherche place stable ou saison.

Ecrire sous chiffre Pz 5283 à Publicitas, 1002 Lausanne.

Wäscher-Hauswart

Zuverlässiger Mann, 40 Jahre alt, sucht Jahresstelle als

Wäscher in Reparaturen und Schreinarbeiten. Eigene Werkzeuge und Kleinmaschinen. Valentin Hänni, Postfach 71, 3223 Wengen. 3788

Barmaid

26 Jahre, sucht Stelle im Tessin, Wünscht Hotel oder Dancing-Bar.

Sprachkundig, langjährige Erfahrung. Gute Referenzen.

Offerten erbeten unter Chiffre 3776 an Hotel-Revue, 3011 Bern.

Das Ei des Kolumbus



Jedes Mitglied des SHV wirbt jedes Jahr eine junge Schweizerin oder einen jungen Schweizer für eine berufliche Laufbahn in der Hotellerie.

**041
44 42 44**

Die beste Nummer wenn Gläser fehlen



BUCHECKER AG
GLAS PORZELLAN BESTECK-ALPENQUAI 28-32 6002 LUZERN

**041
44 42 44**

LIQUEURS
BOLS
ET GINS

Ballantine's
SCOTCH WHISKY

OLD FORESTER
BOURBON WHISKY

OEHNINGER'S

CHAMPAGNE
POMMERY

LONDON DRY GIN
SQUIRES

Liqueur
CORDIAL-MÉDOC

E. OEHNINGER S.A.
MONTREUX
Agents exclusifs
pour la Suisse



KONFITÜREN

Die bewährte Qualität für das Gastgewerbe
zudem preislich vorteilhaft



SCANA-LEBENSMITTEL AG, Althardstr. 195
8105 Regensdorf-Zürich Tel. (051) 71 16 71
Dépot: 1037 Etagnières-Lausanne, Tél. 021/91 10 41

Inserate in der Hotel-Revue
haben Erfolg!



Kennen Sie den

Pony-Kleinskilift ?

Er kann in einem Tag montiert werden. Lieferbar mit Elektro- oder Benzinmotor. Verlangen Sie unsern Sonderprospekt

Preis mit 10-PS-Motor je nach Länge zirka Fr. 9800.-. Leistung: 500 Personen pro Stunde.

Finanzierung auf 3 Jahre möglich.

Telefon (051) 74 42 63

128

W. STÄDELI MASCHINENFABRIK, DETWILAM SEE / ZH

Tipp-Topp
Spannteppich-
Reinigungsservice
W. GEELHAAR AG
Herrn E. Baumann
verlangen!
Tel. 031/431144

SH SC **Hotelsekretariats-
schule Chur**
Bahnhofstrasse 4, 7000 Chur
Telefon 091 22 88 33
Leitung: Dr. M. Christoffel

Vollständige kaufmännische Berufsausbildung im Hotelfach; Halbjähriger Wechsel zwischen Schule und Praktikum; Gesamtdauer drei Jahre

Züritest für Kauf-,
Treuhändbüro Verkauf Miete,
Pacht, Umbau
+ Renovierung von
Betriebs- und Gast-
gewerbes. Seit 1905

HOTEL-RENOVATIONEN-ZÜRICH AG
Seidengasse 20
800 Zürich
Tel. 051 23 63 64

Stellenangebote Offres d'emploi

Hotel-Restaurant Seestern,
Berlingen am Bodensee

sucht für Saison- oder Jahresstelle

Koch oder evtl. Köchin
Serviertochter

Schweizerin, sprachenkundig, hoher Verdienst.
Eintritt 15. März oder nach Uebereinkunft.

Offerten erbeten mit Foto, Zeugnissen und Gehaltsansprüchen an Ed. Gut, Hotel Seestern, 8267 Berlingen, Tel. (054) 8 24 04.

3336

Wir suchen

Buffet-Tochter

oder Buffet-Anfängerin. Junge Tochter, welche Freude hat, in einem regen, modern geführten Betrieb mitzuarbeiten, wird bei uns einen interessanten und gut bezahlten Posten finden. Zimmer im Hause. Guter Kontakt mit den Eltern erwünscht. Eintritt sofort oder nach Uebereinkunft. Wenden Sie sich bitte an

Umständehalber äusserst günstig abzugeben

Minigolfanlage
(evtl. auch für Selbstbau)

Offerten unter Chiffre 3523 an Hotel-Revue, 3011 Bern.

3523

PFEIFFER
Qualität

bescheiden kalkuliert

**Dralon-
Steppdecken**

leicht und doch reichlich genügend warm, waschbar, unifarbiger oder bunt, 120/160 cm 59.-, bügelfreie Anzüge dazu passend 25.-

**Commis de rang
Femme
de chambre**

Hôtel-Restaurant La Pépinière 68 Ribeauville (France) engage ter avril pour saison été

W. Wartmann, Hotel-Restaurant Wartmann, Winterthur, Telephone (052) 22 60 25.

Pfeiffer & Cie, Wäschefabrik Mollis Telefon (058) 4 41 64

3729 107

English in England
ANGLO-CONTINENTAL SCHOOL OF ENGLISH

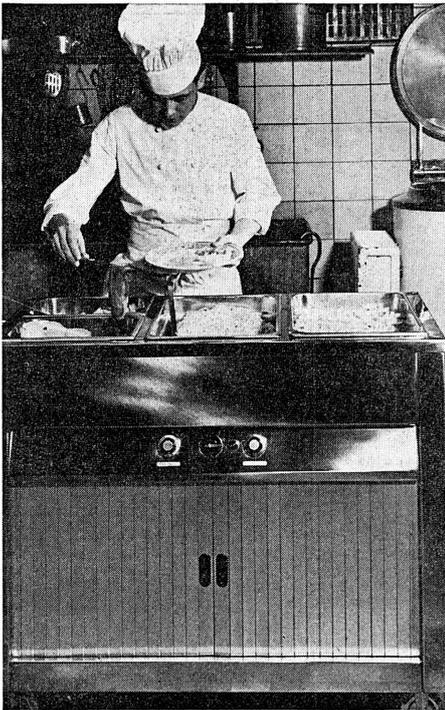
BOURNEMOUTH Staatsl. anerkannt. Offiz. Prüfungszentrum der Universität Cambridge und der Londoner Handelskammer.
Hauptkurse 3-9 Monate, mit 26-30 Stunden pro Woche, Kursbeginn jeden Monat.
Wahlprogramm: Handel-, Geschäftskorrespondenz - Literatur - Sprachlabor.
Refresher Courses 4-9 Wochen

LONDON COVENTRY OXFORD BELFAST Ferienkurse im Sommer, in Universitäts-Colleges, 3 und 4 Wochen, 25 Stunden pro Woche, umfassendes Wahlprogramm, Studienfahrten, Einzelzimmer und Verpflegung im College.

Ausführliche Dokumentation für alle Kursorte erhalten Sie unverbindlich von unserem Sekretariat ACSE, 8008 Zürich, Seefeldstrasse 45, Telefon 051 47 79 11, Telex 52529



bain-marie
hält Heisses heiss



Wie können Sie Ihr Personal entlasten?

Indem Ihr Service-Personal unabhängig von der Küche ist. Also direkt aus der beweglichen MLB-bain-marie servieren kann. Heisse Menus und rascher Service auf der Terrasse, im Saal, vor dem Grillrost, an jedem Tisch Ihres Hauses. Wir machen Ihnen gerne ein Angebot.

Gratis

Wir wünschen unverbindliche Prospekte

- über Heisswasser-bain-marie
- über Ihr ganzes Fabrikations-Programm

Adresse:



Max Bertschinger + Co. AG

Fabrik elektrotherm. Apparate
5600 Lenzburg, Telefon (064) 51 37 12

SA 107 A

Der schöne Teppich von

Ein Gang zu GEELHAAR lohnt sich
(Für alles, was man auf den Boden legt)

Geelhaar

Teppichhaus W. Geelhaar AG
Thunstrasse 7 3000 Bern 6

Sofort zu verkaufen

grosse, amerikanische Slot-Rennbahn

Länge 49 m, einzige, kombinierte Anlage mit Lenkrädern und Handreglern, neu, komplett betriebsbereit, mit Tourenzähler, elektronischen Totalisatoren und grossem Zubehör.

Neupreis Fr. 56 000.—
Verkaufspreis Fr. 36 000.— eventuell mit 100% WIR

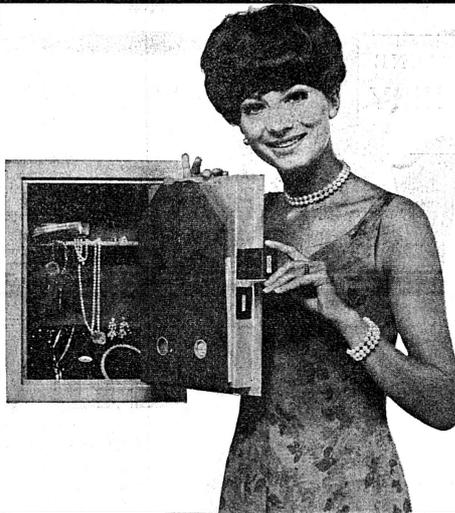
Sehr gute Gelegenheit für Hotel oder Restaurant mit grossen Räumlichkeiten (ca. 8 x 15 m) an Kurort oder Sportstadion.

Anfragen an Auto-Senn, am Hauptbahnhof, 3001 Bern.

auto senn
CENTER

P 735 Y

In jedes gute Hotelzimmer gehört ein CPT-Safe (world-wide!)



Ein CPT Hotel-Safe im Zimmer erlaubt dem Gast, Schmuck, Wertgegenstände und Dokumente in sicherem Gewahrsam und trotzdem stets zur Hand zu haben.

* CPT Hotel-Safes können nach Belieben ganz oder teilweise eingemauert oder auf Mauern und Holzwände geschraubt werden; auch in bestehenden Gebäuden. Geringer Platzbedarf; Aussenmasse nur 40 x 30 x 17 cm.

* Neben dem eingebauten Schloss kann mit einem einzigen Handgriff ein zusätzliches Doppelbartschloss in die CPT Hotel-Safes eingefügt werden. In der Regel wird dieses von vielen Gästen selber mitgebracht, da durch dieses persönliche Schloss eine bisher nie gekannte Sicherheit erreicht wird.

* Deswegen werden CPT Safes in führenden Hotels von ganz Europa — bald rund um die Welt — eingebaut. Immer mehr Gäste werden mit dem eigenen CPT Schloss reisen.

CPT Hotel-Safe mit Montagematerial und Montageplan nur Fr. 305.—.

Wenn Hotel-Safe, dann CPT-Safe!

Für anspruchsvolle Reisende wird CPT zum Inbegriff von Sicherheit.

Generalvertretung für Europa und Verkauf in der Schweiz durch:

BAUER AG

Bankanlagen, Tresor- und Stahlmöbelbau
Nordstr. 31 8035 Zürich Tel. 051 / 28 94 36

Schuster

prüft alles, wählt kritisch und bringt in Teppichen, Möbel- und Dekorationsstoffen sowie in Bodenbelägen nur was gut ist.

Schuster

führt speziell für Hotels eine Teppich-Kollektion von einmaliger Vielfalt.

Schuster

weiss, worauf es im Hotel ankommt und findet für jeden Zweck die richtige Lösung.

Schuster

wird von der Hotellerie immer wieder als zuverlässiger Teppichberater konsultiert.

Schuster

wird auch Ihr Ausstattungsproblem zu Ihrer vollen Zufriedenheit lösen.

Schuster

ST. GALLEN Multergasse 14
ZÜRICH Bahnhofstrasse 18
Landenbergstrasse 10
(Stoffzentrale)
BASEL Aeschenvorstadt 57
WINTERTHUR Obergasse 20
BERN Eigerstrasse 80
LAUSANNE Chemin de Mornex 34

Seit Generationen massgebend in allen Teppichfragen.

Champagne



Taittinger
Reims

Comtes de Champagne

Agents généraux pour la Suisse
Suisse romande:

PLANTEURS REUNIS S.A.,
LAUSANNE

Deutsche Schweiz und Tessin:

A. FISCHER
ERSTE ACTIENBRENNEREI, BASEL

Hotel-Immobilien

G. Frutig, 3000 Bern.

Amthausgasse 20, Telefon (031) 22 53 02
Privat: (031) 58 01 99, Telegramme: Frutibern
Internationales Vermittlungsbüro für

Hotels, Restaurants,
Tea-rooms, Pensionen, Motels

Fortwährend Eingang von Neuanmeldungen.
Bitte SLGB-Verzeichnis verlangen.